



Endbericht
März 2015

Evaluierung des Programms LE07-13:
Untersuchung der Errichtungskosten
von geförderten Wegen im Rahmen
der Maßnahme 321a
„Verkehrerschließung ländlicher Gebiete“

Studie im Auftrag des
Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung II/1

Stubenring 1
1010 Wien



Vertiefte Kostenanalyse Förderungsmaßnahme 321a Verkehrerschließung ländlicher Gebiete

Klagenfurt, März 2015

Auftraggeber: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung II/1
Stubenring 1
1010 Wien

Projektkoordination: DI Otto Hofer
Dr. Wolfgang Schwaiger

Auftragnehmer: Berchtold land.plan
Benediktinerplatz 3
9020 Klagenfurt

Projektleiter: DI Andreas Berchtold

Projektbearbeitung: DI Norbert Kerschbaumer (berchtold land.plan)

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	4
1. Aufgabenstellung und Projektziel.....	6
2. Methode	8
2.1 Datengrundlage und Auswahl.....	8
2.2 Bundesländerspezifische Verteilung der Kostenklassen	10
2.3 Kostengruppen	10
2.4 Sortierung nach Kosten je Laufmeter	10
2.5 Forstwege	12
3. Ergebnisse	12
3.1 Kostenklassen: Bundesländerspezifische Verteilung der Projekte	12
3.2 Übersicht (Tabellen I/1 und I/2)	15
3.2.1 Codierung.....	15
3.2.2 Weglänge:	15
3.2.3 Gesamtkosten	15
3.2.4 Mehrwertsteuersatz.....	15
3.2.5 Fördersatz	16
3.2.6 Unterbau, Oberbau, Oberbau-Deckschicht.....	16
3.2.7 Fertigstellungsarbeiten.....	17
3.2.8 Sonderbauwerke	17
3.2.9 Dienstleistungen Verwaltung.....	17
3.2.10 Dienstleistung Externe Dienstleistungen.....	18
3.2.11 Sonstiges	18
3.2.12 Anteil der Kostengruppen an den Gesamtkosten	18
3.3 Kurzbeschreibung der vertieft untersuchten Projekte.....	18
3.3.1 Gesamtsortierung Nr. 1 bis 10	18
3.3.2 Gesamtsortierung Nr. 52 bis 61	23
3.3.3 Weitere Projektbeschreibungen	27
3.3.4 Forstwege	30
3.4 Ergebnisse der Gesamtsortierung	32
3.5 Ergebnisse der Themensortierungen	32
3.5.1 Themensortierung Unterbau Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 2).....	32
3.5.2 Themensortierung Unterbau Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 2).....	33
3.5.3 Themensortierung Oberbau Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 3).....	33
3.5.4 Themensortierung Oberbau Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 3).....	34
3.5.5 Themensortierung Deckschicht Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 4)	34
3.5.6 Bundesländervergleich Asphaltkosten (Tabellen II 5, II 6).....	34
3.5.7 Themensortierung Deckschicht Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 4)	35
3.5.8 Themensortierung Fertigstellungskosten Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 7).....	35
3.5.9 Themensortierung Fertigstellungskosten Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 7).....	36
3.5.10 Themensortierung Sonderbauwerke Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 8)	36
3.5.11 Themensortierung Dienstleistungen Verwaltung Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 10).....	37
3.5.12 Themensortierung Dienstleistungen extern Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 9)	37
3.6 Ergebnisse Forstwege	38
3.6.1 Unterbaukosten.....	38
3.6.2 Oberbaukosten.....	38
3.6.3 Resümee.....	38
3.7 Reflexion Methode.....	39
4. Zusammenfassende Interpretation	40

4.1 Zusammenfassung Kostengruppen.....	40
4.1.1 Unterbau	40
4.1.2 Oberbau	40
4.1.3 Deckschicht.....	40
4.1.4 Fertigstellungsarbeiten.....	41
4.1.5 Sonderbauwerke	41
4.1.6 Dienstleistungen Verwaltung.....	42
4.1.7 Dienstleistungen extern.....	42
4.1.8 Sonstiges	42
4.2 Hochpreisindikatoren	42
4.2.1 Hanglage.....	42
4.2.2 Bodenklassen 2, 6 und 7.....	43
4.2.3 Kehren.....	43
4.2.4 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg	44
4.2.5 Sonderbauwerke	45
4.2.6 Neutrassierung.....	45
4.2.7 Bituminöse Deckschicht	46
4.2.8 Anbindung Dauersiedlung (Multiplikator)	46
4.2.10 Hochpreisindikatoren und relevante Kostengruppen	46
4.3 Länderspezifische Unterschiede.....	47
4.3.1 Ökoregionen.....	47
4.3.2 Bewilligungsverfahren, Regelwerke	47
4.3.3 Länderspezifische Baukostenunterschiede.....	48
5 Empfehlungen	49
5.1 Untersuchung auf Einsparpotentiale.....	49
5.2 Eventuelle Erweiterung der Evaluierungsindikatoren in der Projektdatenbank	49
Literatur:	50
Anhang	51
Anhang 1: Tabellen.....	51
Anhang 2: Karte Ökoregionen	52
Anhang 3: Erhebungsformular und Systemskizzen.....	53
Anhang 4: Dateneingang: Erhebungsformulare	54

Tabellenverzeichnis

Übersichtstabellen:

- Tabelle I/1: Übersicht Kostengruppen
- Tabelle I/2: Übersicht Nettokosten je lfm
- Tabelle I/2 A: Übersicht Nettokosten je lfm ohne Sonderbauwerke
- Tabelle I/3: Kosten Unterbau
- Tabelle I/4: Kosten Oberbau
- Tabelle I/5: Kosten Summe Unterbau und Oberbau
- Tabelle I/6: Kosten Oberbau Deckschicht
- Tabelle I/7: Fertigstellungskosten
- Tabelle I/8: Kosten Dienstleistungen Verwaltung
- Tabelle I/9: Kosten Dienstleistungen extern
- Tabelle I/10: Kosten Sonderbauwerke

Detailtabellen:

- Tabelle II 1: Sortierung nach Nettogesamtkosten
- Tabelle II 2: Sortierung nach Nettokosten Unterbau
- Tabelle II 3: Sortierung nach Nettokosten Oberbau
- Tabelle II 4: Sortierung nach Nettokosten gebundene Deckschicht
- Tabelle II 5: Bundesländervergleich Asphaltkosten
- Tabelle II 6: Sortierung nach Nettogesamtkosten Reihung bereinigt nach Asphaltkosten
- Tabelle II 7: Sortierung nach Nettokosten Fertigstellungskosten
- Tabelle II 8: Sortierung nach Nettokosten Sonderbauwerke 1-10
- Tabelle II 9: Sortierung nach Nettokosten Dienstleistungen extern 1-10
- Tabelle II 10: Sortierung nach Nettokosten Dienstleistungen Verwaltung 1-10

Tabelle III/1: Übersicht Forstwege

Tabelle III/2: Baupreisindex Revision Basisjahr 2010 (Quelle: Statistik Austria 2014)

Kurzfassung

Inhalt, Aufgabenstellung

Im Rahmen der vorliegenden Studie erfolgt eine vertiefte Untersuchung der Errichtungskosten der Förderung M321a Verkehrserschließung ländlicher Gebiete (Programm der „Ländlichen Entwicklung 2007 – 2013“). Die Untersuchung umfasst alle von der M321a erfassten Bundesländer (alle außer Wien) unter Bedachtnahme auf deren jeweiliges Bauvolumen. Dabei werden sowohl Wege zur Anbindung von Dauersiedlungen als auch Wirtschaftswege erfasst.

Die M321a „Verkehrserschließung ländlicher Gebiete“ wird im Hinblick auf die in den Projekten anfallenden Kosten und die Kosteneinflussfaktoren beurteilt. Dabei werden folgende Teilaspekte berücksichtigt:

- Querschau der Kostensätze zwischen den Bundesländern
- Quervergleich mit anderen Erschließungsprojekten und deren Komponenten (Forststraßenbau)
- Vergleich mit aktuellen länder- bzw. regionsspezifischen Errichtungskosten
- Schlussfolgerungen und Vorschläge bezüglich Einsparpotentialen
- Beurteilung, ob überhöhte Errichtungskosten aufgrund überschießender Standards vorliegen

Material und Methode

Wesentliche Grundlagen für die Untersuchung waren die Wege-Datenbank, in der alle innerhalb der M321a abgewickelten Projekte enthalten sind, weiters die mittels Kostenerhebungsformular erhobenen Errichtungskosten von 61 ausgewählten und näher untersuchten Projekten und schließlich die von den fachlich zuständigen Dienststellen der Bundesländer zur Verfügung gestellten Projektunterlagen (technische Projekte und Abrechnungsunterlagen). Bei Bedarf wurde bei den Landesdienststellen telefonisch nachgefragt. Die Analyse umfasste alle abgeschlossenen Projekte der Förderperiode LE 07-13.

Für die Gesamtheit der Projekte erfolgte eine Klassenbildung nach Kosten pro lfm. Die gebildeten Kostenklassen wurden einerseits auf die bundesländerspezifische Verteilung hin untersucht und andererseits der Auswahl der näher untersuchten Projekte zu Grunde gelegt. Die erhobenen Kosten wurden Kostengruppen zugeordnet (z. B. Untergrund und Unterbau, Oberbau - Ungebundene Tragschicht, Oberbau – Deckschicht, Fertigstellungsarbeiten).

Die Auswertung der erhobenen Daten erfolgte anhand tabellarischer Sortierung der Laufmetergesamtkosten und der Kosten der einzelnen Kostengruppen. In Übersichtstabellen wurden jeweils alle näher untersuchten Projekte dargestellt und nach je einer Kostengruppe sortiert, zudem wurden neben den Grundinformationen zu den Projekten auch die Gesamt- und Laufmeterwerte der anderen Kostengruppen angeführt. In Detailtabellen wurden die je

obersten und untersten 10 Projekte der Übersichtstabellen dargestellt und um relevante Informationen ergänzt.

Im Zuge der Projektbearbeitung wurden zu Vergleichszwecken auch drei Forstwege erhoben, die nicht in der „Wege-Datenbank“ geführt sind.

Ergebnisse

Innerhalb der Auswertung der bundesländerspezifischen Kostenklassenverteilung der Projekte wurden drei Kostenklassenverteilungstypen gebildet, deren geographische Verteilung einem Ost-West-Gradienten folgt: Bundesländer mit Schwerpunkt in niedrigen Kostenklassen, Bundesländer mit annähernd gleicher Verteilung in den Kostenklassen und Bundesländer mit Schwerpunkt in hohen Kostengruppen.

Die Gesamtnettokosten der Projekte bewegen sich zwischen 15.395,70 € und 870.650,00 €, wobei die Weglängen zwischen 165m und 13.789m (Mittel 1.500m) liegen. Die geringsten Nettogesamtkosten je Laufmeter betragen 28,10 €, die höchsten 496,20 €. Der Mittelwert der Laufmeterkosten liegt bei 153,30 €. Die entsprechenden Werte der einzelnen Kostengruppen ergänzen die Darstellung.

Den höchsten Anteil an den Gesamtkosten hat die Kostengruppe Oberbau mit 46% der Gesamtkosten, gefolgt von der Deckschicht (30%). Die Kostengruppe Unterbau ist mit 14% an den Gesamtkosten beteiligt.

Als Zusammenfassung der Auswertungen werden Hochpreisindikatoren identifiziert und beschrieben. Hochpreisindikatoren sind für hohe Kosten von Projekten (mit)verantwortlich. Die Identifizierung der Hochpreisfaktoren (z. B. Hanglage, Untergrund Bodenklassen 2, 6 und 7) erfolgte in erster Linie über die Zusammenschau von Projektkosten und Projektmerkmalen. Darüber hinaus werden Ursachen für länderspezifische Kostenunterschiede skizziert.

Insgesamt ist auf Grund der eingelangten Daten und Unterlagen, sowie der Auswertungen und Ergebnisse der vertieften Recherche davon auszugehen, dass die innerhalb der untersuchten Projekte entstandenen Kosten im Rahmen eines zweckmäßigen und sparsamen Mitteleinsatzes liegen. Dies insbesondere vor dem Hintergrund einer ganzheitlichen Betrachtung der Projekte, die auch soziale Aspekte und solche der Sicherheit, der ökologischen Verträglichkeit sowie der Dauerhaftigkeit und Langzeitbetrachtung der Wege über die gesamte Lebensdauer (und damit die Einsparungen für Instandsetzungsarbeiten) in Erwägung zieht.

Empfehlungen

Es wird empfohlen, die kostensparende abgestufte Oberbau- und Deckschichtausführung, wie sie bei einzelnen Instandsetzungsprojekten erfolgreich zur Anwendung kam, auf breitere Anwendung zu prüfen.

Zur Erleichterung künftiger Kostenevaluierungen wird für die Projektdatenbank vorgeschlagen, die Erweiterung der Evaluierungsindikatoren zu überlegen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Erfassung der Hochpreisindikatoren, weil damit die kostenbezogene Charakterisierung der Projekte erleichtert bzw. präzisiert werden kann. Dabei wurde der Praktikabilität der Evaluierungsindikatoren besondere Aufmerksamkeit gewidmet, weil so eventuellen Leermeldungen vorgebeugt werden kann.

1. Aufgabenstellung und Projektziel

Aufgabe der bereits abgeschlossenen Studie¹ war die Untersuchung der ganzheitlichen Wirkung der Förderung M321a Verkehrserschließung ländlicher Gebiete (im Folgenden kurz M321a) nach ökologischen, wirtschaftlichen, sozialen und regionalen Aspekten.

Im Rahmen der vorliegenden Studie soll eine vertiefte Untersuchung der Errichtungskosten bei dieser Förderungsmaßnahme des Programms der „Ländlichen Entwicklung 2007 – 2013“ (im Folgenden kurz LE 07-13) erfolgen. Diese Untersuchung soll alle von der M321a erfassten Bundesländer (alle außer Wien) unter Bedachtnahme auf deren jeweiliges Bauvolumen umfassen. Es sollen sowohl Wege zur Anbindung von Dauersiedlungen als auch Wirtschaftswege erfasst werden.

Auf Basis der Wege-Datenbank und angeforderter Projektunterlagen der Länder soll eine breit angelegte Untersuchung der Errichtungskosten durchgeführt werden.

Die M321a „Verkehrserschließung ländlicher Gebiete“ soll im Hinblick auf die in den Projekten anfallenden Kosten und die Kosteneinflussfaktoren beurteilt werden. Dabei sind folgende Teilaspekte zu berücksichtigen:

- Querschau der Kostensätze zwischen den Bundesländern
- Quervergleich mit anderen Erschließungsprojekten und deren Komponenten (Forststraßenbau)
- Vergleich mit aktuellen länder- bzw. regionsspezifischen Errichtungskosten
- Schlussfolgerungen und Vorschläge bezüglich Einsparpotentialen
- Beurteilung, ob überhöhte Errichtungskosten aufgrund überschießender Standards vorliegen

Folgende Arbeitsschritte wurden durchgeführt:

1. Analyse der Datenbank bezüglich Kosten

Die Analyse umfasst alle abgeschlossenen Projekte der Förderungsperiode LE 07-13 der vorhandenen Datenbank:

- Kosten pro lfm
- Klassenbildung Kosten pro lfm
- Vergleich der Bundesländer
- Vergleich der Wege zur Anbindung von Dauersiedlungen und der Wirtschaftswege (soweit mit den vorhandenen Daten möglich)

2. Auswahl der Wege für die vertiefte Analyse

- Auswahl von ca. 5 - 10 Wegen pro Bundesland orientiert an der landesweisen Projektanzahl

¹ Berchtold, A. et al. 2013: Ganzheitliche Wirkung der Fördermaßnahme 321a Verkehrserschließung ländlicher Gebiete. Studie im Auftrag vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Abteilung II/5. Klagenfurt, Wien.

- Repräsentative Auswahl aus den gebildeten Kostenklassen (oberste und unterste 5% nicht berücksichtigen)
 - Auswahl der Wege innerhalb der Kostenklassen durch den Auftragnehmer entsprechend der Eignung für die Untersuchung, auch unter Berücksichtigung der Großlandschaften
 - Auswahl von insgesamt ca. 70 Wegen
3. Anforderung der Projektunterlagen von den fachlich zuständigen Dienststellen der Bundesländer
Angefordert wurden z.B. Endabrechnungen und die Schlussrechnungen der Baufirmen und Planungsbüros (per email und telefonisch); auch die Richtwerte der Länder werden abgefragt.
4. Zuordnung der erhobenen Kosten zu Kostengruppen (ca. 70 Wege)
Die Zuordnung der Kosten erfolgte zu folgenden Kostengruppen:
- Erdbau
 - Unterbau
 - Asphaltierung etc.
 - Sonstige Kosten - Bau
 - Planung – Büroleistung
 - Örtliche Aufsicht
 - Sonstige Kosten – Dienstleistungen
- Die Kosten für Sonderbauwerke (Brücken etc.) wurden erhoben, jedoch vom weiteren Vergleich ausgenommen.
Bei Bedarf erfolgten telefonische Rückfragen bei den Dienststellen bezüglich der Zuordnung der Kosten zu den Kostengruppen. Insbesondere bei Regievergaben waren vertiefende Untersuchungen bzw. Klärungen notwendig.
5. Aushebung von Daten im Forststraßenbau
Erhebung von Errichtungskosten von Forststraßen verschiedener Kostengruppen und Großlandschaften
6. Auswertung und erste Interpretation der erhobenen Daten
- Kosten nach Kostengruppen pro lfm
 - Vergleich der Bundesländer
 - Berücksichtigung der Vergabearten und der Eigenleistungen
7. Interviews mit den Vertretern der Landesdienststellen
Die Interviews dienten der vertieften Interpretation der Ergebnisse und der Diskussion von Verbesserungsmöglichkeiten.
8. Erstellung des Vorentwurfs
Das vorläufige Ergebnis der Analyse und Interpretation wurde in einem Bericht zusammengestellt.

9. Besprechung mit dem Auftraggeber

Das vorläufige Ergebnis der Datenauswertung wurde dem Auftraggeber vorgestellt und mit diesem besprochen.

10. Erstellung des Endberichts

2. Methode

2.1 Datengrundlage und Auswahl

In der Datenbank befinden sich insgesamt 719 Projekte. Davon wurden in einem ersten Schritt 206 Projekte ausgeschieden, weil bei diesen Projekten keine Weglängen angegeben waren und daher die für die Vergleichbarkeit der Projekte bzw. für die Untersuchung entscheidenden Laufmeterkosten nicht ermittelbar waren.

In einem nächsten Schritt wurden die verbliebenen 513 Projekte nach Laufmeterkosten gereiht. Für die weitere Bearbeitung wurden in weiterer Folge auch noch die obersten und untersten 5% der Projekte ausgeschieden, um statistische Ausreißer zu vermeiden und die Untersuchung auf die repräsentativen Projekte zu konzentrieren.

Die nunmehr verbliebenen 461 wurden in 5 Kostenklassen unterteilt, wobei die Bandbreite der Laufmeterkosten zwischen 19 und 316 € lag. Die zunächst versuchte Einteilung der Klassen nach einheitlichen Kostensprüngen, nämlich rd. 60 € in jeder Klasse (316 minus 19 geteilt durch 5) konnte aber für die weitere Kostenanalyse nicht herangezogen werden, weil dabei mehrere Bundesländer in einigen Kostenklassen keinerlei Projekte aufzuweisen gehabt hätten. Deshalb erfolgte die Einteilung der Klassen nach (fast) einheitlicher Projektanzahl, nämlich ca. 90 Projekte in jeder Klasse (womit sich aber dann zwangsläufig bei den Klassen unterschiedliche Kostenbreiten ergeben, nämlich zwischen 29 € und 165 €) Dies ergab folgende Kostenklassen:

Einteilung der Klassen nach etwa gleicher Anzahl der Projekte in jeder Klasse (etwa 92 Projekte je Klasse). Diese Einteilung ist der weiteren Studie auch zu Grunde gelegt:

Kostenklasse I:	19 - 48 € Nettokosten je lfm - 91 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse II:	49 - 78 € Nettokosten je lfm - 91 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse III:	79 - 108 € Nettokosten je lfm - 93 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse IV:	109 - 150 € Nettokosten je lfm - 92 Projekte (Kostenbreite 41 €)
Kostenklasse V:	151 - 316 € Nettokosten je lfm - 94 Projekte (Kostenbreite 165 €)
Gesamt:	461 Projekte

Zum Vergleich nachstehend wiederum die Klassenbildung nach der Anzahl der Projekte, aber zuzüglich den in der weiteren Bearbeitung der Studie ausgeschiedenen 5 % billigsten und teuersten Projekten:

Kostenklasse A:	0 - 18 € Nettokosten je lfm - 26 Projekte (Kostenbreite 19 €)
Kostenklasse I:	19 - 48 € Nettokosten je lfm - 91 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse II:	49 - 78 € Nettokosten je lfm - 91 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse III:	79 - 108 € Nettokosten je lfm - 93 Projekte (Kostenbreite 29 €)
Kostenklasse IV:	109 - 150 € Nettokosten je lfm - 92 Projekte (Kostenbreite 41 €)
Kostenklasse V:	151 - 316 € Nettokosten je lfm - 94 Projekte (Kostenbreite 165 €)
Kostenklasse B:	316 - 913 € Nettokosten je lfm - 26 Projekte (Kostenbreite 597 €)
Gesamt:	513 Projekte

Zum Vergleich auch die Einteilung der Klassen nach einheitlichen Kosten (etwa 60 €). Diese Einteilung musste aber in der weiteren Bearbeitung der Studie wieder verworfen werden:

Kostenklasse I:	19 - 90 € Nettokosten je lfm - 187 Projekte (Kostenbreite 61 €)
Kostenklasse II:	91 - 140 € Nettokosten je lfm - 163 Projekte (Kostenbreite 59 €)
Kostenklasse III:	141 - 200 € Nettokosten je lfm - 77 Projekte (Kostenbreite 59 €)
Kostenklasse IV:	201 - 260 € Nettokosten je lfm - 24 Projekte (Kostenbreite 59 €)
Kostenklasse V:	261 - 316 € Nettokosten je lfm - 10 Projekte (Kostenbreite 55 €)
Gesamt:	461 Projekte

Bei der letztlich für die Studie gewählten Einteilung der Klassen nach der Anzahl der Projekte ergeben sich relativ geringe Kostenbreiten bei den Kostenklassen I bis III (jeweils 29 €), während die Kostenbreite in der Klasse IV auf 41 € und in der obersten Klasse V auf 165 € ansteigt.

Nach dem Zufallsprinzip wurden anschließend je Bundesland und Kostenklasse (und unter Berücksichtigung der Anzahl der Projekte innerhalb der Klassen) Projekte ausgewählt, die einer eingehenden Kostenanalyse unterzogen wurden.

Die Anzahl der ausgewählten Projekte je Bundesland wurde dabei von der gesamten Projektanzahl des Bundeslandes abhängig gemacht, wobei aufgrund der großen bundesländerspezifischen Unterschiede bezüglich der Projektanzahl der Prozentsatz ausgewählter Projekte variiert. Bundesländer mit relativ wenigen Projekten sind in der Auswahl entsprechend über-, solche mit zahlreichen Projekten dagegen unterrepräsentiert.

Bundesland	Gesamtzahl d. Projekte	davon ausgewählt	ausgewählter Anteil in %
Burgenland	14	4	29
Kärnten	35	9	26
Niederösterreich	123	15	12
Oberösterreich	80	12	15
Salzburg	14	4	29
Steiermark	124	15	12
Tirol	17	4	24
Vorarlberg	54	8	15
Gesamt	461	71	

Für die Datenerhebung wurden den Landesdienststellen Unterlagen, bestehend aus Kostenerhebungsformular und Systemskizzen als Hilfestellung für die Zuordnung der Kosten zu den Kostengruppen bzw. zu Begriffsdefinitionen, übermittelt (siehe Anhang).

Dabei wurden neben der Weglänge die Codierung, die Fahrbahnregelbreite und die angefallenen Kosten, unterteilt in Kostengruppen nachgefragt.

2.2 Bundesländerspezifische Verteilung der Kostenklassen

Von der Gesamtheit aller Projekte mit Kosten und Längenangaben in der Datenbank wurde die bundesländerspezifische Verteilung der Kostenklassen ausgewertet und in Diagrammform dargestellt. Die Ergebnisse der Kostenklassen A und B (unterste und oberste 5%) wurden dabei nur verbal beschrieben.

2.3 Kostengruppen

Die Projektkosten wurden getrennt nach folgenden Kostengruppen nachgefragt:

- Untergrund und Unterbau
- Oberbau - Ungebundene Tragschicht
- Oberbau - Deckschicht (Art der Deckschicht: Stärke (cm))
- Fertigstellungsarbeiten (z. B. Humusierung, Begrünung)
- Externe Dienstleistungen (Kosten getrennt für Planung, Aufsicht und Sondergutachter (z. B. Geologie, Vermessung, Ökologie) jeweils getrennt nach Kosten durch private Dienstleistungsbetriebe und Kosten durch Landesdienststellen)
- Sonstiges (z. B. Abbrucharbeiten, Ausgleichsmaßnahmen)

Darüber hinaus wurden die Gesamtkosten netto (€), die Gesamtkosten brutto (€) sowie die Fördersumme M321a (€) recherchiert.

Von den 71 angeforderten Projekten konnten 61 Projekte ausgewertet werden, während bei 10 Projekten auf Grund der nicht geeigneten Datenlage keine weitere Auswertung erfolgte. Häufigste Ursache für das Ausscheiden von Projekten war die fehlende Zuordenbarkeit der Kosten zu den Kostengruppen. In einigen Fällen wurden aber daraufhin „Ersatzprojekte“ untersucht.

Bundesland	Anzahl Projekte	Anzahl bearbeitet	Anteil bearbeitet (%)
Burgenland	14	4	29
Kärnten	35	6	17
Niederösterreich	123	15	12
Oberösterreich	80	10	13
Salzburg	14	4	29
Steiermark	124	13	10
Tirol	17	1	6
Vorarlberg	54	8	15
Gesamt	461	61	

2.4 Sortierung nach Kosten je Laufmeter

Die ersten Auswertungen der eingegangenen Daten (siehe Anhänge 3 und 4) zeigten, dass einerseits innerhalb der Kostenerhebung bezüglich der Zuordnung zu den Kostengruppen nicht unbeträchtliche Schwierigkeiten aufgetreten waren. Andererseits blieben die Informationen, die den übermittelten Projektunterlagen entnommen werden konnten,

teilweise unter den Erwartungen. Hauptursache dafür ist die weit verbreitete generelle Planung.

Menge und Qualität des Datenrücklaufs berücksichtigend, wurde daraufhin anhand einer auf den Nettokosten je Laufmeter basierenden Sortierung eine Auswahl derjenigen Projekte getroffen, für die eine vertiefte Recherche durchgeführt werden sollte. Dabei wurden die 10 Projekte mit den höchsten (Nr. 1 bis Nr. 10) bzw. je mit den niedrigsten (Nr. 52 bis 61) Nettokosten je Laufmeter ausgewählt. Die vertiefte Recherche wurde mittels telefonischer Rücksprache und/oder schriftlicher Nachfrage per Email sowie eigener Auswertungen mittels der jeweiligen Online-GIS-Landesdiensten (z. B. Doris, Kagis) durchgeführt.

Für vertieft untersuchten Projekte wurden relevante Projektmerkmale erhoben und ausgewertet.

Projektmerkmale:

- Codierung
- Ökoregion (siehe Anhang 2)
- Durchschnittliche Hangneigung
- Maximale Hangneigung
- Anteil Neutrassierung
- Anzahl Gehöfte/Wohnobjekte direkt an Weg
- Deckschicht

Darüber hinaus wurden innerhalb thematischer Sortierungen die Projekte nach den Laufmeterkosten der einzelnen Kostenklassen (Unterbau, Oberbau etc.) erstellt und analog zur Sortierung der Gesamtkosten ausgewertet. Die Zusammenschau von Gesamtsortierung und thematischer Sortierung ermöglichte im Anschluss daran weitere Aussagen bzw. Überprüfung der Plausibilität der Angaben bzw. Kostenzuordnungen. (Zur Diskussion des methodischen Ansatzes siehe Pkt. 3.5).

In den **Übersichtstabellen** I/1 bis I/10 (siehe Anhang 1) sind jeweils alle 61 untersuchten Projekte dargestellt und nach je einer (graphisch hervorgehobenen) Kostengruppe sortiert. In den Übersichtstabellen sind neben den Grundinformationen zu den Projekten (Bundesland, Codierung, Weglänge, Fahrbahnbreite) auch die Gesamt- und Laufmeterwerte der anderen Kostengruppen ebenfalls dargestellt.

Die obersten und untersten 10 Projekte der Übersichtstabellen sind in den **Detailtabellen** II/1 bis II/11 (siehe Anhang 1) dargestellt. In den Detailtabellen II/1 bis II/11 sind neben den Grundinformationen zu den Projekten nur jeweils die Werte enthalten, nach denen gereiht wurde. Darüber hinaus sind ggf. andere Sortierungen angeführt, die einen auffälligen Zusammenhang mit dem jeweiligen „Sortierungsgegenstand“ zeigen. In Tabelle II/1 sind zudem relevante Projektmerkmale aufgelistet.

2.5 Forstwege

Im Zuge der Projektbearbeitung wurden zusätzlich drei Forstwege erhoben, die nicht in der AMA-Datenbank geführt werden. Die Forstwege wurden mit der Intention erhoben, die unterschiedlichen Anteile der Unter- und Oberbaukosten an den Gesamtkosten in den beiden Gruppen „Forstwege“ und „Ländlicher Wegebau“² zu prüfen und damit den Anteil für Aufwendungen der anderen Kostengruppen, die ihrem Wesen nach auf unterschiedliche Ansprüche und Erfordernisse zurückzuführen sind hinsichtlich Sicherheit, Befahrbarkeit für unterschiedliche Fahrzeugpalette, jederzeitige Erreichbarkeit, Winterdienst, Komfort, Verringerung der Wartungs- und Instandsetzungskosten etc. „Übergeordnete“ höhere Ansprüche und damit auch höhere Leistungen und Kosten sind naturgemäß vor allem für Anbindungen von Dauersiedlungen, wie sie im Rahmen der Maßnahmen 321a abgewickelt werden, zu erfüllen.

Zur Auswahl kam bei den Forstwegen einerseits ein Projekt mit relativ geringen Kosten, andererseits zwei Projekte mit erschwerter Umsetzung und höheren Kosten. So konnte auch die Bandbreite innerhalb forstwirtschaftlicher Erschließungen angedeutet werden, wengleich die geringe Anzahl der untersuchten Forststraßen keinerlei statistisch abgesicherte Aussagen zulässt.

3. Ergebnisse

3.1 Kostenklassen: Bundesländerspezifische Verteilung der Projekte

Wie oben dargestellt wurde von der Gesamtheit aller Projekte (mit Kosten- und Längenangaben in der Datenbank) die bundesländerspezifische Verteilung der Kostenklassen ausgewertet und in Diagrammform dargestellt. Die Ergebnisse der Kostenklassen A und B wurden dabei nur verbal beschrieben. Die Ergebnisse konnten in drei Kostenklassenverteilungstypen zusammengefasst werden. Im Kostenklassenverteilungstyp 1 sind Bundesländer zusammengefasst, deren Projekte schwerpunktmäßig in niedrigen Kostenklassen enthalten sind (Burgenland und Niederösterreich), im Kostenklassenverteilungstyp 2 sind Bundesländer mit annähernd gleicher Verteilung in allen Kostenklassen zusammengefasst (Kärnten, Oberösterreich und Steiermark), während Kostenklassenverteilungstyp 3 Bundesländer beinhaltet, deren Schwerpunkt in der teuersten Kostenklasse liegt (Salzburg, Tirol, Vorarlberg).

² Der Begriff „Ländlicher Wegebau“ wird hier für die im Rahmen der Maßnahme 321a abgewickelten Projekte zur Abgrenzung gegenüber dem Forstwegebau (förderbar im Rahmen der Maßnahme 125 - Infrastruktur im Zusammenhang zur Entwicklung und Anpassung der Land- und Forstwirtschaft – Bereich Forstwirtschaft) verwendet, wengleich der Forstwegebau gleichfalls im ländlichen Raum erfolgt.

Abb. 1: Kostenklassenverteilungstyp 1 – Bundesländer mit Schwerpunkt in niedrigen Kostenklassen

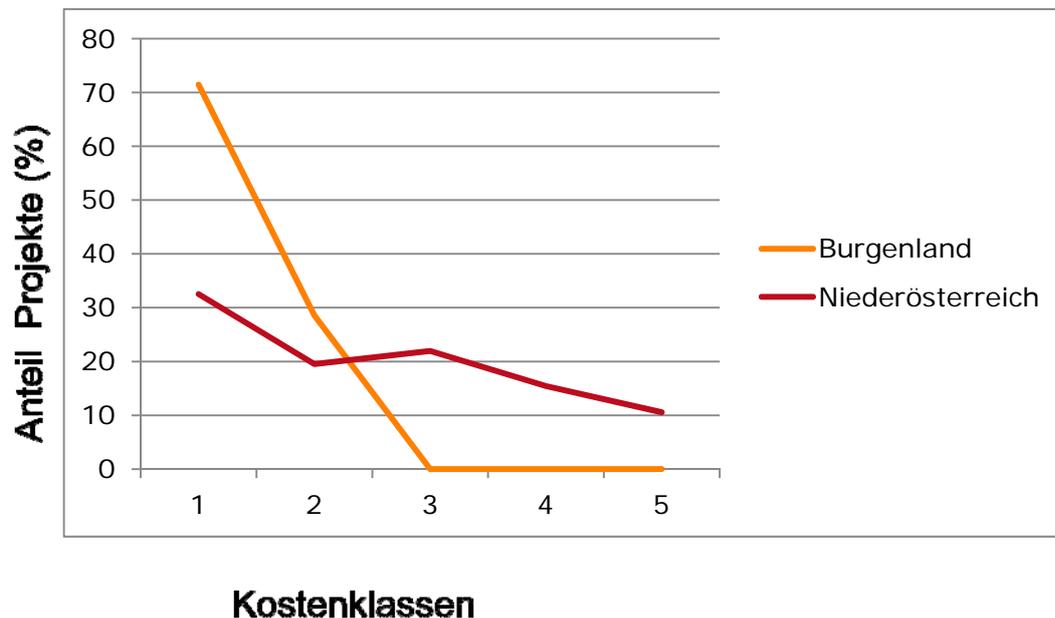


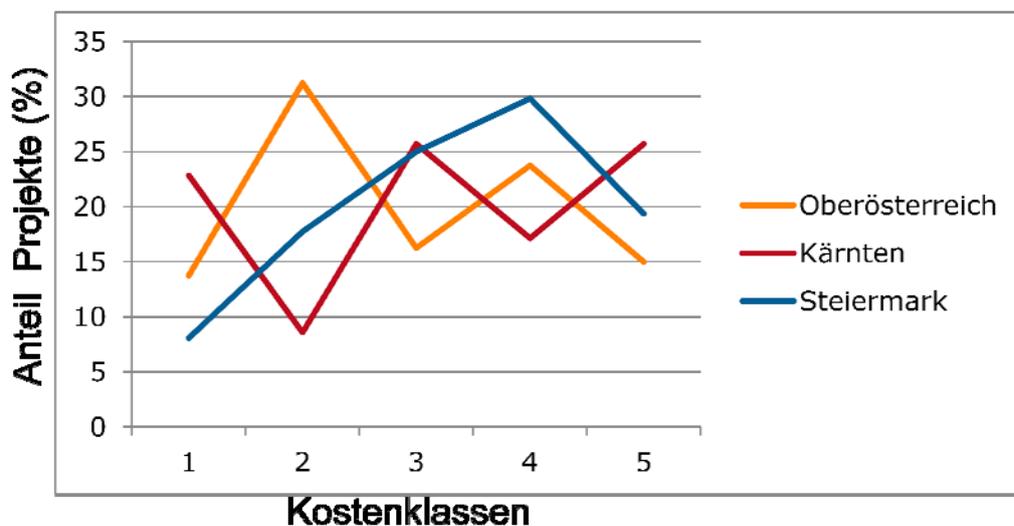
Abbildung 1 zeigt, dass über 70% der burgenländischen Projekte in die Kostenklasse 1 fallen und rd. 30% in Kostenklasse 2. Projekte in den Kostenklassen 3 bis 5 fehlen. Auch Niederösterreich hat mit rd. 32% die meisten Projekte in der Kostenklasse 1, während in die Kostenklassen 2 und 3 jeweils rund 20% der Projekte fallen. Für die Kostenklassen 4 und 5 betragen die Werte 15% und 10%.

Kostengruppen A und B:

Burgenland: Kostengruppe A (€ 0-18): 4 Projekte, Kostengruppe B (€ 316-913): 0 Projekt

Niederösterreich: Kostengruppe A (€ 0-18): 2 Projekte, Kostengruppe B (€ 316-913): 1 Projekt

Abb. 2: Kostenklassenverteilungstyp 2 – Bundesländer mit annähernd gleicher Verteilung in den Kostenklassen



In Abbildung 2 sind Bundesländer mit annähernd gleicher Verteilung der Projekte in den Kostenklassen dargestellt. Dabei weist Oberösterreich mit einem Schwerpunkt der Projekte in Kostenklasse 2 (rd. 30%) und Werten zwischen rd. 15 und 25% in den anderen Kostenklassen eine Tendenz zu Typ 1 auf, während die Steiermark mit 30% der Projekte in Kostenklasse 4 und geringem Anteil der Projekte in der Kostenklasse 1 (rd. 8%) mehr Nähe zu Typ 3 aufweist. Für Kärnten liegen mit Ausnahme der Kostenklasse 2 alle Werte zwischen 17 und 25% (Kostenklasse 2: rd. 9%)

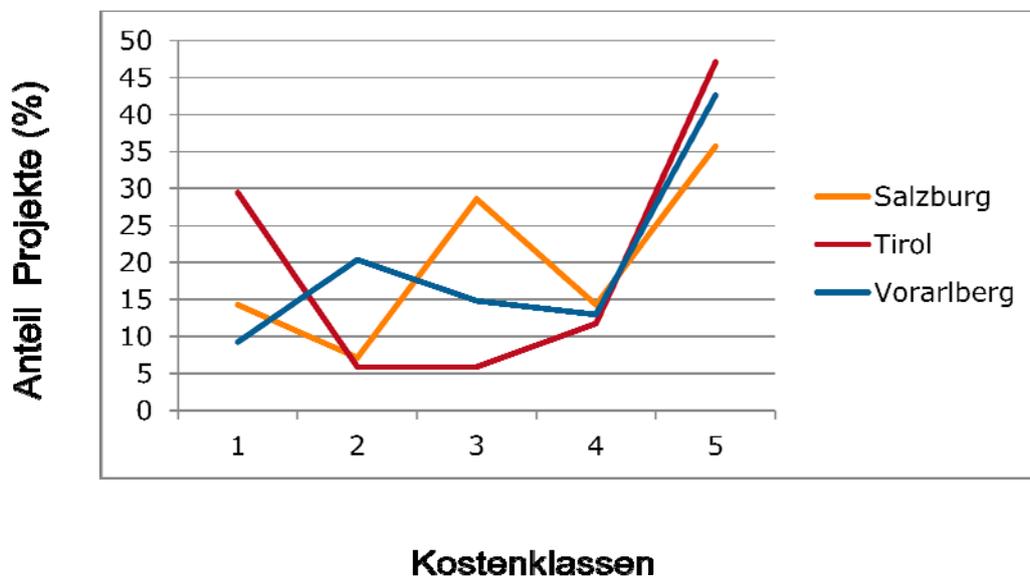
Kostengruppen A und B:

Kärnten: Kostengruppe A (€0-18): 10 Projekte, Kostengruppe B (€316-913): 1 Projekt

Oberöstr.: Kostengruppe A (€0-18): 1 Projekt, Kostengruppe B (€316-913): 2 Projekte

Steiermark: Kostengruppe A (€0-18): 1 Projekt, Kostengruppe B (€316-913): 0 Projekte

Abb. 3: Kostenklassenverteilungstyp 3 – Bundesländer mit Schwerpunkt in hohen Kostengruppen



In den Bundesländern Salzburg, Tirol und Vorarlberg weist die Kostenklasse 5 jeweils den höchsten Projektanteil auf. In Tirol fallen bei einem sekundärem Maximum in der Kostenklasse 1 (30%) knapp 50% der Projekte in die Klasse der kostenaufwändigsten Projekte, während die Werte der anderen Kostenklassen jeweils unter 15% liegen. In Vorarlberg liegt der Wert für die Kostenklasse 5 bei rund 43%, die Anteile der anderen Kostenklassen liegen bei 20% und darunter. Salzburg verzeichnet Maxima in den Kostenklassen 5 (rd. 35%) und 3 (28%).

Kostengruppen A und B:

Salzburg: Kostengruppe A (€0-18): 0 Projekte, Kostengruppe B (€316-913): 8 Projekte

Tirol: Kostengruppe A (€0-18): 8 Projekte, Kostengruppe B (€316-913): 9 Projekte

Vorarlberg: Kostengruppe A (€0-18): 0 Projekte, Kostengruppe B (€316-913): 6 Projekte

Zur Interpretation der Ergebnisse siehe Kap. 4.3.

3.2 Übersicht (Tabellen I/1 und I/2)

Die Tabellen I/1 und I/2 geben einen Überblick über Codierung, Weglänge, Steuer- und Fördersätze sowie die Kosten der 61 untersuchten Projekte.

3.2.1 Codierung

Ursprünglich waren von den 61 Projekten 37 Projekte mit der Codierung „Anbindung von Dauersiedlungen (AD)“, 19 mit der Codierung „Wirtschaftsweg (WW)“ und 8 mit der Codierung „Almweg (AW)“ versehen. Auf Grund der vergleichenden Auswertung innerhalb der Sortierungen wurde diesbezüglich eine vertiefende, diesbezügliche Recherche durchgeführt, die folgendes Ergebnis ergab:

	Anzahl Projekte	Anteil (%)
Anbindung Dauersiedlungen (AD)	39	64
Wirtschaftsweg (WW)	17	28
<u>Almweg (AW)</u>	<u>5</u>	<u>8</u>
Gesamt	61	100

3.2.2 Weglänge:

Die durchschnittliche Weglänge der untersuchten Projekte beträgt 1.500,87m, der minimale Wert beträgt 165m, der maximale Wert liegt bei 13.789m.

3.2.3 Gesamtkosten

Bezüglich der Gesamtnettokosten bewegen sich die Werte zwischen 15.395,70 € und 870.650,00 €. Die geringste Nettogesamtkosten je Laufmeter lagen bei 28,10 €, die höchsten bei 496,20 € (dieser Wert liegt deutlich über dem der Datenbank entnommenen Höchstwert von 316,00 €). Der Mittelwert der Laufmeterkosten lag bei 153,30 €. Wenn man bei der Berechnung der Laufmeterkosten die Kosten für Sonderbauwerke unberücksichtigt lässt, so ergeben sich Werte zwischen 28,10 € und 332,4 € (Schnitt 143,3 €) (siehe dazu auch Kap. 3.5.10). Die durchschnittlichen Nettolaufmeterkosten der Anbindungen von Dauersiedlungen liegen bei 197 €, diejenigen der Wirtschaftswege liegen bei 87,7 €, für die Almwege liegt der entsprechende Wert bei 85,1 €.

Die niedrigsten Bruttogesamtkosten lagen bei 18.474,90 € und 1.044.780,00 €, die Bruttolaufmeterkosten lagen bei einem Mittelwert von 173,60 € zwischen 32,34 € und 569,70 €.

3.2.4 Mehrwertsteuersatz

Der Mehrwertsteuersatz der Projekte liegt zwischen 13,8% und 20 % (Schnitt: 18,6%). Die unterschiedlichen Steuersätze lassen sich durch unterschiedliche Anteile von Produkten mit 10% MwSt. (z. B. Saatgut für Begrünungen) sowie Arbeitsleistungen von Personen pauschalierter landwirtschaftlicher Betriebe erklären.

3.2.5 Fördersatz

Auf Basis der Bruttokosten und der Fördersumme der Maßnahme M321a wurde der Fördersatz der Projekte ermittelt. Der Fördersatz schwankt zwischen 39 und 100 % der Nettokosten und beträgt im (nicht gewichteten) Schnitt 72%. Die unterschiedlichen Fördersätze lassen sich durch die große Bandbreite der Anzahl der Begünstigten und die damit verbundene unterschiedliche Höhe der Eigenleistungen je Begünstigten erklären.

3.2.6 Unterbau, Oberbau, Oberbau-Deckschicht

Um die Kosten möglichst genau analysieren zu können, wurden – abweichend zur Zweigliederung der RVS (Unterbau, Oberbau) – drei Kostengruppen gebildet, nämlich Unterbau, Oberbau ohne Decke, gesondert Decke (siehe Abb. 4 und 5). Im Folgenden werden die Kostengruppen als Unterbau, Oberbau und Oberbau-Deckschicht bezeichnet.

Abb. 4: Systemskizze Straßenaufbau - Damm

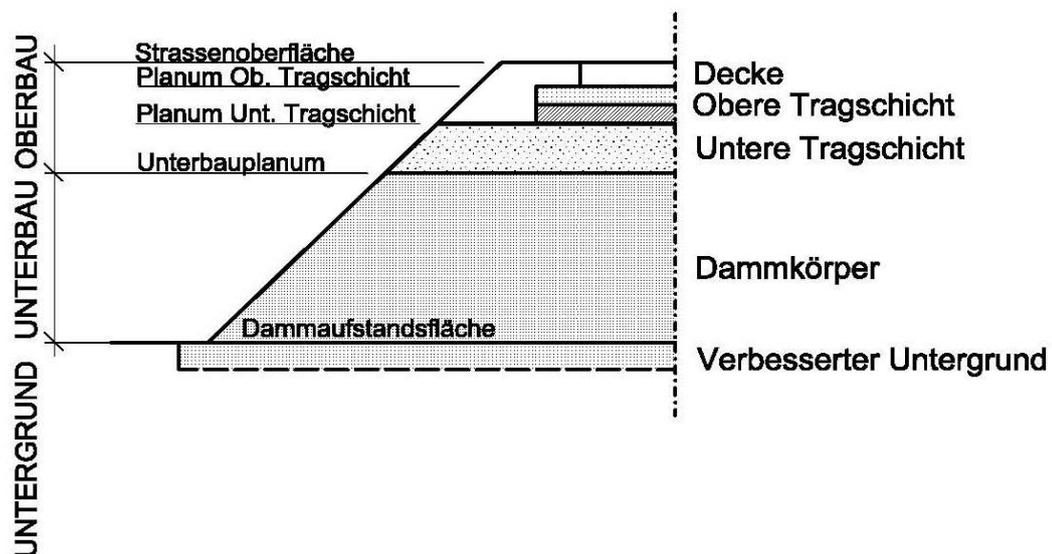
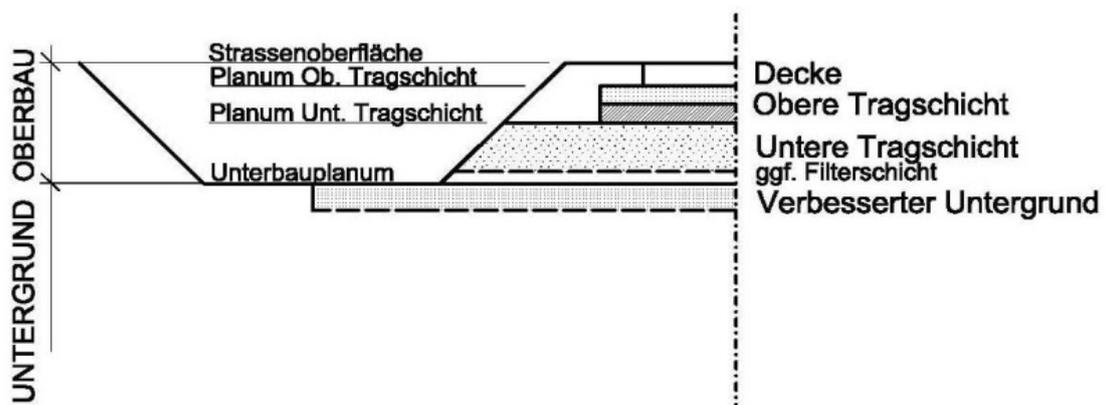


Abb. 5: Systemskizze Straßenaufbau - Einschnitt



Die Angaben zu den Unterbau- und Oberbaukosten sind vor dem Hintergrund beträchtlicher Zuordnungsschwierigkeiten zu den beiden Kostengruppen zu sehen (nähere Ausführungen siehe Kap. 3.5 Themensortierung)

Die Unterbaukosten liegen zwischen 636,60 und 274.821,9 €, die durchschnittlichen Unterbaukosten je Quadratmeter liegen bei 6,7 € (minimal bei 0,5, maximal bei 57,6). Für 34 Projekte (56%) wurden die Unterbaukosten angegeben. Als Oberbaukosten wurden Summe zwischen 3.525,00 € und 440.191,00 € angegeben, pro Quadratmeter ergeben sich durchschnittlich 22,90 € Oberbaukosten (minimal 1,2 €, maximal 64,3). Der Oberbau ist die einzige Kostengruppe in der für alle 61 Projekte Kosten angegeben wurden. Für die Deckschicht wurden zwischen 11.521,00 und 416.000,00 € aufgewendet, die durchschnittlichen Quadratmeterkosten lagen bei 16,6 € (Minimalwert 1,2 €, Maximalwert 64,3 €). Bei 54 Projekten (89%) wurden Deckschichtkosten angegeben, davon wurden 48 mit einer Asphaltsschicht versehen (davon erschließen 37 Projekte Dauersiedlungen).

3.2.7 Fertigstellungsarbeiten

Die Kosten für Fertigstellungsarbeiten (z.B. Humusierung und Begrünung) lagen zwischen 77,6 € und 95.489 €, die durchschnittlichen Laufmeterkosten betragen 5,8 € (von 0,2 € bis 25,5 €). Bei 51 Projekten (84%) wurden Kosten für Fertigstellungsarbeiten angegeben.

3.2.8 Sonderbauwerke

Für Sonderbauwerke (z. B. Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinenverbauungen) wurden die Kosten nicht auf Laufmeter gerechnet, weil sie zumindest teilweise von den Weglängen unabhängig sind. Die geringsten Kosten pro Projekt lagen bei 642,20 €, die höchsten bei 141.630,- €. Es wurden für 16 von 61 Projekten (26%) Kosten für Sonderbauwerke angegeben.

3.2.9 Dienstleistungen Verwaltung

Innerhalb der Dienstleistungen wurden Planungs-, Ausschreibungs- und Aufsichtsdienstleistungen sowie Sondergutachten (Vermessung, Geologie, Ökologie) erhoben. Dabei wurden Verwaltungsdienstleistungen, für die im Projekt Kosten angegeben wurden und externe Dienstleistungen von privaten Dienstleistungsunternehmen getrennt ermittelt.

Bei 16 Projekten (26%) wurden Kosten für Verwaltungsdienstleistungen ausgewiesen. Pro Projekt lagen die Kosten zwischen 180,0 € und 20.230,12 €. Der Mittelwert je Laufmeter betrug 1 € (minimal 0,1 €, maximal 29 € je Laufmeter).

3.2.10 Dienstleistung Externe Dienstleistungen

Bei 18 Projekten (30%) wurden Kosten für externe Dienstleistungen ausgewiesen. Pro Projekt lagen die Kosten zwischen 455 € und 93.000,00 €. Der Mittelwert je Laufmeter betrug 1,9 € (minimal 0,1 €, maximal 22,1 € je Laufmeter).

3.2.11 Sonstiges

Nicht den oben genannten Kostengruppen zuordenbare Kosten konnten innerhalb dieser Kategorie angegeben werden. Für drei Projekte wurden Kosten zwischen 61,7 € für Deponie und 11.521,50 € für die Gestaltung eines Auerhuhnhabitats angegeben. Die Gestaltung des Auerhuhnhabitats war als Ausgleichsmaßnahme behördlich vorgeschrieben. Analoges gilt für die Schaffung eines Feuchtbiotops mit Kosten von 2.465,10 €.

3.2.12 Anteil der Kostengruppen an den Gesamtkosten

Den höchsten Anteil an den Gesamtkosten hat die Kostengruppe Oberbau mit 46% der Gesamtkosten, gefolgt von der Deckschicht (30%). Die Kostengruppe Unterbau ist mit 14% an den Gesamtkosten beteiligt. In Summe vereinen die beiden im Nachhinein nur schwer zu trennenden Kostengruppen Unterbau und Oberbau 60% der Gesamtkosten auf sich. Fertigstellungsarbeiten und Sonderbauwerke tragen jeweils durchschnittlich 4 % zu den Gesamtkosten bei. Die Anteile der verbleibenden Gesamtkosten sind mit 2 % (externe Dienstleistungen), 0,44% (Dienstleistungen Verwaltung) und 0,13% (Sonstiges) relativ gering.

Als alternativer Berechnungsansatz für die Darstellung der Anteile den Kostengruppen an den Gesamtkosten wurden zur Mittelwertbildung nur jene Projekte herangezogen, die in den jeweiligen Kostengruppen auch Kosten aufgewiesen hatten. Für die Kostengruppe der Sonderbauwerke ergab sich dabei die größte Differenz zur Berechnung auf Basis aller 61 Projekte (4%). Der Anteil der durchschnittlichen Kosten der 16 Projekte mit Sonderbauwerken an den Gesamtkosten beträgt 16%. Bei den Unterbaukosten liegen die entsprechenden Werte bei 25% bzw. 14% (siehe Tabelle I/1).

3.3 Kurzbeschreibung der vertieft untersuchten Projekte

3.3.1 Gesamtsortierung Nr. 1 bis 10

Der **Güterwegneubau Heißmoar (OÖ, AD)** ist 445m lang und erschließt drei direkte am Weg liegende Objekte. Ausgehend von einer zweispurigen Landesstraße quert der Weg zunächst einen Bach (Brückenbauwerk bei Bachbettbreite 13m) und wird danach bachparallel weitergeführt.

Seehöhe von 494 – 500 m

Höhendifferenz 6m, durchschnittlich Längsneigung: 1,4 %

Sonderbauwerke: Brücke

Dienstleistungen:

Kosten für „Dienstleistung Verwaltung“ entstehen durch die Bauaufsicht, die seitens der (auch für die Straßenerhaltung) zuständigen Straßenmeisterei durchgeführt wird. Durch die technische Bauleitung - durchgeführt von der mit der Abwicklung der Maßnahme 321a betrauten Landesdienststelle - entstehen im Projekt hingegen keine Kosten.

Kostenaufstellung:

Unterbau € 6.005,17

Oberbau (Schottertragschicht) € 36.916,22

Deckschicht (AC 16) € 31.982,49

Fertigstellungsarbeiten € 171,21

Sonderbauwerke € 141.629,96 (Themensortierung Nr. 1)

Sondergutachter € 4.116,15 (Themensortierung Nr. 4)

Der **GW Sulzerberg (S, AD)** ist rd. 1.600m lang und erschließt 3 landwirtschaftliche Betriebe und 1 Wohnhaus. Der ursprünglich bestehende, leicht geschotterte Weg, wies geringe Fahrbahnbreite, schwache Wegbefestigung, engen Kehren, Steigungen bis 18% und fehlende Entwässerung auf. Auf einer Länge von rd. 160 musste ein Graben bis zu 5 Meter hoch gehoben und eine Steinkünette errichtet werden. Im Grabenbereich von hm 3,00 bis hm 5,50 waren Schüttungen bis 5m notwendig. Eine Grabenquerung erfolgte mittels eines Stahlrohres, Ein- und Auslauf wurden mit Wasserbausteinen gesichert. Nicht mehr benötigte Wegflächen und eine Materialentnahmestelle wurden wieder zurückgebaut bzw. rekultiviert.

Anteil Neutrassierung: Rund 25%

Seehöhe von 575 bis 690 m; Höhendifferenz 115m, durchschnittliche Längsneigung: 7%

Hangneigung: durchschnittlich 25-30%, teilweise über 40%.

2 Kehren

3 Hofzufahrten

Sonderbauwerke: Böschungsmauern, Bachverbauung

Sondergutachter: Vermessung (Endvermessung und Geländevermessung Bachverlegung)

Kostenaufstellung:

Unterbau (Grabenhebung, Rückbau Weg, u. Materialentnahmestelle) € 274.821,89
(Themensortierung Nr. 1)

Oberbau € 116.709,10

Deckschicht (AC 16 Deck) € 87.580,88 (Themensortierung Nr. 2)

Fertigstellungsarbeiten € 38.710,00 (Themensortierung Nr. 2)

Sonderbauwerke € 34.498,79 (Themensortierung Nr. 4)

Sondergutachter € 8.291,66 (Themensortierung Nr. 7)

Sonstiges – Feuchtbiotop € 2.465,07

Der **Güterwegneubau Ötscher (OÖ, AD)** ist 408m lang und erschließt fünf direkt am Weg liegende Objekte. Ausgehend von einer zweispurigen Landesstraße quert der großteils auf neuer Trasse verlaufende Weg einen Hang mit einer durchschnittlichen Neigung von 35%.

Anteil Neutrassierung: Rund 80%

Seehöhe von 745 – 779 m, Höhendifferenz 34m, durchschnittliche Längsneigung: 8,3 %

Hangneigung durchschnittlich: 35%

1 Kehre

4 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau (Neutrassierung) € 54.780,15 (Themensortierung Nr. 2)

Oberbau € 24.726,23

Deckschicht (AC 16) € 25.055,11

Fertigstellungsarbeiten € 348,34

Sonderbauwerke € 4.171,87

Aufsicht Landesdienststellen € 11.974,95 (Themensortierung Nr. 1)

Der **GW – Tschagguns-Tobelweg (V, AD)** ist 400m lang und erschließt 3 direkt am Weg liegende Gehöfte/Objekte. Ausgehend von einer Kehre des übergeordneten Weges quert der Weg zunächst einen Hang mit ca. 40% Geländeneigung (in diesem Teilabschnitt wurden 2 Kehren angelegt). Das letzte Drittel des Weges führt über einen rd. 90% steilen Hang. Ca. 30% der Trassenlänge führt nicht entlang der nunmehr historischen Wegparzelle.

Der ursprüngliche Weg war als Schotterweg ausgeführt, im Zuge des Projektes wurde die Tragschicht verstärkt, die Querneigung gedreht (von tal- auf bergseitig) und Entwässerungsmaßnahmen gesetzt. Unterbaukosten konnten nicht separat ausgewiesen werden.

Seehöhe von 921 – 891m, Höhendifferenz 30m, durchschnittliche Längsneigung: 7,5%

Anteil Neutrassierung: Rund 30%

Hangneigung durchschnittlich: 55%, maximal 90%

2 Kehren

3 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Sonderbauwerke: Stützmauern im Bereich der Kehren

Dienstleistungen: Schlussvermessung

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0

Oberbau € 65.000.- (Themensortierung Nr. 2)

Deckschicht (BTD) € 38.000.-

Fertigstellungsarbeiten € 1.500.-

Sonderbauwerke € 3.700.-

Planung extern € 7.970.- (Themensortierung Nr. 2)

Kolunder (Stmk, AD)

Länge: 270m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 13.200 (Themensortierung Nr. 9)
Oberbau € 20.529,30
Deckschicht (AC 16) € 13.144,61
Fertigstellungsarbeiten € 2.912,00
Sonderbauwerke € 26.787,30 (Themensortierung Nr. 5)

Waldweg / 5 (Stmk, AD)

Der Weg ist 1.659m lang und erschließt 3 direkt am Weg liegende Gehöfte/Objekte. Ausgehend vom übergeordneten Weg quert der Waldweg einen Hang mit ca. durchschnittlich 40% Geländeneigung, in diesem Teilabschnitt wurde 1 Kehre angelegt. Die maximale Neigung beträgt 70%. Der Weg quert 2 Bäche. Der Weg wurde entlang der bestehenden Trasse errichtet.

Seehöhe von 763m bis 868, Höhendifferenz 105m, durchschnittl. Längsneigung: 6,3 %

Anteil Neutrassierung: 0 %

Hangneigung durchschnittlich: 40%, maximal 70%

1 Kehre

3 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

2 Bachquerungen

Sonderbauwerke: Weiderost (2 Stk.)

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0
Oberbau € 280.000.- (Themensortierung Nr. 5)
Deckschicht (AC 16 deck) € 114.000.-
Fertigstellungsarbeiten € 10.000.-
Sonderbauwerke € 19.000.- (Themensortierung Nr.6)
Aufsicht Landesdienststellen € 2.076,27 (Themensortierung Nr.10)

Ö. r. WG Waldstraße (Stmk, AD)

Länge: 1.480m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 91.315,32 (Themensortierung Nr. 5)
Oberbau € 139.729,00 (Themensortierung Nr. 6)
Deckschicht (AC 16) € 114.494,28
Fertigstellungsarbeiten € 18.066,67

Der **Wirtschaftswegebau FL. Dirnberger (OÖ, AD (WW))** ist 305m lang und erschließt ein an seinem Ende liegendes Gehöft. Ausgehend von einem übergeordneten Weg quert der Weg einen Hang mit ca. 20% Geländeneigung. Der Weg verläuft durchgehend auf neuer Trasse.

Unterbaukosten und Fertigstellungskosten konnten nicht separat ausgewiesen werden. Codierung wurde durch Bearbeiter der Kostenanalyse geändert.

Seehöhe von 381 – 363m, Höhendifferenz 18m, durchschnittl. Längsneigung: 6 %

Anteil Neutrassierung: 100%

Hangneigung durchschnittlich: 20%

1 Gehöft direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0

Oberbau € 58.858,95 (Themensortierung Nr. 1)

Deckschicht (AC 16 deck) € 15.283,94

(Fertigungsarbeiten 0 € (Themensortierung Nr. 61))

Das Wegprojekt **Untergreutschach (Ktn. AD)** mit einer Wegstrecke von 2.520m erschließt 6 Objekte. Ausgehend von einem übergeordneten Weg quert der Weg einen Hang mit durchschnittl. 35% Geländeneigung (max. 45%). Insgesamt wurden 3 Kehren angelegt.

Seehöhe von 965 – 869m, Höhendifferenz 96m, durchschnittl. Längsneigung: 4 %

Anteil Neutrassierung: Rund 10%

Hangneigung durchschnittlich: 35%, maximal 45%

3 Kehren

6 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 88.400.- (Themensortierung Nr.10)

Oberbau € 193.000.-

Deckschicht (AC 16 deck) € 154.000.- (Themensortierung Nr. 3)

Fertigungsarbeiten € 24.700 (Themensortierung Nr. 10)

Ö. r. WG Tax-Breisler (Stmk., AD)

Länge: 420m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0.-

Oberbau € 58.939,21

Deckschicht (AC 16) € 33.882,70 (Themensortierung Nr. 4)

Fertigstellungsarbeiten € 513,10
Planung Landesdienststellen € 462.- (Themensortierung Nr. 9)
Sondergutachter € 4.459,25 (Themensortierung Nr. 3)

3.3.2 Gesamtsortierung Nr. 52 bis 61

Das Projekt **Dünserberg-Winkel-Älpele (V, AW)** mit einer Wegstrecke von 2.683m quert einen 40-60% geneigten Hang und erschließt 5 Objekte, davon liegt nur ein Objekt direkt am Weg. Der Weg wurde auf bestehender Trasse umgesetzt (Kosten UB =0). Die Deckschicht wurde als Tränkdecke (Stärke 1,5cm) ausgeführt.

Seehöhe von 1.300 – 1.554m, Höhendifferenz 254m, durchschnittl. Längsneigung: 9,5 %
Anteil Neutrassierung: 0%

Hangneigung durchschnittlich: 45%, maximal 60%

1 Kehre

1 Gehöft/Wohnobjekt direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0 (Themensortierung Nr. 61)
Oberbau € 28.187,12 (Themensortierung Nr. 59)
Deckschicht (Tränkdecke) € 45.425,82 (Themensortierung Nr. 52)
Fertigstellungsarbeiten € 1.445,05 (Themensortierung Nr. 59)
Planung Land € 360.- (Themensortierung Nr. 61)

Großhaslau (NÖ, WW) 13.789m

Im Projekt das die landwirtschaftlichen Flächen eines Zusammenlegungsgebietes erschließt, wurden 2.386m Asphaltwege, 9.226m Schotterwege (10-40 cm Tragschicht) und 2.177 m Erdwege (keine Tragschicht) errichtet.

Seehöhe von 600 - 630 m, Höhendifferenz 30 m,
2.386 Laufmeter Asphaltwege, 9.226 Laufmeter Schotterwege, 2.177 Laufmeter Erdwege
Stärke AC (cm): 6,3; Stärke o. ungeb. TS bei Schotterw: 10-40 cm

Hangneigung durchschnittlich: 5 %

0 Kehren

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Dienstleistungen: Schlussvermessung

Kostenaufstellung:

Unterbau € 55.703.- (Themensortierung Nr. 57)
Oberbau € 309.378.- (Themensortierung Nr. 52)
Deckschicht € 94.201.- (Themensortierung Nr. 54 abgestufte
Deckschichtausführung)
Fertigstellungsarbeiten € 10.124.-

Litenweg (T. AW)

Durch den 2350m langen Litenweg werden land- und forstwirtschaftliche Flächen erschlossen. Vor Umsetzung des Projektes waren Teile des Gebietes nur über einen sanierungsbedürftigen Seilweg erschlossen. Die Trasse wurde so gewählt, dass durch die Weganlage ausschließlich günstiges, nur mäßig geneigtes und vor allem trockenes Gelände in Anspruch genommen wird. Die Weganlage wurde in einer Höhenlage zwischen 1780 m und 1980 m errichtet. Die Wegabschnitte zwischen hm 0,0 und hm 14,0 (Hauptweg) sowie zwischen hm 0,0 und hm 3,1 (Zubringer) dienen in höherem Maß forstwirtschaftlichen Zwecken und müssen daher mit Lastkraftwagen bis zu einer Breite von 2,5 m, einer Höhe bis 5,0 m und einem Gesamtgewicht bis 25 to befahren werden. Die Gesamtplanumsbreite beträgt 3,50 m. Der nachfolgende, Wegabschnitt muss nur mit den auf den landwirtschaftlichen Betrieben der Interessenten in Verwendung stehenden Maschinen (Traktor und Transporter) befahren werden, wozu eine Planumsbreite von 2,8 m ausreichend ist. Teilweise wurde der Weg so angelegt, dass keine Grabungsarbeiten und stellenweise nur geringe Geländekorrekturen erforderlich waren. Die Errichtung von Kunstbauten (Steinschichtungen und Holzkrainerwänden) war nicht erforderlich.

Die Zuordnung zu den Kostengruppen Unterbau und Oberbau dürfte nicht richtig vorgenommen worden sein.

Seehöhe von 1.780 – 1.980m, Höhendifferenz 200m, durchschnittl. Längsneigung: 8,5 %

Anteil Neutrassierung: Rund 90%

Geländeneigung 40 – 60%

3 Kehren

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0 (siehe Projektbeschreibung)

Oberbau € 86.535,63 (siehe Projektbeschreibung)

Deckschicht € 0 (Themensortierung Nr. 61)

Sondergutachter € 2.870,48.-

Der **Güterweg Neudorf-Neusiedler (B. WW)** Weg ist 1.200m lang und erschließt ausschließlich landwirtschaftliche Nutzflächen.

Seehöhe von 180 – 180m, Höhendifferenz 0m, durchschnittl. Längsneigung: 0 %

Geländeneigung 0%

Anteil Neutrassierung: 0%

0 Kehren

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 9.748,69 (Themensortierung Nr.52)
Oberbau € 41.877,56 (40cm Schottertragschicht)
Deckschicht € 0 (Themensortierung Nr. 61)
Aufsicht Land € 1.819,99.- (Themensortierung Nr. 61)

Zusammenlegung Wetzles (NÖ, WW)

Das Projekt ist 5.030m lang und erschließt die landwirtschaftlichen Flächen eines Zusammenlegungsgebietes. Im Rahmen des Projektes wurden 2.386m Asphaltwege, 9.226m Schotterwege (10-40 cm Tragschicht) und 2.177 m Erdwege (keine Tragschicht) errichtet.

440 lfm Asphaltwege, 2750 lfm Schotterwege, 1840 lfm Erdwege
Stärke AC (cm): 6,3; Stärke o. ungeb. TS bei Schotterw:10cm

Seehöhe von 510 m, 540 Höhendifferenz 30 m
Hangneigung durchschnittlich: 10 %, maximal 15%
0 Kehren
0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 65.000.-
Oberbau € 81.476.-
Deckschicht € 85.315.- (Themensortierung Nr. 53, abgestufte
Deckschichtausführung)
Fertigstellungsarbeiten € 2.512.- (Themensortierung Nr. 59)

Zusammenlegung Entschendorf (Stmk., WW)

Länge: 3.100m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 15.710,60 .- (Themensortierung Nr. 57)
Oberbau € 137.399,76
Deckschicht € 0.- .- (Themensortierung Nr. 61)
Aufsicht Land € 670.50 .- (Themensortierung Nr. 60)

Güterweg Königsdorf – Deckerberg (B, WW)

Der gegenständliche Weg ist 972m lang und erschließt ausschließlich land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen. 1 Objekt am Beginn des Astes II.

Seehöhe von 300 – 350m, Höhendifferenz 50m, durchschnittl. Längsneigung: 5 %

Anteil Neutrassierung: 0%
Hangneigung durchschnittlich: 5 %, maximal 10%
0 Kehren
1 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 3.424,31.- (Themensortierung Nr. 58)
Oberbau € 22.701,95.- (Themensortierung Nr.54)
Deckschicht (AC 16 deck) € 31.755,33
Aufsicht Land € 1.347,03 .- (Themensortierung Nr. 61)

Steingraben (NÖ, AD)

Länge: 307m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0.- (Themensortierung Nr. 61)
Oberbau € 6.265.- (Themensortierung Nr. 53)
Deckschicht (AC) € 11.521.-
Fertigstellungsarbeiten € 4.001.-

Das Projekt **Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf (OÖ, WW)** setzt sich aus 4 Teilwegen mit einer Gesamtlänge von 805m zusammen, die - von einem Weiler mit drei Gehöften ausgehend - die Flur erschließen. Rund 600m der Wege sind Neutrassierungen, auf den restlichen 200m waren vor Projektumsetzung stabilisierte Schotterwege zu finden. Unterbaukosten und Oberbaukosten konnten nicht getrennt angegeben werden.

Seehöhe von 620 – 660m, Höhendifferenz 40m, durchschnittl. Längsneigung: zw. 10 und 15%, Hangneigung zw. 10 und 20%

Anteil Neutrassierung: 75%
Hangneigung durchschnittlich: 10 %, maximal 20%
0 Kehren
0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Oberbau € 58.426,43

Großenbrunn-Hintaus (NÖ, AD)

Länge: 836m

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0.- (Themensortierung Nr. 61)

Oberbau € 3.525.- (Themensortierung Nr. 61)

Deckschicht (Asphalt AC 7,0cm) € 56.016.-

Fertigstellungsarbeiten € 1.529.-

3.3.3 Weitere Projektbeschreibungen

Nachfolgend werden Projekte beschrieben, die innerhalb der Sortierungen Auffälligkeiten aufwiesen und dementsprechend vertieft untersucht wurden.

Wirtschaftswege Herbstau (OÖ, WW)

Themensortierung Anteil Deckschicht an Unterbau, Oberbau, und Deckschicht (%) Nr. 2, Gesamtsortierung Nr. 50

Der 525m lange Weg führt zunächst rund 30m zu einem Gehöft, dann durch den unmittelbaren Hofbereich (in diesem Bereich ist lediglich ein 3m breites „Band“ Teil des Projektes) und anschließend nahezu in Falllinie vom Gehöft in die Flur. Der Weg zum Hof und im Hofbereich wurde asphaltiert (hier auch Tragschicht/Oberbau) in der Flur wurden Betonspuren auf altem Weg verlegt. Unterbaukosten konnten nicht separat ausgewiesen werden.

Seehöhe von 620 – 680m, Höhendifferenz 60m, durchschnittl. Längsneigung: zw. 11% und 15 %

Hangneigung zw. 10 und 20%

0% Neutrassierung

0 Kehren

1 Gehöft direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 0.-

Oberbau € 12.104.-

Deckschicht (Asphalt/Betonspuren) € 29.042.- Themensortierung Anteil Deckschicht an Unterbau, Oberbau, und Deckschicht (%) Nr. 2

Fertigstellung € 0.-

GW - Schruns-Gamplaschg (V, AD (WW))

Themensortierung Deckschicht Nr. 1, Themensortierung Planung extern Nr. 1 (Gesamtsortierung Nr. 16)

Der 4.200m lange und über 12 Kehren führende GW - Schruns- erschließt zahlreiche Gehöfte und Objekte der Hangsiedlung Gamplaschg. Es handelt sich um einen hochbelasteten Weg mit zahlreichen nachgelagerten Forst- und Almwegen; zudem erschließt der Weg ein Schigebiet, weshalb die Schneeräumung durchgehend gewährleistet sein muss; Zahlreiche Verdrückungen vor Projektrealisierung;

Der Weg wurde auf bestehender Trasse errichtet und nach folgenden Maßnahmen in Teilstrecken untergliedert:

- Vollausbau und BTD 8cm
- Vorprofilierung und BTD 8cm: grobe Setzungen werden im (heißen) Hocheinbau ausgeglichen
- BTD 8cm
- Keine Maßnahmen

Codierung wurde durch Bearbeiter der Kostenanalyse geändert.

Seehöhe von 810 – 1.341m, Höhendifferenz 531m, durchschnittl. Längsneigung: zw. 12,6%
Hangneigung zw. 40 und 60%

Anteil Neutrassierung: 0%

12 Kehren

Zahlreiche Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Sonderbauwerke:

- Stützmauern (generell: meist Trockenmauern, unterste 1 bis 2 Lagen in Magerbeton verlegt)
- Retentionsbecken (als wasserrechtliche Auflage)
- Durchlässe (waren laut forsttechnischem Dienst der Wildbauch- und Lawinenverbauung zu erneuern)

Externe Dienstleistungen: erbracht durch Ziviltechniker; Leistungsumfang: Planung, Behördenverfahren, Detailprojekt, Bauleitung, Vermessung, Abrechnung (Auslagerung auf Grund des Personalmangels nötig)

Kostenaufstellung:

Unterbau €9.000.-

Oberbau €327.050.-

Deckschicht (BTD 8cm) €416.000.- (Themensortierung Nr. 1)

Fertigstellungsarbeiten €11.300

Sonderbauwerke €14.300 (Themensortierung Nr. 9)

Planung extern €93.000.- (Themensortierung Nr. 1)

Aufsicht extern €35.000.-

Sondergutachter €2.000.-

Almweg Karalm, (Szb., AW)

Themensortierung Sonderbauwerke Nr. 3, Themensortierung Unterbau Nr. 15 (Gesamtsortierung 51)

Das Projekt führt teilweise durch sehr tiefgründige Niedermoore, daher musste teilweise ein bis zu 2 m mächtiger Bodenaustausch mit Sprengschutt erfolgen. Der Sprengschutt wurde an 3 Materialentnahmestellen gewonnen. Das sehr raue Rohplanum, wurde dann mit einer wassergebundenen Schotterdecke mit einer Stärke von ca. 15 cm, versehen.

3 Kehren

Anteil Neutrassierung: 100%

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Materialentnahmestellen

Sonderbauwerke:

- zahlreiche Grabenquerungen (zwischen DN 400 und 1400), Befestigung mit örtlichem Material;
- Steinschichtungen im Kehrenbereich

Kostenaufstellung:

Unterbau € 147.784,14

Oberbau € 184.622,04 (incl. 15cm Schotterdecke)

Deckschicht € 0.-

Fertigstellungsarbeiten € 2.405,57

Sonderbauwerke € 44.655,04

Sondergutachter € 454,95

Sonstiges: Auerhuhnhabitat: € 11.521,24 (behördliche Vorschreibung)

Lahnerköpfelweg (K, AD)

Themensortierung Fertigstellungsarbeiten Nr. 1, Themensortierung Deckschicht Nr. 9 (Gesamtsortierung Nr. 20)

Der Lahnerköpfelweg ist 3.750m lang und erschließt 10 direkt am Weg liegende Gehöfte und 10 weitere Wohnobjekte. Ausgehend von der Bundesstraße quert der Weg die Tauernautobahn (in diesem Bereich musste eine aufwändige Entwässerung als Sonderbauwerk errichtet werden) und führt weiter über einen Hang mit durchschnittl. 35% Geländeneigung (max. 50%) Insgesamt wurden 9 Kehren angelegt. Rund 10% der Trassenlänge sind Neutrassierungen (Umfahrung einer Hofstelle, in diesem Bereich musste auch der Schmutzwasserkanal umgelegt werden).

Seehöhe von 1.160 – 1.455m, Höhendifferenz 295m, durchschnittl. Längsneigung: 8 %

Anteil Neutrassierung: Rund 10%

Hangneigung durchschnittlich 35%, maximal 50%

9 Kehren

20 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 100.871.-

Oberbau € 197.059.-

Deckschicht (BTD-L 16) € 254.148.-

Fertigstellungsarbeiten € 95.489.-

Sonderbauwerke € 92.346.-

3.3.4 Forstwege

Forstweg Hintergupf

ist 950m lang und erschließt forstwirtschaftlich genutzte Flächen. Ausgehend von einer vorgelagerten Forststraße quert der Forstweg einen Hang mit durchschnittl. 50% Geländeneigung (max. 80%). 100% der Trassenlänge sind Neutrassierungen. Die Niederschlagswässer werden mittels Spitzgräben, Quermulden und 3 Durchlässen (DN 300) abgeleitet. Gräder oder Walzen kamen nicht zum Einsatz.

Schlägerung und Rückung im Bereich der Trasse wurde von den jeweiligen Grundeigentümern in Eigenregie durchgeführt, die Kosten dafür blieben hier unberücksichtigt.

Angaben zu allfälligen Förderungen wurden nicht angegeben.

Seehöhe von 680 – 750m, Höhendifferenz 70m, durchschnittl. Längsneigung: 7 %

Hangneigung durchschnittlich 40%, maximal 80%

0 % Bodenklasse 2

2 % Bodenklasse 6

100 % Anteil Neutrassierung

0 Kehren

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

0 Sonderbauwerke

0 Graben- bzw. Bachquerungen

0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

hangseitige Drainage: Nein

Deckschicht: nein

Kostenaufstellung:

Unterbau € 19.800.-

Oberbau € 0.-

Fertigstellungsarbeiten € 500.-

Forstweg Nenzing

ist 1.490m lang und erschließt forstwirtschaftlich genutzte Flächen. Ausgehend von einer vorgelagerten Landstraße quert er einen Hang mit durchschnittl. 50% Geländeneigung (max. 70%). 100% der Trassenlänge sind Neutrassierungen. Der Anteil der Bodenklasse 2 (Schöpfungsboden) liegt bei 10% der Weglänge (in diesem Bereich wurde auch eine Hangdrainage eingebaut), derjenige der Bodenklasse 6 (Reißfels) bei 15%. 5 Gräben (Tobel) werden mittels Betonrohren und Sicherungsmauern gequert. Die Einbindung an die Landstraße erfolgte mittels eines Asphaltstreifens. Die Niederschlagswässer werden mittels Stahlrinnen im Abstand von 25 bis 40m abgeleitet. Ökologische Ausgleichsmaßnahmen wurden umgesetzt.

10 % Bodenklasse 2
15 % Bodenklasse 6
100 % Anteil Neutrassierung
1 Kehre
0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg
6 Sonderbauwerke
5 Graben- bzw. Bachquerungen
0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg
10 % der Weglänge mit hangseitiger Drainage

Kostenaufstellung:

Unterbau € 50.000.-
Oberbau € 24.200.-
Deckschicht (Schotter 0/30; Stärke 10cm) € 15.000.-
Fertigstellungsarbeiten € 5.000
Sonderbauwerke € 50.000
Planung extern € 5.000.-
Aufsicht extern € 7.000.-
Sondergutachter € 1.300.-
Sonstiges € 5.000.- (ökologische Ausgleichsmaßnahmen)

Forstweg Goefis

ist 680m lang und erschließt forstwirtschaftlich genutzte Flächen. Ausgehend von einem vorgelagerten Zufahrtsweg quert er einen Hang mit durchschnittl. 30% Geländeneigung (max. 70%). 100% der Trassenlänge sind Neutrassierungen. Der Anteil der Bodenklasse 6 (Reißfels) liegt bei 50%. Die Niederschlagswässer werden mittels Stahlrinnen im Abstand von 25 bis 40m abgeleitet. Ein Felssturzbereich musste abgeräumt werden (Sonderbauwerk). Der vorgelagerte Zufahrtsweg wurde saniert.

50 % Bodenklasse 6
100 % Anteil Neutrassierung
1 Kehre
1 Sonderbauwerk
0 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Kostenaufstellung:

Unterbau € 43.559.-
Oberbau € 0.-
Deckschicht (Schotter 0/30 und Betonbruch; Stärke 10cm) € 21.380.-
Fertigstellungsarbeiten € 5.000.-
Sonderbauwerke € 4.203.-
Planung extern € 3.200.-

3.4 Ergebnisse der Gesamtsortierung

In Tabelle II/1 sind die 10 kostenintensivsten und die 10 kostengünstigsten Projekte dargestellt. Basis der Sortierung sind die Nettogesamtkosten je Laufmeter (€). Innerhalb der kostenintensivsten Projekte (Nr. 1 bis 10) liegen die durchschnittlichen Nettolaufmeterkosten durchschnittlich bei 294,22€ (Maximum 496,2€, Minimum 233,9€), bei den kostengünstigsten Projekten betragen die entsprechenden Werte 51,96€ (Schnitt), 73,1€ (Maximum) und 28,1 (Minimum).

Nr. 1 bis 10

Allen kostenintensivsten Projekte (Nr. 1 bis 10) sind folgende Projektmerkmale gemeinsam:

- Codierung: Anbindung Dauersiedlung (Anzahl (n) =10)
- Alpine oder voralpine Ökoregionen (n=10)
- Bituminös gebundene Deckschicht (n=10)
- Kostenklasse V (n=10)

Der Anteil der Neutrassierung liegt durchschnittlich bei 35%, die durchschnittliche Hangneigung bei 28% (maximale Hangneigung durchschnittlich bei 45%). Durchschnittlich wurden je Projekt 1,3 Kehren errichtet und es lagen im Schnitt 4 Gehöfte bzw. Wohnobjekte direkt am Weg.

Nr. 52 bis 61

Die kostengünstigsten Projekten (Nr. 52 bis 61) weisen folgende Projektmerkmale auf:

- Codierung: Wirtschaftswege: Anzahl (n) =6, Almwege: n=2, Anbindung Dauersiedlung: n=2
- Außer-alpine Ökoregionen: n=6, Alpine oder voralpine Ökoregionen n=4
- Bituminös gebundene Deckschicht: n=3 (2 weitere Projekte mit teilweiser Asphaltierung)
- Kostenklasse I: n=5, Kostenklasse II: n=5

Der Anteil der Neutrassierung ist mit 18% niedriger als derjenige der kostenintensivsten Projekte. Auch die gemittelten Werte der Hangneigungen sind vergleichsweise geringer – 16% durchschnittliche und 25% maximale Hangneigung. Durchschnittlich wurden je Projekt 0,6 Kehren errichtet und es lagen im Schnitt 0,1 Gehöfte bzw. Wohnobjekte direkt am Weg.

3.5 Ergebnisse der Themensortierungen

3.5.1 Themensortierung Unterbau Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 2)

Im Schnitt liegen die Unterbaunettkosten innerhalb der ersten 10 Projekte bei 24,76 €/m² (Maximum 57,6, Minimum 15,5). Innerhalb der 61 untersuchten Projekte liegen die entsprechenden Werte bei 5,57 (Mittel) bzw. bei 0,5 (0,0) und 57,6.

8 Projekte der ersten 10 Projekte sind Anbindungen von Dauersiedlungen, 2 Projekte sind Wirtschaftswege innerhalb von Flurbereinigungsprojekten. Anbindungen von

Dauersiedlungen sind demnach in der Themensortierung überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge liegt mit 856,8m unter derjenigen aller untersuchten Projekte (1.500,87m)

5 Projekte sind in der Gesamtsortierung unter den ersten 10, 2 Projekte sind in der Teilsortierung Oberbau zw. Nr. 52 und Nr. 61.

Die beiden Projekte mit den höchsten Unterbaukosten je Quadratmeter befinden sich in Hanglagen zwischen 25 und 35% (max. 40%) und weisen deutliche Anteile an Neutrassierungen auf (25% bzw. 80%). Beim Güterweg Sulzerberg trägt die Hebung eines Grabens über eine Länge von 160m zu den hohen Kosten bei.

Darüber hinaus ist das Vorhandensein zweier Wege in Flurbereinigungsgebieten auffällig, die damit in der Themensortierung überrepräsentiert sind. Dafür verantwortlich dürfte der hohe Anteil von Neutrassierungen in Flurbereinigungsgebieten sein.

Neutrassierungen von Anbindungen von Dauersiedlungen in Hanglagen sind demnach Hochpreisindikatoren im Bereich Unterbau bzw. ist die Kombination von den genannten Faktoren ein Indikator für hohe Kosten in der Kostengruppe Unterbau. Bei Wegprojekten, die der Anbindung von Dauersiedlungen dienen, sind die Unterbaukosten gegenüber Wirtschaftswegen u. a. deshalb höher, weil bei ersteren bergseitige Hangentwässerungen vorgenommen werden, bei letzteren in der Regel jedoch nicht.

3.5.2 Themensortierung Unterbau Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 2)

Hier liegen die Nettokosten je Quadratmeter durchgehend bei Null. Die Aussagekraft der Ergebnisse zumindest eines Teils der in der Themensortierung geführten Projekte wird durch die Zusammenschau mit der Themensortierung Oberbau relativiert. Hohe Oberbaukosten bei gleichzeitig niedrigen Unterbaukosten wurden zum Anlass einer vertieften Recherche genommen. Dabei wurde gezielt die Zuordnung von Kosten zu den beiden Kostengruppen Unterbau und Oberbau nachgefragt. Es zeigte sich, dass bei mehreren Projekten die Kosten für den Unterbau in der Kostengruppe Oberbau angegeben wurden, weil in der Projektabwicklung die Kosten nicht getrennt erfasst wurden. Im Fall des BG Litenweg Neubau Almweg sind die fehlenden Unterbaukosten auf die falsche Zuordnung der Kosten – sie wurden der Gruppe Oberbau zugeordnet – zurückzuführen.

In der Themensortierung Unterbau sind auch Projekte angeführt, bei denen tatsächlich keine Unterbaukosten entstanden sind, wenn bestehende Schotterwege mit einer bituminösen Deckschicht versehen wurden. Der GW – Dünserberg-Winkel Äpele wurde beispielsweise auf bestehender Trasse im Hocheinbau umgesetzt. Die Deckschicht wurde als Tränkdecke (Stärke 1,5cm) ausgeführt. Das Projekt Waldweg/5 wurde zur Gänze auf einer bestehenden Trasse errichtet.

3.5.3 Themensortierung Oberbau Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 3)

Im Schnitt liegen die Oberbaunettokosten innerhalb der ersten 10 Projekte bei 48,45 €/m² (Maximum 64,3 Minimum 39,4) und damit deutlich über den Unterbaukosten. Innerhalb der 61 untersuchten Projekte liegen die entsprechenden Werte bei 22,88 (Mittel) bzw. bei 1,2 und 64,3.

Die ersten 10 Projekte der Themensortierung Oberbau sind Anbindungen von Dauersiedlungen. Anbindungen von Dauersiedlungen sind hier demnach überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge der Themensortierung liegt mit 680,7 unter derjenigen aller untersuchten Projekte (1.500,87m). Auffällig ist der Umstand, dass in den ersten 10 Projekten der Themensortierung Oberbau 9 Projekte aus den untersten 10 Projekten der Themensortierung Unterbau gelistet sind, weshalb die Aussagekraft der Ergebnisse der in der Themensortierung Unterbau geführten Projekte durch die Zusammenschau mit der Themensortierung Oberbau relativiert wird (siehe Themensortierung Unterbau Nr. 52 bis 61).

3.5.4 Themensortierung Oberbau Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 3)

In dieser Themensortierung liegen die Nettokosten Oberbau zwischen 1,2 €/m² und 7,5 €/m² (Schnitt: 4,57). Es überwiegen die Wirtschaftswege (n=5), 4 Projekte sind Anbindungen von Dauersiedlungen, 1 Projekt erschließt Almflächen. Damit sind die Wirtschaftswege überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge liegt bei 2.899m und damit deutlich über der durchschnittlichen Länge der T 10 Oberbau und auch über der Durchschnittslänge aller untersuchten Wege, wofür hauptsächlich zwei Projekte in Zusammenlegungsgebieten mit zahlreichen Teilwegen verantwortlich sind.

6 der 10 Projekte sind auch in der Gesamtsortierung unter den günstigsten 10 Projekten, 4 Projekte in der Themensortierung Unterbau, was den Großteil der Projekte als kostenintensiv ausweist. Die geringen Oberbaukosten ergeben sich einerseits durch die Asphaltierung vormaliger Schotterwege, andererseits senkt in Zusammenlegungsgebieten, in denen Asphaltwege, Schotterwege und Erdwege errichtet wurden, diese „abgestufte Deckschichtausführung“ die rechnerischen durchschnittlichen Oberbaukosten je Quadratmeter.

3.5.5 Themensortierung Deckschicht Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 4)

In der Themensortierung Deckschicht liegen die Nettokosten der Deckschicht bei einem Schnitt von 26,14 €/m² zwischen 22,2 und 33 €/m². Der Schnitt aller 61 untersuchten Projekte beträgt 16,59 €/m². Anbindungen von Dauersiedlungen sind deutlich überrepräsentiert (n=9). 3 Projekte der Themensortierung sind in den ersten 10 Projekten der Gesamtsortierung vertreten. Auffällig ist, dass 9 Projekte in den drei Bundesländern Kärnten, Steiermark und Vorarlberg liegen.

Diese Tatsache wurde auch auf Grund der geringen Streuung bezüglich Art und Stärke der Deckschichten zum Anlass genommen, die Kosten für bituminöse Deckschichten Bundeslandweise zu vergleichen:

3.5.6 Bundesländervergleich Asphaltkosten (Tabellen II 5, II 6)

Für den Vergleich wurden die Werte von 47 Projekten herangezogen. Zwei Projekte in Zusammenlegungsgebieten, deren Wege nur teilweise asphaltiert wurden, blieben unberücksichtigt. Folgende Deckschichtarten sind berücksichtigt (Benennungen lt. Angaben im Kostenerhebungsformular): AC, AC 16 deck, AC 16, BTD-L 16. Die Asphaltstärken lagen zw. 6,5 und 8,2 cm, wobei keine Abhängigkeit zw. Stärke und Kosten je Quadratmeter

festgestellt werden konnte. Zur Überprüfung des Einflusses der Weglänge auf den Quadratmeterpreis, wurden für die Bundesländer Steiermark (Projektanzahl 13) und Niederösterreich (Projektanzahl 13) die durchschnittlichen Preise der Wegprojekte kleiner 1.000m und diejenigen der Projekte mit Weglängen größer 1.000m ermittelt. Dabei zeigte sich, dass in Niederösterreich bei Wegprojekten unter 1.000m Länge die Asphaltpreise durchschnittlich bei 16,1 €/m², bei Längen über 1.000m bei 16,0 €/m² liegen, in der Steiermark liegen die analogen Werte bei 19,4 bzw. 19,1, womit gezeigt werden konnte, dass der Bundesländereinfluss deutlich größer ist als derjenige der Weglänge.

Unterdurchschnittliche Quadratmeterpreise für die o. g. Asphaltarten ergaben sich für das Burgenland (13,3 €/m²), und für Ober- und Niederösterreich (14,5 bzw. 16,1 €/m²), überdurchschnittlich waren die errechneten Werte für Kärnten (22€/m²), Vorarlberg (21€/m²) und die Steiermark (19,3€/m²) und damit für jene Bundesländer, die im Teilranking T 10 neun Projekte auf sich vereinten, womit die Schwankungen der Deckschichtpreisniveaus als für die Ergebnisse der Teilsortierung relevantes Kriterium gelten können. Für Salzburg wurde ein mittlerer Asphaltpreis von 18,4€/m² ermittelt, was dem Durchschnitt aller Bundesländerpreise (17,8€/m²) nahe kommt.

Um den Einfluss der verschiedenen Asphaltpreisniveaus zu veranschaulichen, wurde ein um die Preisunterschiede bereinigte Gesamtsortierung erstellt (siehe Tabelle II 7). In der nach den Asphaltkosten bereinigten Gesamtsortierung wurden die bundeslandspezifischen Unterschiede der Asphaltkosten aus der Berechnung genommen und die Kosten der Deckschicht über den bundesweiten Durchschnittspreis (18,4 €/m²) errechnet. Würde der 400m lange GW Tschagguns-Tobelweg (Nr. 4) mit burgenländischen Asphaltpreisen hergestellt werden, so würden die Laufmeter-Nettokosten 256 € statt 290 € betragen, (Gesamtnettokosten 102.220 € statt 116.170 €, Gesamtsortierung von Nr. 4 auf Nr. 5). Würde umgekehrt der 972m lange Güterweg Königsdorf-Deckerberg (Nr. 55) mit Vorarlberger Asphaltpreisen hergestellt werden, so würden die Laufmeter-Nettokosten 80 € statt 61 € betragen (Gesamtkosten 77.879 € statt 59.228,6 €, Gesamtsortierung von Nr. 55 auf Nr. 52 und von Kostenklasse 2 (48-78) in Kostenklasse 3 (78-108)).

3.5.7 Themensortierung Deckschicht Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 4)

In dieser Teilsortierung liegen die Nettokosten der Deckschicht bei 5,6 €/m², für 7 Projekte wurden keine Deckschichtkosten angegeben, weshalb der Schnitt bei 0,7 €/m² liegt. Es überwiegen die Wirtschaftswege (n=7), 3 Projekte erschließen Almflächen. Damit sind die Wirtschaftswege überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge liegt bei 3.513,1m und damit deutlich über der durchschnittlichen Länge der ersten 10 Projekte d. Themensortierung Deckschicht (1.493,5m) und auch über der Durchschnittslänge aller untersuchten Wege (1.500,87), wofür hauptsächlich zwei Projekte in Zusammenlegungsgebieten mit zahlreichen Teilwegen verantwortlich sind.

3.5.8 Themensortierung Fertigstellungskosten Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 7)

Im Schnitt liegen die Fertigstellungskosten innerhalb der ersten 10 Projekte bei 18,24 €/lfm (Maximum 25,5 Minimum 13,0 €). Innerhalb der 61 untersuchten Projekte liegen die entsprechenden Werte bei 5,77 (Mittel) bzw. bei 0,2 und 25,5.

8 Projekte der Themensortierung Fertigstellungskosten sind Anbindungen von Dauersiedlungen. Diese sind demnach in der Themensortierung überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge der Themensortierung liegt mit 1.207,2m nur geringfügig unter derjenigen aller untersuchten Projekte (1.500,87m). Auffällig war zunächst der hohe Anteil Niederösterreichischer Projekte in der Themensortierung, zumal keines der Projekte in der Gesamtsortierung unter den ersten 10 Projekten zu finden war. Eine gezielte Nachfrage ergab, dass zunächst in Niederösterreich die Vermessungskosten innerhalb der Fertigstellungsarbeiten angegeben wurden und so die Kosten in dieser Kostengruppe erhöhten.

Hohe Fertigstellungskosten lassen sich i. d. R. auf Rückbau und Rekultivierung von alten, nicht mehr benötigten Wegtrassen sowie von Materialentnahmestellen zurückführen. Darüber hinaus sind Kosten für die Herstellung von Schotterbanketten anstelle von Humusbanketten für die Listung zwischen Nr. 1 und 10 verantwortlich. Zu berücksichtigen ist zudem, dass sich Fertigstellungskosten zumindest teilweise auf behördliche Auflagen zurückführen lassen (Naturschutz).

3.5.9 Themensortierung Fertigstellungskosten Nr. 52 bis Nr. 61 (Tabelle II 7)

In dieser Themensortierung sind ausschließlich Projekte ohne ausgewiesene Fertigstellungskosten aufgelistet. Auffällig ist der überdurchschnittliche Anteil der Wirtschaftwege und der Projekte, die auch in der Gesamtsortierung zw. Nr. 52 und 61 vertreten sind bzw. der Projekte ohne ausgewiesene Unterbaukosten. Der relativ hohe Anteil an außeralpinen Projekten verweist auf geringere Rekultivierungsaufwendungen auf Flächen mit geringer Hangneigung und höherem „natürlichen“ Begrünungspotential.

3.5.10 Themensortierung Sonderbauwerke Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 8)

In dieser Themensortierung liegen die Nettokosten für Sonderbauwerke bei einem Schnitt von 42.439 € zwischen 4.476 und 141.630 €. Der Schnitt aller 61 untersuchten Projekte beträgt 27.647. € Anbindungen von Dauersiedlungen und Almwege sind überrepräsentiert (n=7 bzw. 3).

Für die Listung in den ersten 10 Projekten der Themensortierung sind Brückenbauwerke, Bauwerke zur Hangsicherung (vor allem im Bereich von Kehren), sowie Bauten im Bereich von Bach- und Grabenquerungen verantwortlich. Entsprechend hoch ist der Anteil an Ökoregionen im Alpenraum. Keine Bindung besteht hingegen zu Projekten mit hohen Dienstleistungskosten.

Zu berücksichtigen ist, dass sich Kosten für Sonderbauwerke zumindest teilweise auf behördliche Auflagen zurückführen lassen (Wasserrecht, Wildbach- und Lawinerverbauung). Auf die Darstellung von Laufmeterkosten wurde bei den Sonderbauwerken verzichtet, weil diese als großteils punktuelle Bauwerke von der Weglänge unabhängig sind. In Tabelle I 2 A wurden die Nettogesamtkosten je Laufmeter ohne Berücksichtigung der Kosten für Sonderbauwerke ermittelt und die Projekte entsprechend sortiert. Dabei zeigte sich, dass sich innerhalb der Projekte Nr. 1 bis 10 der Themensortierung Sonderbauwerke der Anteil der Kosten für Sonderbauwerke zwischen 4 und 64% der Nettokosten je Laufmeter bewegen (siehe Tabelle unten), wobei bei zwei Projekten der Anteil über 15% lag (64 und 35%). Der

hohe Anteil der Sonderbauwerke an den Gesamtkosten kommt bei diesen zwei Projekten auch durch die stark geänderte Platzierung in der Sortierung der Gesamtkosten je Laufmeter zum Ausdruck (von 1 auf 21 bzw. von 5 auf 20). Diese Projekte können bezüglich der Kosten als „einfaktorielle“ Projekte bezeichnet werden.

Abb. 6: Übersicht Sonderbauwerke

	Nettokosten Sonderbauwerke absolut (€)	Nettokosten je lfm (€)	Nettokosten je lfm excl. SBW (€)	Anteil SBW (%) an Gesamtkosten	Sortierung Gesamtkosten	
					von Nr.	auf Nr.
Güterwegneubau Heißlmoar	141.630	496,2	178	64	1	21
Lahnerköpfelweg	92.346	198,5	172,7	13	20	24
Almweg Karalm	44.655	73,8	65,4	11	51	54
Güterweg Sulzerberg	34.499	354,1	332,4	6	2	1
GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	31.000	85,6	80,5	6	47	49
Kolunder 156	26.787	283,8	184,6	35	5	20
Waldweg / 5	19.000	256,2	244,8	4	6	5
Kalkgrub	15.696	209,3	197,3	6	14	15
GW Schruns Gamplaschg	14.300	207,3	190,6	8	16	17
GW - Schwarzenberg-Untere Lose	4.476	199	185,4	7	18	19

3.5.11 Themensortierung Dienstleistungen Verwaltung Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 10)

In dieser Themensortierung liegen die Nettokosten für Dienstleistungen Verwaltung bei einem Schnitt von 6,0 €/lfm zwischen 0,6 und 29,4 €/lfm. Der Schnitt aller 61 untersuchten Projekte beträgt 1,01 €/lfm. Die Kosten entstehen durch die Bauaufsicht, die seitens der (auch für die Straßenerhaltung) zuständigen Straßenmeisterei durchgeführt wird. Durch die technische Bauleitung (durchgeführt von der Landesdienststelle) entstehen im Projekt keine Kosten.

3.5.12 Themensortierung Dienstleistungen extern Nr. 1 bis Nr. 10 (Tabelle II 9)

Im Schnitt liegen die Kosten für externe Dienstleistungen innerhalb der ersten 10 Projekte bei 10,49 €/lfm (Maximum 22,1 Minimum 4,2 €). Innerhalb der 61 untersuchten Projekte liegen die entsprechenden Werte bei 1,9 (Mittel) bzw. bei 0,2 (0,0) und 22,1.

8 Projekte sind Anbindungen von Dauersiedlungen. Diese sind demnach in der Themensortierung überrepräsentiert. Die durchschnittliche Weglänge liegt mit 1.372,1m nur geringfügig unter derjenigen aller untersuchten Projekte (1.500,87m).

3 Projekte sind auch in den ersten 10 Projekten der Gesamtsortierung zu finden, was eine Tendenz zu eher hochpreisigen Projekten andeutet. Auffällig zudem der hohe Anteil an Vorarlberger Projekten. Externe Dienstleistungen werden i. d. R. von Ziviltechnikern oder technischen Büros erbracht, die Leistungen umfassen Planung, Behördenverfahren, Detailprojekt, Bauleitung, Vermessung, Abrechnung. Als Ursache für die Auslagerung von Teilleistungen wird Personalmangel angegeben.

3.6 Ergebnisse Forstwege

Wie in Kap. 2.5 angeführt, wurden die Forstwege mit der Intention erhoben, die unterschiedlichen Anteile der Unter- und Oberbaukosten an den Gesamtkosten in den beiden Gruppen „Forstwege“ und „Ländlicher Wegebau“ zu prüfen und damit den Anteil für Aufwendungen der anderen Kostengruppen, die ihrem Wesen nach „nachgelagerte“ Sicherheits- und Komfortmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Verringerung der Wartungs- und Instandsetzungskosten darstellen. Diese „nachgelagerten“ Leistungen sind vor allem für Anbindungen von Dauersiedlungen, wie sie im Rahmen der Maßnahmen 321a abgewickelt werden, umzusetzen.

3.6.1 Unterbaukosten

Die Unterbaukosten der drei Forstwege liegen zwischen 20,84 und 64,1 €/lfm (siehe Tabelle III/1) und damit signifikant über den entsprechenden Werten der 61 Projekte der M321a aus der AMA-Datenbank (Minimum 0,5€/lfm, Maximum 57,6€/ lfm, Schnitt 6,7€/lfm).

Auch wenn die Interpretation der Daten der Forstwege aufgrund der geringen Stichprobengröße vorsichtig zu erfolgen hat, lässt sich folgendes feststellen: Ein wesentlicher Grund für die höheren Unterbaukosten der Forststraßen ist einerseits der hohe Anteil an Neutrassierungen (bei allen Forstwegen bei 100%). Die entsprechenden Werte liegen innerhalb der Gesamtsortierung mit 35% (innerhalb Nr. 1 bis 10) bzw. mit 18% (Nr. 52 bis 61) deutlich darunter. Andererseits weisen die Hänge der Forstwege größere Neigungen auf (gemittelte Durchschnittsneigung 43%, gemittelte Maximalneigung 70%) als diejenigen der Wege innerhalb der Gesamtsortierung (28% bzw. 45% innerhalb Nr. 1 bis 10) bzw. 16% bzw. 25% innerhalb Nr. 52 bis 61), was sich bei der Herstellung des Unterbauplanums in Form höherer Kosten niederschlägt.

3.6.2 Oberbaukosten

Die Oberbaukosten der Forstwege schwanken zwischen 0 und 16,2 €/lfm Nettokosten. Die analogen Werte der 61 Projekte der M321a liegen bei 1,2 bzw. 64,3 €/lfm Nettokosten. Auch wenn bei den Minimumwerten (0 bzw. 1,2 €/lfm) der Unterschied zwischen Forststraßen und ländlichem Wegebau relativ gering ist, so sind die Ursachen dafür doch unterschiedlich. Während beispielsweise beim Forstweg Hintergupf mit seinem Neutrassierungsanteil von 100% die Oberbaukosten auf Grund der hohen Tragfähigkeit des autochthonen Materials (und vor dem Hintergrund geringer Ansprüche an die Eigenschaften der Straßenoberfläche) bei Null liegen, können im ländlichen Wegebau geringe Oberbaukosten i. d. R. nur entstehen, wenn Projekte zumindest teilweise auf bestehender Trasse errichtet werden und deren Zustand entsprechend (stabilisierte Schotterwege).

3.6.3 Resümee

Das Anforderungsprofil von Forstwegen unterscheidet sich wesentlich von dem des ländlichen Wegebaus, insbesondere, wenn dieser Dauersiedlungen erschließt. Anbindungen von Dauersiedlungen müssen hinsichtlich Sicherheit, Befahrbarkeit für unterschiedliche Fahrzeugpalette, jederzeitige Erreichbarkeit, Winterdienst, Komfort, Verringerung der Wartungs- und Instandsetzungskosten etc. höhere Ansprüche erfüllen. Damit sind auch

höhere Leistungen und Kosten im Bereich des ländlichen Wegebbaus verbunden. Selbstverständlich kann die exemplarische Erhebung der Forstwege dies nicht abgesichert belegen (siehe dazu Kap. 3.7 – Reflexion Methode). Hier sei aber auf Pkt. 4.2.8 - Hochpreisindikator Anbindung Dauersiedlung - verwiesen, wo auf breiterer Basis gezeigt wird, dass die Nettolaufmeterkosten von Anbindungen von Dauersiedlungen (197€) deutlich über denen der mit Forstwegen eher vergleichbaren Wirtschaftswege (87,7€) bzw. denen der Almwege (85,1€) liegen. Diese Zahlen erhalten vor dem Hintergrund des 64%-Anteils von Anbindungen Dauersiedlungen an der Gesamtheit der untersuchten Projekte des „ländlichen Wegebbaus“ (siehe Kap. 3.2.1.) entsprechende Bedeutung. Die Wirkung der Anbindung von Dauersiedlungen als Hochpreisindikator entsteht dabei überwiegend als Multiplikator der anderen, im Kapitel 4.2 genannten Hochpreisindikatoren.

3.7 Reflexion Methode

In der Sortierungs-Methode steht der Vergleich der Projekte bzw. der Daten (Kosten) der Projekte im Vordergrund. Einerseits konnten durch die Sortierung nach Laufmeterkosten Hochpreisfaktoren ermittelt werden. Andererseits gaben untypische Kombinationen von Merkmalen oder Auffälligkeiten bei der Zusammenschau verschiedener Themensortierungen Anlass für vertiefte Recherchen, die in mehreren Fällen nicht zutreffende Codierungen oder auch Falschzuordnungen der Kosten zu den Kostengruppen zu Tage brachten. So wurde auf Grund der Synopse von der Themensortierung Oberbau und derjenigen des Unterbaus diesbezüglich vertieft erhoben. Dabei zeigte sich, dass hohe Oberbaukosten in mehreren Fällen durch die Zuordnung von Unterbaukosten ausgewiesen wurden. Darüber hinaus zeigte die Gegenüberstellung der Themensortierung Fertigstellungskosten und der Gesamtsortierung, dass in einem Bundesland die Vermessungskosten den Fertigstellungskosten zugeordnet wurden. Vor diesem Hintergrund ist das gewählte methodische Vorgehen als gut zu bewerten. Insgesamt ist der Datenrücklauf unter den Erwartungen geblieben.

Kritisch zu sehen ist der ursprünglich gewählte Ansatz des direkten exemplarischen Vergleichs der Kosten des ländlichen Wegebbaus mit den Kosten von Forstwegen, weil die Anforderungen völlig unterschiedlich sind. Davon abgesehen wären abgesicherte Aussagen erst auf Basis der Gesamtheit der Forstwege bzw. einer repräsentativen Auswahl möglich.

4. Zusammenfassende Interpretation

4.1 Zusammenfassung Kostengruppen

4.1.1 Unterbau

Die durchschnittlichen Unterbaukosten je Quadratmeter liegen bei 6,7 € (minimal bei 0,5, maximal bei 57,6). Für 34 Projekte (56%) wurden die Unterbaukosten angegeben. Der Anteil der Kostengruppe Unterbau an den Gesamtkosten beträgt durchschnittlich 14%.

Neutrassierungen von Anbindungen von Dauersiedlungen in Hanglagen verursachen innerhalb der Kostengruppe Unterbau vergleichsweise hohe Kosten. Erdbauliche Sondermaßnahmen wie z. B. Grabenverfüllung und Bodenaustausch in Moorbereichen können teilweise zur beträchtlichen Erhöhung der Kosten innerhalb der Kostengruppe beitragen. Bei Wegprojekten, die der Anbindung von Dauersiedlungen dienen, sind die Unterbaukosten gegenüber Wirtschaftswegen u. a. deshalb höher, weil bei ersteren bergseitige Hangentwässerungen vorgenommen werden, bei letzteren in der Regel jedoch nicht. Bei den exemplarisch untersuchten Forstwegen sind der hohe Anteil von Neutrassierungen und ungünstigen Bodenklassen (Bodenklasse 2, Schöpfungsboden bzw. Bodenklassen 6 und 7, Fels) für hohe Unterbaukosten verantwortlich (Bodenaustausch bzw. Felsabtrag).

4.1.2 Oberbau

Durchschnittlich ergeben sich pro Quadratmeter Oberbaukosten von 22,90 € (minimal 1,2 €, maximal 64,3). Der Oberbau ist die einzige Kostengruppe in der für alle 61 Projekte Kosten angegeben wurden. Der Anteil der Kostengruppe Oberbau an den Gesamtkosten liegt durchschnittlich bei 46%.

Anbindungen von Dauersiedlungen sind bei Projekten mit hohen Oberbaukosten überrepräsentiert. Oberbaukosten sind auch durch Drehung der Querneigung (von talseitig auf bergseitig) entstanden. Die Aussagekraft der Ergebnisse im Bereich Oberbau wird durch offensichtliche Zuordnungsprobleme (Unterbau/Oberbau) bzw. durch das Fehlen getrennter Kostenerfassung relativiert.

Geringe Oberbaukosten ergeben sich einerseits durch Asphaltierung vormaliger, stabilisierter Schotterwege, die zumindest teilweise als Tragschicht verwendet werden konnten (Tragschichtverstärkung). Andererseits senkt in Zusammenlegungsgebieten, in denen Asphaltwege, Schotterwege und Erdwege errichtet wurden, die „abgestufte Deckschichtausführung“ die durchschnittlichen Oberbaukosten je Quadratmeter.

4.1.3 Deckschicht

Die durchschnittlichen Quadratmeterkosten liegen bei 16,6 € (Minimalwert 1,2 €, Maximalwert 64,3 €). Bei 54 Projekten (89%) wurden Deckschichtkosten angegeben, davon wurden 48 mit einer Asphaltenschicht versehen. Der Anteil der Kostengruppe Deckschicht an

den Gesamtkosten beträgt durchschnittlich 30%. Mit einem Durchschnittspreis von rd. 18 € je Quadratmeter ist Asphalt die kostenintensivste Deckschicht, während Betonspuren (Durchschnittspreis je Laufmeter rd. 8 €) und Tränkdecken (5,6 € je Quadratmeter) kostenextensiver sind.

Die projektbezogenen Asphaltkosten wurden ermittelt und einem Bundesländervergleich unterzogen. Unterdurchschnittliche Quadratmeterpreise für die Asphaltarten AC, AC 16 deck, AC 16, BTD-L 16 (Asphaltstärken von 6,5cm bis 8,2cm) ergaben sich für das Burgenland (13,3 €/m²), sowie für Ober- und Niederösterreich (14,5 bzw. 16,1 €/m²), überdurchschnittlich waren die errechneten Werte für Kärnten (22€/m²), Vorarlberg (21€/m²) und die Steiermark (19,3€/m²)

4.1.4 Fertigstellungsarbeiten

Die Kosten für Fertigstellungsarbeiten (z.B. Humusierung und Begrünung) lagen zwischen 77,6 € und 95.489 €, die durchschnittlichen Laufmeterkosten betragen 5,8 € (von 0,2 € bis 25,5 €). Bei 51 Projekten (84%) wurden Fertigstellungsarbeiten angegeben. Der Anteil der Kostengruppe an den Gesamtkosten liegt durchschnittlich bei 4%.

Hohe Fertigstellungskosten lassen sich i. d. R. auf Rückbau und Rekultivierung von alten, nicht mehr benötigten Wegtrassen sowie von Materialentnahmestellen zurückführen. Darüber hinaus sind Kosten für die Herstellung von Schotterbanketten anstelle von Humusbanketten für höhere Kosten verantwortlich. Der relativ hohe Anteil an außeralpinen Projekten innerhalb der kostengünstigen Projekte verweist auf geringere Rekultivierungsaufwendungen auf Flächen mit geringer Hangneigung und höherem „natürlichen“ Begrünungspotential. Umgekehrt steigen die Kosten für Begrünungen mit zunehmender Seehöhe, weil sich die klimatischen Voraussetzungen für entsprechende Anwuchserfolge verschlechtern (vgl. Hochlagenbegrünungen lt. „Richtlinie für standortgerechte Begrünungen“ der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Grünland und Futterbau (ÖAG, 2000)).

4.1.5 Sonderbauwerke

Für Sonderbauwerke (z. B. Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinerverbauungen) wurden die Kosten nicht auf Laufmeter gerechnet, weil sie zumindest teilweise von den Weglängen unabhängig sind. Die geringsten Kosten pro Projekt lagen bei 642,20 €, die höchsten bei 141.630,-- €. Es wurden für 16 von 61 Projekten (26%) Kosten für Sonderbauwerke angegeben. Der Anteil an den Gesamtkosten liegt im Schnitt bei 4%, wenn zur Mittelwertbildung alle 61 untersuchten Projekte herangezogen werden. Innerhalb der Projekte mit Sonderbauwerken liegt der durchschnittliche Anteil bei 16%.

In den untersuchten Projekten wurden Brückenbauwerke, Bauwerke zur Hangsicherung (vor allem im Bereich von Kehren), sowie Bauten im Bereich von Bach- und Grabenquerungen als Sonderbauwerke eingeordnet. Entsprechend hoch ist der Anteil an Ökoregionen im Alpenraum. Keine Bindung besteht hingegen zu Projekten mit hohen Dienstleistungskosten. Zu berücksichtigen ist, dass sich Kosten für Sonderbauwerke zumindest teilweise auf behördliche Auflagen zurückführen lassen (Wasserrecht, Wildbach- und Lawinerverbauung).

4.1.6 Dienstleistungen Verwaltung

Bei 16 Projekten (26%) wurden Kosten für Verwaltungsdienstleistungen ausgewiesen. Pro Projekt lagen die Kosten zwischen 180,0 € und 20.230,12 €. Der Mittelwert je Laufmeter betrug 1 € (minimal 0,1 €, maximal 29 € je Laufmeter). 0,44% der Gesamtkosten entfielen auf die Kostengruppe Dienstleistungen Verwaltung.

Im Schnitt aller 61 untersuchten Projekte liegen die Nettolaufmeterkosten bei 1,01 €/lfm. Die Kosten entstehen i. d. R. durch die Bauaufsicht, die seitens der zuständigen Straßenmeisterei durchgeführt wird. Durch die technische Bauleitung (durchgeführt von der Landesdienststelle) entstehen im Projekt i. d. R. keine Kosten.

4.1.7 Dienstleistungen extern

Bei 18 Projekten (30%) wurden Kosten für externe Dienstleistungen ausgewiesen. Pro Projekt lagen die Kosten zwischen 455 € und 93.000,00 €. Der Mittelwert je Laufmeter betrug 1,9 € (minimal 0,1 €, maximal 22,1 € je Laufmeter). Der Anteil der Kostengruppe an den Gesamtkosten liegt durchschnittlich bei 2%.

Auffällig ist zudem der hohe Anteil an Vorarlberger Projekten. Externe Dienstleistungen werden i. d. R. von Ziviltechnikern oder technischen Büros erbracht. Die Leistungen umfassen Planung, Behördenverfahren, Detailprojekt, Bauleitung, Vermessung und Abrechnung. Als Ursache für die Auslagerung von Teilleistungen wird Personalmangel angegeben.

4.1.8 Sonstiges

In der Kostengruppe Sonstiges wurden den oben genannten Kostengruppen nicht zuordenbare Kosten zusammengefasst. Für drei Projekte wurden Kosten zwischen 61,7 € und 11.521,50 €. Bei zwei Projekten entstanden die Kosten für die Schaffung von Ersatzlebensräumen, in einem anderen Projekt für eine Materialdeponie.

4.2 Hochpreisindikatoren

Als Zusammenfassung der Auswertungen werden nachfolgend Hochpreisindikatoren angeführt. Die Identifizierung der Hochpreisfaktoren erfolgte in erster Linie über die Zusammenschau der Projektkosten und der Projektmerkmale, wie sie in Tabelle II/1 dargestellt sind. Hochpreisindikatoren sind Merkmale, die für hohe Kosten von Projekten mitverantwortlich sind. Sie könnten im Rahmen künftiger Kostenevaluierungen wichtige Anhaltspunkte zur Charakterisierung von Projekten bzw. deren Kosten sein. Dementsprechend wird empfohlen, die Hochpreisindikatoren in die Projektdatenbank aufzunehmen (siehe dazu Kap. 5.2).

4.2.1 Hanglage

Ab einer durchschnittlichen Hangneigung größer 20% bzw. ab einer Hangneigung von Steilstücken (mit nennenswerten Anteilen an der Gesamtlänge des Projektes) von 40% muss

die Hangneigung als Hochpreisindikator angesehen werden. Ursachen für erhöhte Kosten sind einerseits der erhöhte Aufwand bei der Herstellung des Unterbauplanums (u. a. auch durch erhöhten Materialabtrag und -auftrag und die erhöhte Wahrscheinlichkeit auf Untergründe der Bodenklassen 6 und 7 zu stoßen), andererseits durch Kosten für Maßnahmen, die der schadlosen Abfuhr von Hangsickerwässern dienen (hangseitige Drainagen). Darüber hinaus sind Aufwendungen für Sicherheitsmaßnahmen in Hangbereichen (z.B. Böschungsmauern) überdurchschnittlich hoch.

Abb. 7: Symbolfoto Hochpreisindikator Hanglage



4.2.2 Bodenklassen 2, 6 und 7

Der Untergrund wird n. ÖN B 2205 in Bodenklassen verschiedener Lösbarkeit eingeteilt. Bodenklasse 2 (Schöpfungsboden, z. B. Torf, Schlick) mit geringer Druckfestigkeit erfordert Bodenaustausch und begleitende Maßnahmen zur Entwässerung. Kostenerhöhend wirken zudem ökologische Ausgleichsmaßnahmen, die in der Regel bei Inanspruchnahme von Feuchtfeldern behördlich vorgeschrieben werden.

Am anderen Ende der Lösbarkeitsskala finden sich mit Reiß- und Schrämfels (Bodenklasse 6) sowie mit Sprengfels (Bodenklasse 7) Untergründe erhöhten Aufwands bei der Herstellung des Unterbauplanums.

4.2.3 Kehren

Kehren sind Wegabschnitte in Hanglage mit annähernd doppelter Eingriffsbreite und dementsprechend höheren Kosten für die Herstellung des Unterbauplanums und ggf. von Stützmauern (siehe Foto).

Abb. 8: Symbolfoto Hochpreisindikator Kehre



4.2.4 Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg

Liegen Gehöfte/Wohnobjekte direkt am Weg, erhöhen sich in der Regel die Kosten. Der Mehraufwand ergibt sich durch die höhengebundene Fahrbahn im Siedlungsgebiet (kein Hocheinbau möglich, Massenausgleich im Längsprofil), in Hanglage durch erhöhten Bedarf an Stützbauwerken (siehe Foto). Zudem sind Querungen von bestehenden Leitungen kostenrelevant.

Abb. 9: Symbolfoto Hochpreisindikator Wohnobjekte direkt an Weg 1



Abb. 10: Symbolfoto Hochpreisindikator Wohnobjekte direkt an Weg 2



4.2.5 Sonderbauwerke

Als Sonderbauwerke gelten Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinverbauungen, etc. Sonderbauwerke sind von den Errichtungskosten des „eigentlichen“ Wegebbaus unabhängig und können Projektkosten deutlich erhöhen (siehe Kapitel 3.5.10)

Abb. 11: Symbolfoto Hochpreisindikator Sonderbauwerke



4.2.6 Neutrassierung

Gegenüber Erneuerungen auf bestehenden Wegen im Hocheinbau bzw. mit nutzbarem Unter- und ggf. Oberbau (stabilisierte Schotterwege) entstehen bei Neutrassierungen höhere Kosten. Zur Herstellung von Unterbauplanum und Tragschichten kommen ggf. Kosten für

Rückbau und Rekultivierung entaktualisierter Trassenteile und die Mitverlegung weg begleitender Leitungen. Als Multiplikator tritt hier Hanglage auf.

4.2.7 Bituminöse Deckschicht

Wege, die Dauersiedlungen anbinden, werden in der Regel mit einer (meist bituminös) gebundenen Deckschicht versehen, mit vergleichsweise geringer Häufigkeit auch Wirtschaftswege. Im Vergleich mit Ausführungen ohne gebundene Deckschicht sind diese Projekte mit höheren Sicherheits- Komfort- und Haltbarkeitsstandards in der Errichtung kostenintensiver.

4.2.8 Anbindung Dauersiedlung (Multiplikator)

Wie in Kap. 3.2.3 gezeigt, liegen die durchschnittlichen Nettolaufmeterkosten der Anbindungen von Dauersiedlungen bei 197 €, diejenigen der Wirtschaftswege bei 87,7 € und für Almwege liegt der entsprechende Wert bei 85,1 €, was die Anbindung von Dauersiedlungen eindrücklich als Hochpreisindikator charakterisiert. Ihre Wirkung entfaltet die Anbindung von Dauersiedlungen überwiegend als Multiplikator für den Großteil der vorgenannten Hochpreisindikatoren, weil höhere Sicherheits- und Komfortstandards anzusetzen sind und die ganzjährige Befahrbarkeit gewährleistet sein muss. Eine hohe Nutzungsintensität der Hanglagen, wie sie beispielsweise im Bereich touristischer Infrastruktur vorkommt und/oder durch das Vorhandensein öffentlicher Verkehrsanbindung angezeigt wird, erhöht die beschriebene Wirkung weiter.

4.2.10 Hochpreisindikatoren und relevante Kostengruppen

Untenstehende Tabelle zeigt die für die jeweiligen Hochpreisindikatoren relevanten Kostengruppen.

Abb. 12: Hochpreisindikator und relevante Kostengruppen

Kostengruppe	Hochpreisindikatoren									
	Hangneigung hoch	Untergrund mit Bodenklasse 2 (Schöpfböden = Feuchflächen)	Untergrund mit Bodenklassen 6 und 7	Anzahl Kehren	Anbindung Dauersiedlung (Multiplikator)	Gehöfte Wohnobjekte direkt an Weg	Sonderbauwerke (z. B. Brücken, Böschungsmauern)	Neutrassierung	Bituminöse Deckschicht	
Untergrund und -bau	X	X	X	X	X	.	.	X	.	
Oberbau	.	.	.	.	X	.	.	(X)	.	
Deckschicht	.	.	.	.	X	.	.	.	X	
Fertigstellungskosten	X	X	X	.	X	X	.	X	.	
Sonderbauwerke	(X)	.	.	X	X	X	X	.	.	
Dienstleistungen Verwaltung	.	(X)	.	.	.	.	.	.	.
Dienstleistungen extern	.	(X)	.	.	.	.	(X)	.	.	

4.3 Länderspezifische Unterschiede

Wie in Kapitel 3.1 gezeigt, sind bei der bundesländerspezifischen Verteilung der Projekte innerhalb der Kostenklassen Unterschiede feststellbar. Während im Burgenland und in Niederösterreich die Schwerpunkte der Projekte in den „unteren“ Kostenklassen liegen, weist in Salzburg, Tirol und Vorarlberg die „oberste“ Kostenklasse bezüglich des Anteils der Projekte auch die höchsten Werte auf. Oberösterreich, Steiermark und Kärnten zeigen tendenziell eine gleiche Verteilung innerhalb der Kostenklassen auf.

Diese Unterschiede sind im Grunde auf einige wesentliche Faktoren zurückzuführen, die zahlreiche weitere Folgen nach sich ziehen: Dies sind einerseits natürliche Voraussetzungen, wie sie in den jeweils verschiedenen Anteilen der Bundesländer an den Ökoregionen zum Ausdruck kommen, andererseits der Themenkomplex der unterschiedlichen Kosten- bzw. Preisniveaus, innerhalb derer abgesicherte Quantifizierungen jedoch kaum möglich sind.

In Bewilligungsverfahren relativiert schließlich die föderalistische Gesetzgebung die Vergleichbarkeit von Projektkosten.

4.3.1 Ökoregionen

Die Hochpreisindikatoren Hanglage, Kehren und eingeschränkt auch Sonderbauwerke sind innerhalb der Ökoregionen inhomogen verteilt und weisen eine Häufung in alpinen und voralpinen Ökoregionen auf. Dementsprechend sind hohe Projektkosten in Bundesländern mit großem Anteil an den genannten Ökoregionen teilweise auf geographisch bedingt erhöhte Vorkommen von Hochpreisindikatoren zurückzuführen.

Darüber hinaus korrespondieren mit den Ökoregionen unterschiedliche Siedlungs- und Flurtypen und diese wiederum mit den unterschiedlich kostenintensiven Wegtypen „Wirtschaftsweg“ bzw. „Anbindung Dauersiedlung“ (vgl. Kap. 3.2.3). In alpinen und voralpinen Streusiedlungsgebieten erschließen Kleinstwege i. d. R. Siedlung (Wohngebäude) und Flur (land- und forstwirtschaftliche Flächen), weshalb Anbindungen von Dauersiedlungen häufiger sind. In Gebieten mit vorherrschend geschlossener Siedlung dominiert bei ausschließlich die Flur erschließenden Wegebauprojekten (Erschließung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen) der durchschnittlich kostengünstigere Wegtyp Wirtschaftsweg. So entfallen im Burgenland (Kostenklassenverteilungstyp 1) 100% der gesamten Projekte auf den Wegtyp Wirtschaftsweg (bei 0% Anteil für Anbindung Dauersiedlung), während in Vorarlberg (Kostenklassenverteilungstyp 3) nur 3% der Projekte als Wirtschaftsweg codiert sind und 72% der Projekte als Weg mit Anbindung von Dauersiedlungen.

4.3.2 Bewilligungsverfahren, Regelwerke

Das föderalistische Prinzip, das teilweise auch die Gesetzgebung umfasst, schafft bezüglich der Bewilligungsverfahren inhomogene Bedingungen, die die Vergleichbarkeit von Projektkosten relativiert (z. B. Landes-Naturschutzgesetze).

4.3.3 Länderspezifische Baukostenunterschiede

Länderspezifische Kostenunterschiede wurden innerhalb der vorliegenden Studie für die Asphaltpreise nachgewiesen (siehe Kap. 3.5.6). Der durchschnittliche Nettopreis schwankt zwischen 13,3 € je Quadratmeter (Burgenland) und 22 € je Quadratmeter in Kärnten (siehe Tab II/5). Berücksichtigt man, dass die Nettodeckschichtkosten durchschnittlich einen Anteil von 30% an den Nettogesamtkosten haben (siehe Tab. I/1), wird der Einfluss dieser länderspezifischen Preisunterschiede auf die Gesamtkosten und damit auf die Kostenklassenverteilung der Bundesländer deutlich. So liegen die Asphaltpreise beider Bundesländer des Kostenklassenverteilungstyps 1 (Schwerpunkt in niedrigen Kostenklassen) unter dem bundesweiten Durchschnitt, während die Asphaltpreise der beiden im Kostenklassenverteilungstyp 3 (Schwerpunkt in hohen Kostenklassen) vertretenen Bundesländer Salzburg und Vorarlberg überdurchschnittlich sind (für Tirol wurden keine Projekte mit gebundener Deckschicht ausgewertet).

Es ist anzunehmen, dass die länderspezifischen Baukostenunterschiede sich nicht in den differierenden Asphaltkosten erschöpfen. Eine diesbezügliche Recherche blieb jedoch weitgehend erfolglos - seitens der Statistik Austria wurden keine bundeslandspezifischen Baukostenniveaus erhoben. Der Baupreisindex wurde dagegen bundeslandweise erhoben und ausgewertet (vgl. Statistik Austria 2014: Baupreisindex 4. Quartal 2014 (Basisjahr 2010) Gliederung nach NUTS 1 und nach Bundesländer bzw. Tab. III/2). Da durch den Baupreisindex jedoch nur die Veränderung der Baupreise im Zeitraum zwischen 2010 und 2014 zum Ausdruck kommen, nicht aber die absoluten Preisniveaus, kann dieser für eine diesbezüglich abgesicherte Aussage nicht herangezogen werden. Es kann nur generell festgestellt werden, dass das West-Ost-Gefälle, wie es sich in den drei Kostenklassenverteilungstypen widerspiegelt, auch im Baupreisindex zum Ausdruck kommt.

5 Empfehlungen

5.1 Untersuchung auf Einsparpotentiale

Einzig die kostensparende abgestufte Oberbau- und Deckschichtausführung, wie sie beim Instandsetzungsprojekt GW-Schruns-Glamplachg erfolgreich zur Anwendung kam. Hier wird empfohlen, eine breitere Anwendung dieser Vorgangsweise zu prüfen. Bei diesem Bauprojekt wurden nämlich je nach Zustand des Weges auf Teilstrecken unterschiedliche Maßnahmen umgesetzt - vom Vollausbau über Vorprofilierungen bis hin zu maßnahmenfreien Teilbereichen – und so Kosten eingespart. Ob diese abgestufte Oberbau- und Deckschichtausführung auch bei langfristiger Betrachtung von Wegsanierungen als kostengünstige Möglichkeit gelten kann, bleibt zu prüfen.

Im Übrigen ist auf Grund der eingelangten Daten und Unterlagen, sowie der Ergebnisse der vertieften Recherche davon auszugehen, dass die innerhalb der untersuchten Projekte entstandenen Kosten im Rahmen eines zweckmäßigen und sparsamen Mitteleinsatzes liegen. Dies insbesondere vor dem Hintergrund einer ganzheitlichen Betrachtung der Projekte, die auch soziale Aspekte und solche der Sicherheit, der ökologischen Verträglichkeit sowie der Dauerhaftigkeit und Langzeitbetrachtung der Wege über die gesamte Lebensdauer (und damit die Einsparungen für Instandsetzungsarbeiten) in Erwägung zieht.

Demnach konnten im Rahmen der Erstellung der vertieften Kostenanalyse keine wesentlichen Einsparungspotentiale gefunden werden.

5.2 Eventuelle Erweiterung der Evaluierungsindikatoren in der Projektdatenbank

Zur Erleichterung künftiger Kostenevaluierungen wird für die Projektdatenbank vorgeschlagen, die Erweiterung der Evaluierungsindikatoren zu überlegen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Erfassung der Hochpreisindikatoren, weil damit die kostenbezogene Charakterisierung der Projekte erleichtert bzw. präzisiert werden kann. Dabei wurde der Praktikabilität der Evaluierungsindikatoren besondere Aufmerksamkeit gewidmet, weil so eventuellen Leermeldungen vorgebeugt werden kann.

Evaluierungsindikatoren

- durchschnittliche Hangneigung (in Prozent-Zehnerklassen, z. B. 10%)
- maximale Hangneigung (in Prozent –Zehnerklassen, z. B. 30%)
- Anteil Bodenklasse 2 -Schöpfungsboden = Feuchtflächen (in Prozent der Weglänge)
- Anteil Bodenklassen 6 – Reissfels und 7 - Sprengfels (in Prozent der Weglänge)
- Anzahl Bach- Grabenquerungen (Kriterium: Gewässer in der amtlichen ÖK eingezeichnet)
- Anteil Neutrassierung (in Prozent-Zehnerklassen der Weglänge)
- Anzahl Gehöfte Wohnobjekte direkt am Weg
- Anzahl und Art Sonderbauwerke
- Anzahl Kehren
- Anteil hangseitige Drainage (in Prozent-Zehnerklassen der Weglänge)
- Art der Deckschicht

Darüber hinaus sollte geprüft werden, die Weglänge differenziert abzufragen einerseits nach „Weglänge projektiert“ und andererseits nach „Weglänge realisiert“, weil sich gezeigt hat, dass mitunter die ursprünglich projektierte Weglänge während der Bauphase adaptiert wurde. Da die Weglänge im Rahmen von Kostenevaluierungen eine wesentliche Grundlage darstellt, könnte die getrennte Abfrage der projektierten sowie der reduzierten Weglänge zur Verbesserung der Aussagekraft künftiger Evaluierungen beitragen.

Literatur:

BERCHTOLD A., KERSCHBAUMER N., PFEFFERKORN W., HIESS H., TAMME O. 2013: Ganzheitliche Wirkung der Fördermaßnahme 321a Verkehrserschließung ländlicher Gebiete. Studie im Auftrag vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Abteilung II/5. Klagenfurt, Wien.

STATISTIK AUSTRIA 2015: Baupreisindex Leistungsgruppen & Regionen 4. Quartal 2014. Wien.

Anhang

Anhang 1: Tabellen

Tabelle I/1: Übersicht Kostengruppen

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Kostenklasse (Basis: Detailrecherche)	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	Unterbau netto (€)	Oberbau netto (€)	Summe Unter- u. Oberbau je m2 netto (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Fertig-stellungs-arbeiten netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Dienstleistungen Verwaltung (€)	Dienstleistungen extern (€)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Förderung (Basis: Bruttokosten) (%)
1	Güterwegneubau Heißmoar	V	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	36.916,2	42.921,4	31.982,5	171,2	141.630,0	4.116,2	0,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0
2	Güterweg Sulzerberg	V	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	116.709,1	391.531,0	87.580,9	38.710,0	34.498,8	0,0	8.291,7	2.465,1	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
3	Güterwegneubau Ötscher	V	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	24.726,2	79.506,4	25.055,1	348,3	4.171,9	11.975,0	0,0	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
4	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	V	AD	400,0	3,0	0,0	65.000,0	65.000,0	0,0	1.500,0	3.700,0	0,0	7.970,0	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
5	Kolunder 156	V	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	20.529,3	33.729,3	13.199,6	2.912,0	26.787,3	0,0	0,0	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
6	Waldweg / 5	V	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	280.000,0	280.000,0	114.000,0	10.000,0	19.000,0	2.076,3	0,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
7	ö.r. WG Waldstraße	V	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	139.674,0	230.989,3	114.494,3	18.066,7	0,0	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
8	FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	V	O	AD	305,0	3,0	0,0	58.859,0	58.859,0	15.283,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
9	Untergreutschach	V	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	193.000,0	281.400,0	154.000,0	24.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
10	ö.r. WG Tax-Breisler 24	V	St	AD	420,0	3,0	0,0	58.939,2	58.939,2	33.882,7	513,1	0,0	462,0	4.459,3	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
11	Fuchsbühl	V	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	187.671,0	187.671,0	66.909,0	27.556,0	0,0	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0	
12	Putz 29	V	St	AD	240,0	3,0	0,0	33.904,0	33.904,0	18.817,8	1.014,0	0,0	730,8	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
13	WG Weissenbacher I 19	V	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	75.505,4	102.538,1	28.924,7	1.245,9	0,0	725,0	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
14	Kalkgrub	V	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	180.771,0	180.771,0	73.165,0	4.928,0	15.696,0	0,0	0,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
15	Unterwinkl	V	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	52.500,0	117.500,0	60.000,0	8.333,0	1.667,0	0,0	0,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
16	GW - Schruns-Gamplachg	V	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	327.050,0	336.050,0	416.000,0	11.300,0	14.300,0	0,0	93.000,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
17	KARNER 38	V	St	AD	370,0	3,0	0,0	54.159,8	54.159,8	20.274,6	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
18	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	35.892,0	37.320,0	19.541,0	983,0	4.476,0	180,0	0,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
19	Breitenthal	V	N	AD	295,0	3,0	0,0	36.886,0	36.886,0	18.648,0	3.302,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
20	Lahnerköpfelweg	V	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	197.059,0	297.930,0	254.148,0	95.489,0	92.346,0	0,0	4.524,0	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
21	WG Eisbacher 51	V	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	20.971,7	35.672,3	18.124,5	1.705,7	0,0	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
22	GW - Alberschwende-Nannen	V	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	81.000,0	85.000,0	48.000,0	1.970,8	0,0	675,0	11.000,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
23	Güterwegneubau Kernegg II	V	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	31.647,2	68.286,2	25.257,7	385,9	0,0	0,0	3.494,7	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
24	Wöbring Sonnseite	V	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	440.191,0	490.495,0	222.290,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7
25	Am Mitterberg	V	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	72.463,0	77.414,0	47.976,0	9.468,0	0,0	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
26	Molten	V	N	AD	247,0	3,0	0,0	19.245,0	19.245,0	13.352,0	5.004,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
27	Obere Leppen	V	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	40.351,3	74.907,3	77.751,7	15.672,6	642,2	0,0	0,0	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
28	Braunsberg	IV	N	AD	738,0	3,0	0,0	74.977,0	74.977,0	31.701,0	2.382,0	0,0	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
29	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	IV	O	AD	305,0	3,0	0,0	30.148,0	30.148,0	13.951,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7
30	Stampfl 18	IV	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	23.803,4	38.431,2	19.258,5	2.702,8	0,0	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
31	Güterweg Neutal - Kurzharling	IV	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	45.370,6	50.997,0	38.953,9	0,0	0,0	2.928,0	61,7	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2	
32	Tonweg	IV	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	16.000,0	24.500,0	24.500,0	3.500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
33	Flurbereinigung Bayerleiten	IV	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	4.150,0	29.767,0	16.650,0	8.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
34	GW - Satteins-Neuloch	IV	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	111.731,7	114.497,7	69.750,0	9.905,0	4.345,0	630,0	10.297,5	0,0	152.222,4	182.667,4	116.905,0	86,8	66,7	20,0	66,7	64,0
35	Güterwegneubau Gaisriegl	IV	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	15.923,7	65.751,1	49.251,0	7.752,2	0,0	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
36	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	IV	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	73.161,5	91.679,6	44.333,5	4.758,5	3.440,7	455,0	2.500,8	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
37	GW - Schwarzenberg-Dickach	IV	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	78.000,0	78.000,0	44.300,0	5.944,1	0,0	540,0	5.300,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
38	Ländliche Ökobiliditätswege Almenland	IV	St	WW	708,0	3,0	0,0	74.235,2	74.235,2	0,0	299,7	0,0	2.444,3	8.473,1	0,0	85.452,3	98.616,4	50.278,0	120,7	139,3	15,4	71,0	51,0
39	Güterwegneubau Hörndl II	III	O	AD	2.140,0	4,5	74.140,5	36.639,2	110.779,7	86.471,4	5.197,3	0,0	20.230,1	9.044,3	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0
40	Falger	III	N	AD	621,0	3,0	0,0	23.846,0	23.846,0	32.241,0	10.877,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66.964,0	80.357,0	80.357,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0
41	Flurbereinigung Hub - Wegebau	III	S	WW	1.750,0	2,7	114.140,0	17.000,0	131.140,0	50.000,0	4.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0
42	Grossneusiedl-Kleinruprechts	III	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	52.255,0	58.109,0	20.764,0	12.505,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
43	Ewixengraben	III	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	72.037,0	72.037,0	80.396,0	16.200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
44	GW: Urbersdorf-Weg oberh. d. Friedhofs	III	B	WW	363,0	3,5	636,6	12.661,0	13.297,6	19.905,1	77,6	0,0	0,0	959,5	0,0	34.239,8	40.133,1	38.303,4	94,3	110,6	17,2	105,5	95,4
45	Wirtschaftswegebau Pürmayr	III	O	WW	165,0	3,0	0,0	15.395,7	15.395,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15.395,7	18.474,9	9.237,0	93,3	112,0	20,0	56,0	50,0
46	Pfarrweg	III	N	AD	387,0	3,5	0,0	13.244,0	13.244,0	19.781,0	3.013,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36.038,0	43.246,0	36.038,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3
47	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	III	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	352.267,0	352.267,0	131.600,0	6.000,0	31.000,0	1.890,0	0,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
48	Waltendorf-Mittermoos	III	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	41.731,0	41.731,0	50.485,0	9.421,0	0,0	0,0	0,0	0,0	101.637,0	121.964,0	121.964,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0
49	Fladischerweg / 7	III	St	AD	400,0	3,0	0,0	15.186,6	15.186,6	18.381,5	0,0	0,0	0,0	0,									

Tabelle I/2: Übersicht Nettokosten je lfm (€)

Nr.	ANTR_NR	PROJEKTBEZEICHNUNG	Kostenklasse (Basis: Detailrecherche)	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahnbreite (m)	Unterbau netto (€)	Unterbau netto je m2 (€)	Oberbau netto (€)	Oberbau netto je m2 (€)	Summe Unter- u. Oberbau je m² netto (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	Fertigstellungsarbeiten netto (€)	Fertigstellungsarbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Dienstleistungen Verwaltung je lfm (€)	Dienstleistungen extern je lfm (€)	Sonstiges (€)	Sonstiges je lfm (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	28/321	Güterwegneubau Heißmoar	V	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	24,1	31.982,5	18,0	171,2	0,4	141.630,0	2,3	0,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0	
2	VES 9	Güterweg Sulzerberg	V	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	82,1	87.580,9	18,4	38.710,0	24,3	34.498,8	0,0	1,7	2.465,1	1,6	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
3	4/321	Güterwegneubau Ötscher	V	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	48,7	25.055,1	15,4	348,3	0,9	4.171,9	7,3	0,0	0,0	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
4	ALR-8-7/066/2007	GW - Tschagguns-Tobelweg	V	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	54,2	38.000,0	31,7	1.500,0	3,8	3.700,0	6,6	6,6	0,0	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
5	STL18D - 97/2007-1	Kolunder 156	V	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	41,6	13.199,6	16,3	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	0,0	0,0	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
6	STL18D - 120/2007-1	Waldweg / 5	V	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	48,2	114.000,0	19,6	10.000,0	6,0	19.000,0	0,4	0,0	0,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
7	STL18D - 207/2007	ö.r. WG Waldstraße	V	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	52,0	114.494,3	25,8	18.066,7	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
8	Agrar(Bod)-111441/1-2009	FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	V	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	58.859,0	64,3	64,3	15.283,9	16,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
9	10L-ALE-AT/13-2008	Untergrutschach	V	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	49,4	154.000,0	27,0	24.700,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
10	STL18D - 124/2007-1	ö.r.WG Tax-Breisler 24	V	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	46,8	33.882,7	26,9	513,1	1,2	0,0	0,4	3,5	0,0	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
11	ST8-GW-30301130/0001	Fuchsbichl	V	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	51,5	66.909,0	18,4	27.556,0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
12	STL18D - 159/2007-1	Putz 29	V	O	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	47,1	18.817,8	26,1	1.014,0	4,2	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	54.466,0	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
13	STL18D - 136/2007-1	WG Weissenbacher I 19	V	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	57,7	28.924,7	16,3	1.245,9	2,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
14	ST8-GW-30530095/0002	Kalkgrub	V	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	39,4	73.165,0	15,9	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	0,0	0,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
15	10L-ALE-AT/12-2008	Unterwinkl	V	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	43,5	60.000,0	22,2	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	0,0	0,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
16	ALR-8-4/095/2007	GW - Schruns-Gamplachg	V	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	26,7	416.000,0	33,0	11.300,0	2,7	14.300,0	4,4	7,4	0,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
17	STL18D - 196/2007-1	KARNER 38	V	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	48,8	37,0	18,3	250,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
18	ALR-8-4/041/2003	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	39,7	19.541,0	20,8	983,0	3,1	4.476,0	0,2	0,0	0,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
19	ST8-GW-30526017/0001	Breitenthal	V	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	41,7	18.648,0	21,1	3.302,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
20	10L-ALE-AT/13-2008	Lahnerköpflweg	V	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	26,5	254.148,0	22,6	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	0,4	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0	
21	STL18D - 58/2007-1	WG Eisbacher 51	V	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	41,0	18.124,5	20,8	1.705,7	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
22	ALR-8-7/045/2005	GW - Alberschwende-Nannen	V	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	36,3	48.000,0	20,5	1.970,8	2,5	0,0	0,3	4,7	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
23	22/321	Güterwegneubau Kernegg II	V	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	31.647,2	16,4	35,5	25.257,7	13,1	385,9	0,7	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
24	10L-ALE-AT/5-2008	Wöbring Sonnseite	V	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	440.191,0	35,8	39,9	222.290,0	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7	
25	ST8-GW-32120016/0004	Am Mitterberg	V	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	32,3	47.976,0	20,0	9.468,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
26	ST8-GW-32014040/0001	Molten	V	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	26,0	13.352,0	18,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
27	10L-ALE-AT/33-2008	Obere Leppen	V	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	22,3	77.751,7	23,1	15.672,6	14,0	642,2	0,0	0,0	0,0	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
28	ST8-GW-31917015/0003	Braunsberg	IV	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	33,9	31.701,0	14,3	2.382,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
29	Agrar(Bod)-111088/6-2009	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	IV	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	30.148,0	32,9	32,9	13.951,0	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7	
30	STL18D - 145/2007-1	Stampfl 18	IV	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	30,5	19.258,5	15,3	2.702,8	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
31	GNE-6507/4-2008	Güterweg Neutal - Kurzharing	IV	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	2,2	45.370,6	17,4	19,6	38.953,9	15,0	0,0	0,0	0,0	1,1	61,7	0,1	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2	
32	10L-ALE-AT/26-2008	Tomnweg	IV	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	19,0	24.500,0	19,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
33	AOP 9	Flurbereinigung Bayerleiten	IV	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	23,1	16.650,0	12,9	8.000,0	17,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
34	ALR-8-4/003/1995	GW - Sattens-Neuloch	IV	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	21,8	69.750,0	13,3	9.905,0	5,7	4.345,0	0,1	2,0	0,0	0,0	152.222,4	182.667,4	116.905,0	86,8	66,7	20,0	66,7	64,0
35	9/321	Güterwegneubau Gaisriegl	IV	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	18,2	49.251,0	13,7	7.752,2	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
36	STL18D - 29/2007-1	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	IV	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	24,4	44.333,5	11,8	4.758,5	3,8	3.440,7	0,1	0,7	0,0	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
37	ALR-8-7/055/2004	GW - Schwarzenberg-Dickach	IV	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	22,0	44.300,0	12,5	5.944,1	5,0	0,0	0,2	1,5	0,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
38	STLLAG - 2/2007-1	Ländliche Ökonomiestraße Almenland	IV	St	WW	708,0	3,0	0,0	0,0	74.235,2	35,0	35,0	0,0	0,0	299,7	0,4	0,0	1,2	4,0	0,0	85.452,3	98.616,4	50.278,0	120,7	139,3	15,4	71,0	51,0	
39	29/321	Güterwegneubau Hörndl II	III	O	AD	2.140,0	4,5	74.140,5	7,7	36.639,2	3,8	11,5	86.471,4	9,0	5.197,3	2,4	0,0	2,1	0,9	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0	
40	ST8-GW-32335041/0001	Falger	III	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	12,8	32																

Tabelle I/2 A: Übersicht Nettokosten je lfm ohne Sonderbauwerke(€)

Nr.	ANTR_NR	PROJEKTBEZEICHNUNG	Kostenklasse (Basis: Detailrecherche)	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahnregelbreite (m)	Unterbau netto (€)	Unterbau netto je m2 (€)	Oberbau netto (€)	Oberbau netto je m2 (€)	Summe Unter- u. Oberbau je m² netto (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	Fertigstellungsarbeiten netto (€)	Fertigstellungsarbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Dienstleistungen Verwaltung je lfm (€)	Dienstleistungen extern je lfm (€)	Sonstiges (€)	Sonstiges je lfm (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Förder-satz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	VES 9	Güterweg Sulzerberg	V	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	82,1	87.580,9	18,4	38.710,0	24,3	34.498,8	0,0	1,7	2.465,1	1,6	528.578,6	641.426,5	474.645,0	332,4	403,4	21,3	298,5	74,0
2	ALR-8-7/066/2007	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	54,2	38.000,0	31,7	1.500,0	3,8	3.700,0	6,6	6,6	0,0	0,0	104.500,0	139.404,0	97.580,0	261,3	244,0	33,4	244,0	70,0
3	4/321	Güterwegneubau Ötscher	V	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	48,7	25.055,1	15,4	348,3	0,9	4.171,9	7,3	0,0	0,0	104.909,8	143.062,7	98.000,0	257,1	350,6	36,4	240,2	68,5	
4	STL18D - 207/2007	ö.r. WG Waldstraße	V	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	52,0	114.494,3	25,8	18.066,7	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2	
5	STL18D - 120/2007-1	Waldweg / 5	V	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	48,2	114.000,0	19,6	10.000,0	6,0	19.000,0	0,4	0,0	0,0	406.076,3	505.431,2	294.929,0	244,8	304,7	24,5	177,8	58,4	
6	Agrar(Bod)-111441/1-2009	FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	V	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	58.859,0	64,3	64,3	15.283,9	16,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8	
7	10L-ALE-AT/13-2008	Untergreutschach	V	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	49,4	154.000,0	27,0	24.700,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0	
8	STL18D - 124/2007-1	ö.r. WG Tax-Breisler 24	V	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	46,8	33.882,7	26,9	513,1	1,2	0,0	0,4	3,5	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3	
9	ST8-GW-30301130/0001	Fuchsbühl	V	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	51,5	66.909,0	18,4	27.556,0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0	
10	STL18D - 136/2007-1	WG Weissenbacher I 19	V	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	57,7	28.924,7	16,3	1.245,9	2,1	0,0	0,4	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4	
11	STL18D - 159/2007-1	Putz 29	V	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	47,1	18.817,8	26,1	1.014,0	4,2	0,0	1,0	0,0	0,0	53.735,8	62.593,3	25.609,0	223,9	260,8	16,5	106,7	40,9	
12	10L-ALE-AT/12-2008	Unterwinkl	V	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	43,5	60.000,0	22,2	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	0,0	0,0	185.833,0	225.000,0	146.250,0	206,5	250,0	21,1	162,5	65,0	
13	STL18D - 196/2007-1	KARNER 38	V	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	48,8	20.274,6	18,3	250,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5	
14	ST8-GW-30526017/0001	Breitenthal	V	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	41,7	18.648,0	21,1	3.302,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0	
15	ST8-GW-30530095/0002	Kalkgrub	V	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	39,4	73.165,0	15,9	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	0,0	0,0	258.864,0	329.472,0	329.472,0	197,3	251,1	27,3	251,1	100,0	
16	STL18D - 58/2007-1	WG Eisbacher 51	V	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	41,0	18.124,5	20,8	1.705,7	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8	
17	ALR-8-4/095/2007	GW - Schruns-Gamplaschg	V	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	26,7	416.000,0	33,0	11.300,0	2,7	14.300,0	4,4	7,4	0,0	800.350,0	1.044.780,0	731.340,0	190,6	174,1	30,5	174,1	70,0	
18	ALR-8-7/045/2005	GW - Alberschwende-Nannen	V	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	36,3	48.000,0	20,5	1.970,8	2,5	0,0	0,3	4,7	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8	
19	ALR-8-4/041/2003	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	39,7	19.541,0	20,8	983,0	3,1	4.476,0	0,2	0,0	0,0	58.024,0	75.000,0	44.999,0	185,4	143,8	29,3	143,8	60,0	
20	STL18D - 97/2007-1	Kolunder 156	V	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	41,6	13.199,6	16,3	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	0,0	0,0	49.840,9	91.960,6	55.339,0	184,6	340,6	84,5	205,0	60,2	
21	28/321	Güterwegneubau Heißmoar	V	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	24,1	31.982,5	18,0	171,2	0,4	141.630,0	2,3	0,0	0,0	79.191,2	253.518,5	152.111,0	178,0	569,7	220,1	341,8	60,0	
22	22/321	Güterwegneubau Kernegg II	V	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	31.647,2	16,4	35,5	25.257,7	13,1	385,9	0,7	0,0	0,0	1,8	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0	
23	10L-ALE-AT/5-2008	Wöbring Sonnseite	V	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	440.191,0	35,8	39,9	222.290,0	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7		
24	10L-ALE-AT/13-2008	Lahnköpfeleweg	V	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	26,5	254.148,0	22,6	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	0,4	0,0	647.567,0	880.004,0	440.000,0	172,7	234,7	35,9	117,3	50,0	
25	ST8-GW-32120016/0004	Am Mitterberg	V	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	32,3	47.976,0	20,0	9.468,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0	
26	ST8-GW-32014040/0001	Molten	V	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	26,0	13.352,0	18,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3	
27	10L-ALE-AT/33-2008	Obere Leppen	V	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	22,3	77.751,7	23,1	15.672,6	14,0	642,2	0,0	0,0	0,0	168.331,6	192.289,7	134.602,8	150,3	171,7	14,2	120,2	70,0	
28	ST8-GW-31917015/0003	Braunsberg	IV	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	33,9	31.701,0	14,3	2.382,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0	
29	Agrar(Bod)-111088/6-2009	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	IV	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	30.148,0	32,9	32,9	13.951,0	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7	
30	STL18D - 145/2007-1	Stampfl 18	IV	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	30,5	19.258,5	15,3	2.702,8	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8	
31	GNE-6507/4-2008	Güterweg Neutal - Kurzharling	IV	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	2,2	45.370,6	17,4	19,6	38.953,9	15,0	0,0	0,0	0,0	1,1	61,7	0,1	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2	
32	10L-ALE-AT/26-2008	Toninweg	IV	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	19,0	24.500,0	19,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5	
33	AOP 9	Flurbereinigung Bayerleiten	IV	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	23,1	16.650,0	12,9	8.000,0	17,7	0,0	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0	
34	9/321	Güterwegneubau Gaisriegl	IV	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	18,2	49.251,0	13,7	7.752,2	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0	
35	ALR-8-4/003/1995	GW - Sattens-Neuloach	IV	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	21,8	69.750,0	13,3	9.905,0	5,7	4.345,0	0,1	2,0	0,0	205.080,1	182.667,4	116.905,0	117,0	66,7	-10,9	66,7	64,0	
36	STL18D - 29/2007-1	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	IV	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	24,4	44.333,5	11,8	4.758,5	3,8	3.440,7	0,1	0,7	0,0	143.727,3	168.316,7	103.573,0	114,7	134,3	17,1	82,7	61,5	
37	ALR-8-7/055/2004	GW - Schwarzenberg-Dickach	IV	V	AD	1.180,0	3,0	0,0																					

Tabelle I/3: Kosten Unterbau (€) geordnet nach Nettokosten Unterbau je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahnregelbreite (m)	UB Material-kosten netto (€)	UB Bau-maschinen netto (€)	UB Lohnkosten netto (€)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	Anteil UB an Gesamt (%)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Anteil UB an UB, OB und OB-Deck (%)	Fertigstellungs-arbeiten netto (€)	Fertigstellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)	
1	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	91.233,1	123.363,9	60.224,9	274.821,9	57,6	16,3	24,5	87.580,9	18,4	100,4	57,4	38.710,0	24,3	34.498,8	2.465,1	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0	
2	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	38.769,5	14.461,5	1.549,2	54.780,2	33,6	11,3	15,2	25.055,1	15,4	64,1	52,4	348,3	0,9	4.171,9	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5	
3	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	2,7	67.000,0	47.140,0	0,0	114.140,0	24,2	22,8	3,6	50.000,0	10,6	38,3	63,0	4.000,0	2,3	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0	
4	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	14.167,0	21.250,0	29.583,0	65.000,0	24,1	11,6	19,4	60.000,0	22,2	65,7	36,6	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0	
5	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	18.815,1	62.905,2	9.595,0	91.315,3	20,6	8,4	31,5	114.494,3	25,8	77,8	26,4	18.066,7	12,2	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2	
6	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	12.100,0	13.517,0	0,0	25.617,0	19,8	16,5	3,2	16.650,0	12,9	36,0	55,2	8.000,0	17,7	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0	
7	Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	3,5	6.458,7	21.125,0	9.055,3	36.639,0	19,0	10,7	16,4	25.257,7	13,1	48,6	39,2	385,9	0,7	0,0	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0	
8	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	3.809,6	8.323,2	2.567,7	14.700,6	16,9	8,8	24,1	18.124,5	20,8	61,8	27,3	1.705,7	5,9	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8	
9	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	2.570,0	8.770,0	1.860,0	13.200,0	16,3	5,7	25,3	13.199,6	16,3	57,9	28,1	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2	
10	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	31.600,0	29.200,0	27.600,0	88.400,0	15,5	6,4	33,9	154.000,0	27,0	76,4	20,3	24.700,0	13,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0	
11	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	5.936,1	16.785,4	4.311,2	27.032,7	15,2	6,8	42,5	28.924,7	16,3	74,0	20,6	1.245,9	2,1	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4	
12	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	17.712,4	29.775,0	2.340,1	49.827,5	13,8	11,6	4,4	49.251,0	13,7	31,9	43,3	7.752,2	7,5	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0	
13	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	1.832,5	9.595,0	3.200,2	14.627,7	11,6	8,1	18,9	19.258,5	15,3	45,8	25,4	2.702,8	6,4	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8	
14	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	2.741,4	13.279,9	18.534,7	34.556,0	10,3	6,8	12,0	77.751,7	23,1	45,4	22,6	15.672,6	14,0	642,2	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0	
15	Almweg Karalm	S	AW	5.301,0	3,0	0,0	130.101,1	17.683,1	147.784,1	9,3	12,6	11,6	0,0	0,0	20,9	44,5	2.405,6	0,5	44.655,0	11.521,2	391.443,0	454.496,6	318.135,0	73,8	85,7	16,1	60,0	70,0	
16	Lahnerköpfelweg	K	AD	3.750,0	3,0	22.755,0	35.554,0	42.562,0	100.871,0	9,0	4,5	17,5	254.148,0	22,6	49,1	18,3	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0	
17	Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	4,5	37.925,2	32.207,6	4.007,7	74.140,5	7,7	7,1	3,8	86.471,4	9,0	20,5	37,6	5.197,3	2,4	0,0	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0	
18	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	0,0	6.800,0	1.700,0	8.500,0	6,6	5,4	12,4	24.500,0	19,0	38,0	17,3	3.500,0	8,1	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5	
19	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	42,5	16.962,5	1.513,1	18.518,1	4,9	4,2	19,5	44.333,5	11,8	36,2	13,6	4.758,5	3,8	3.440,7	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5	
20	Wöbring Sonnseite	K	AD	4.100,0	3,0	9.683,0	29.355,0	11.266,0	50.304,0	4,1	2,4	35,8	222.290,0	18,1	58,0	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7	
21	Wetzles	N	ww	5.030,0	3/3,5	0,0	42.250,0	22.750,0	65.000,0	4,0	8,5	5,0	85.315,0	k. A.	k. A.	k. A.	2.512,0	0,5	0,0	0,0	234.303,0	281.164,0	234.303,0	46,6	55,9	20,0	46,6	83,3	
22	Güterwegneubau Heißlmoar	O	AD	445,0	4,0	0,0	6.005,2	0,0	6.005,2	3,4	0,7	20,7	31.982,5	18,0	42,1	8,0	171,2	0,4	141.630,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0	
23	Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	WW	1.200,0	3,5	0,0	8.485,5	1.263,2	9.748,7	2,3	5,2	10,0	0,0	0,0	12,3	18,9	0,0	0,0	0,0	0,0	53.446,2	62.486,4	62.477,0	44,5	52,1	16,9	52,1	100,0	
24	Grossneusiedl-Kleinrupprechts	N	WW	870,0	3,0	0,0	3.805,0	2.049,0	5.854,0	2,2	2,1	20,0	20.764,0	8,0	30,2	7,4	12.505,0	14,4	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0	
25	Güterweg Neutal - Kurzharling	B	WW	743,0	3,5	0,0	3.497,9	2.128,5	5.626,4	2,2	1,7	17,4	38.953,9	15,0	34,6	6,3	0,0	0,0	0,0	61,7	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2	
26	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	0,0	3.218,0	1.733,0	4.951,0	2,1	1,2	30,2	47.976,0	20,0	52,2	3,9	9.468,0	11,8	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0	
27	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	1.920,0	872,0	1.208,0	4.000,0	1,7	0,9	34,6	48.000,0	20,5	56,8	3,0	1.970,8	2,5	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8	
28	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.150,0	98,0	180,0	1.428,0	1,5	0,8	38,2	19.541,0	20,8	60,6	2,5	983,0	3,1	4.476,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0	
29	Großhaslau	N	WW	13.789,0	3,0	0,0	36.207,0	19.496,0	55.703,0	1,3	4,0	7,5	94.201,0	k. A.	k. A.	k. A.	10.124,0	0,7	0,0	0,0	469.406,0	563.287,0	469.406,0	34,0	40,9	20,0	34,0	83,3	
30	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	4,0	0,0	8.990,2	6.720,4	15.710,6	1,3	2,5	11,1	0,0	0,0	12,3	10,3	1.908,7	0,6	0,0	0,0	155.689,5	186.827,4	104.537,0	50,2	60,3	20,0	33,7	56,0	
31	Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	972,0	3,5	0,0	2.521,4	902,9	3.424,3	1,0	1,7	6,7	31.755,3	9,3	17,0	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	59.228,6	69.146,6	69.146,6	60,9	71,1	16,7	71,1	100,0	
32	GW - Schruns-Gamplschg	V	AD	4.200,0	3,0	4.400,0	1.800,0	2.800,0	9.000,0	0,7	0,3	26,0	416.000,0	33,0	59,7	1,2	11.300,0	2,7	14.300,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0	
33	GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	514,5	593,0	1.658,5	2.766,0	0,5	0,4	21,2	69.750,0	13,3	35,0	1,5	9.905,0	5,7	4.345,0	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0	
34	Güterweg: Urbardsdorf-Weg oberh. D. Friedhofs	B	WW	363,0	3,5	0,0	636,6	0,0	636,6	0,5	0,5	10,0	19.905,1	15,7	26,1	1,9	77,6	0,2	0,0	0,0	34.239,8	40.133,1	38.303,4	94,3	110,6	17,2	105,5	95,4	
35	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.500,0	3,8	3.700,0	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0	
36	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5.944,1	5,0	0,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2	
37	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6.000,0	1,0	31.000,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0	
38	GW - Düsenberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.445,1	0,5	0,0	0,0	75.418,0	90.501,6	86.781,0	28,1	32,3	20,0	32,3	95,9	
39	BG Litenweg Neubau Almweg	T	AW	2.350,0	3,5 u. 2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.373,6	0,6	0,0	0,0	90.779,7	105.300,6	56.196,0	38,6	44,8	16,0	23,9	53,4	
40	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,8	33.882,7	26,9	73,7	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
41	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	48,2	114.000,0	19,6	67,9	0,0	425.076,3	50						

Tabelle I/4: Kosten Oberbau (€) geordnet nach Nettokosten Oberbau je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB Material-kosten netto (€)	OB Bau-maschinen netto (€)	OB Lohnkosten netto (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Anteil OB an UB, OB und OB-Deck (%)	Fertig-stellungs-arbeiten netto (€)	Fertig-stellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	FL Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	29.201,6	20.264,8	9.392,5	58.859,0	64,3	15.283,9	16,7	81,0	79,4	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
2	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	30.850,0	14.600,0	19.550,0	65.000,0	54,2	38.000,0	31,7	85,8	63,1	1.500,0	3,8	3.700,0	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
3	Fuchsbichl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	121.986,0	33.781,0	31.904,0	187.671,0	51,5	66.909,0	18,4	69,9	73,7	27.556,0	22,7	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
4	KARNER 38	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	27.366,6	22.385,4	4.407,7	54.159,8	48,8	20.274,6	18,3	67,1	72,8	250,0	0,7	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
5	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	OB gesamt:		280.000,0	280.000,0	48,2	114.000,0	19,6	67,9	71,1	10.000,0	6,0	19.000,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
6	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	17.070,7	13.234,8	3.598,5	33.904,0	47,1	18.817,8	26,1	73,2	64,3	1.014,0	4,2	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
7	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	31.582,1	18.253,0	9.104,1	58.939,2	46,8	33.882,7	26,9	73,7	63,5	513,1	1,2	0,0	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
8	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	33.672,5	34.730,8	7.102,1	75.505,4	42,5	28.924,7	16,3	74,0	57,4	1.245,9	2,1	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
9	Breitenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	23.976,0	6.639,0	6.271,0	36.886,0	41,7	18.648,0	21,1	62,8	66,4	3.302,0	11,2	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
10	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	117.501,0	32.539,0	30.731,0	180.771,0	39,4	73.165,0	15,9	55,3	71,2	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
11	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	19.381,7	6.101,6	10.408,7	35.892,0	38,2	19.541,0	20,8	60,6	63,1	983,0	3,1	4.476,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
12	Wöbring Sonnseite	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	230.730,0	160.967,0	48.494,0	440.191,0	35,8	222.290,0	18,1	58,0	61,8	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7
13	Ländliche Ökomobilitätswege Almenland	St	WW	708,0	3,0	0,0	0,0	39.991,9	23.323,0	10.920,3	74.235,2	35,0	0,0	0,0	35,0	100,0	299,7	0,4	0,0	0,0	76.979,2	98.616,4	50.278,0	108,7	139,3	28,1	71,0	51,0
14	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	40.528,0	15.390,0	25.082,0	81.000,0	34,6	48.000,0	20,5	56,8	60,9	1.970,8	2,5	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
15	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	48.735,0	13.496,0	12.746,0	74.977,0	33,9	31.701,0	14,3	48,2	70,3	2.382,0	3,2	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
16	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	73.100,0	55.600,0	64.300,0	193.000,0	33,9	154.000,0	27,0	76,4	44,3	24.700,0	13,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
17	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	15.965,0	9.632,0	4.551,0	30.148,0	32,9	13.951,0	15,2	48,2	68,4	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7
18	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	108.898,0	25.144,0	5.632,0	139.674,0	31,5	114.494,3	25,8	77,8	40,4	18.066,7	12,2	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
19	Wirtschaftswegebau Pürmayr	O	WW	165,0	3,0	0,0	0,0	8.940,6	4.216,8	2.238,3	15.395,7	31,1	0,0	0,0	31,1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15.395,7	18.474,9	9.237,0	93,3	112,0	20,0	56,0	50,0
20	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	47.101,0	13.043,0	12.319,0	72.463,0	30,2	47.976,0	20,0	52,2	57,8	9.468,0	11,8	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
21	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	12.509,0	3.464,0	3.272,0	19.245,0	26,0	13.352,0	18,0	44,0	59,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
22	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	156.550,0	63.100,0	107.400,0	327.050,0	26,0	416.000,0	33,0	59,7	43,5	11.300,0	2,7	14.300,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
23	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	13.569,7	4.878,5	2.081,0	20.529,3	25,3	13.199,6	16,3	57,9	43,7	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
24	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	81.155,6	22.304,3	13.249,3	116.709,1	24,5	87.580,9	18,4	100,4	24,4	38.710,0	24,3	34.498,8	2.465,1	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
25	Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	3,0	0,0	0,0	38.178,2	13.476,6	6.771,7	58.426,4	24,2	0,0	0,0	24,2	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.426,4	70.111,7	35.056,0	72,6	87,1	20,0	43,5	50,0
26	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	15.076,9	4.563,4	1.331,4	20.971,7	24,1	18.124,5	20,8	61,8	39,0	1.705,7	5,9	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
27	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	40.407,0	12.960,0	24.633,0	78.000,0	22,0	44.300,0	12,5	34,5	63,8	5.944,1	5,0	0,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
28	GW - Sattens-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	64.580,9	12.514,0	34.636,8	111.731,7	21,2	69.750,0	13,3	35,0	60,6	9.905,0	5,7	4.345,0	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0
29	Güterwegneubau Heißmoar	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	24.398,6	12.517,7	0,0	36.916,2	20,7	31.982,5	18,0	42,1	49,3	171,2	0,4	141.630,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0
30	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	200.792,2	52.840,1	98.634,8	352.267,0	20,6	131.600,0	7,7	28,3	72,8	6.000,0	1,0	31.000,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
31	Grossneusiedl-Kleinrupprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	33.966,0	9.406,0	8.883,0	52.255,0	20,0	20.764,0	8,0	30,2	66,3	12.505,0	14,4	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
32	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	24.228,5	41.766,8	7.166,2	73.161,5	19,5	44.333,5	11,8	36,2	53,8	4.758,5	3,8	3.440,7	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
33	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	23.333,0	11.337,0	17.830,0	52.500,0	19,4	60.000,0	22,2	65,7	29,6	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
34	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	17.327,3	5.123,4	1.352,7	23.803,4	18,9	19.258,5	15,3	45,8	41,3	2.702,8	6,4	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
35	Lahnköpffelweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	46.449,0	71.130,0	79.480,0	197.059,0	17,5	254.148,0	22,6	49,1	35,7	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
36	Güterweg Neutal - Kurzharing	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	2,2	9.350,1	27.080,8	8.939,7	45.370,6	17,4	38.953,9	15,0	34,6	50,4	0,0	0,0	0,0	61,7	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2
37	Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	21.471,4	7.704,7	2.471,0	31.647,2	16,4	25.257,7	13,1	48,6	33,8	385,9	0,7	0,0	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
38	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	17.842,7	6.883,5	0,0	24.726,2	15,2	25.055,1	15,4	64,1	23,6	348,3	0,9	4.171,9	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
39	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	46.824,0	12.967,0	12.246,0	72.037,0	14,3	80.396,0	16,0	30,2	47,3	16.200,0	9,6	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
40	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	15.500,0	4.292,0	4.054,0	23.846,0	12,8	32.241,															

Tabelle I/5: Kosten Summe Unterbau und Oberbau (€) geordnet nach Nettokosten Unterbau + Oberbau je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m ² (€)	OB netto (€)	OB netto je m ² (€)	Summe Unterbau und Oberbau netto je m ² (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m ² (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m ² (€)	Anteil OB an UB, OB und OB-Deck (%)	Fertig-stellungs-arbeiten netto (€)	Fertig-stellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Förder-satz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	82,1	87.580,9	18,4	100,4	24,4	38.710,0	24,3	34.498,8	2.465,1	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
2	FLDirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	58.859,0	64,3	64,3	15.283,9	16,7	81,0	79,4	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
3	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	57,7	28.924,7	16,3	74,0	57,4	1.245,9	2,1	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
4	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	54,2	38.000,0	31,7	85,8	63,1	1.500,0	3,8	3.700,0		116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
5	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	52,0	114.494,3	25,8	77,8	40,4	18.066,7	12,2			363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
6	Fuchsbühl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	51,5	66.909,0	18,4	69,9	73,7	27.556,0	22,7	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
7	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	49,4	154.000,0	27,0	76,4	44,3	24.700,0	13,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
8	KARNER 38	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	48,8	20.274,6	18,3	67,1	72,8	250,0	0,7	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
9	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	48,7	25.055,1	15,4	64,1	23,6	348,3	0,9	4.171,9	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
10	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	48,2	114.000,0	19,6	67,9	71,1	10.000,0	6,0	19.000,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
11	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	47,1	18.817,8	26,1	73,2	64,3	1.014,0	4,2	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
12	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	46,8	33.882,7	26,9	73,7	63,5	513,1	1,2	0,0	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
13	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	43,5	60.000,0	22,2	65,7	29,6	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
14	Breitenenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	41,7	18.648,0	21,1	62,8	66,4	3.302,0	11,2	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	40.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
15	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	41,6	13.199,6	16,3	57,9	43,7	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
16	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	41,0	18.124,5	20,8	61,8	39,0	1.705,7	5,9	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
17	Wöbring Sonnseite	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	440.191,0	35,8	39,9	222.290,0	18,1	58,0	61,8	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7
18	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	39,7	19.541,0	20,8	60,6	63,1	983,0	3,1	4.476,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
19	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	39,4	73.165,0	15,9	55,3	71,2	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
20	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	36,3	48.000,0	20,5	56,8	60,9	1.970,8	2,5	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
21	Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	31.647,2	16,4	35,5	25.257,7	13,1	48,6	33,8	385,9	0,7	0,0	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
22	Ländliche Ökonomie-Almenland	St	WW	708,0	3,0	0,0	0,0	74.235,2	35,0	35,0	0,0	0,0	35,0	100,0	299,7	0,4	0,0	0,0	76.979,2	98.616,4	50.278,0	108,7	139,3	28,1	71,0	51,0
23	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	33,9	31.701,0	14,3	48,2	70,3	2.382,0	3,2	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
24	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	30.148,0	32,9	32,9	13.951,0	15,2	48,2	68,4	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7
25	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	32,3	47.976,0	20,0	52,2	57,8	9.468,0	11,8	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
26	Wirtschaftswegebau Pürmayr	O	WW	165,0	3,0	0,0	0,0	15.395,7	31,1	31,1	0,0	0,0	31,1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15.395,7	18.474,9	9.237,0	93,3	112,0	20,0	56,0	50,0
27	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	30,5	19.258,5	15,3	45,8	41,3	2.702,8	6,4	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
28	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	2,7	114.140,0	24,2	17.000,0	3,6	27,8	50.000,0	10,6	38,3	9,4	4.000,0	2,3	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0
29	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	26,7	416.000,0	33,0	59,7	43,5	11.300,0	2,7	14.300,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
30	Lahnerköpflweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	26,5	254.148,0	22,6	49,1	35,7	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
31	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	26,0	13.352,0	18,0	44,0	59,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
32	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	24,4	44.333,5	11,8	36,2	53,8	4.758,5	3,8	3.440,7	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
33	Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	3,0	0,0	0,0	58.426,4	24,2	24,2	0,0	0,0	24,2	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.426,4	70.111,7	35.056,0	72,6	87,1	20,0	43,5	50,0
34	Güterwegneubau Heißlmoar	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	24,1	31.982,5	18,0	42,1	49,3	171,2	0,4	141.630,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0
35	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	23,1	16.650,0	12,9	36,0	8,9	8.000,0	17,7	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
36	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	22,3	77.751,7	23,1	45,4	26,4	15.672,6	14,0	642,2	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
37	Grossneusiedl-Kleinrupprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	52.255,0	20,0	22,3	20.764,0	8,0	30,2	66,3	12.505,0	14,4	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
38	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	22,0	44.300,0	12,5	34,5	63,8	5.944,1	5,0			134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
39	GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	21,8	69.750,0	13,3	35,0	60,6	9.905,0	5,7	4.345,0	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0
40	Almweg Karalm	S	AW	5.301,0	3,0	147.784,1	9,3	184.622,0	11,6	20,9	0,0	0,0	20,9	55,5	2.405,6	0,5	44.655,0	11.521,2	391.443,0	454.496,6	318.135,0	73,8	85,7	16,1	60,0	70,0
41	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	352.267,0	20,6	20,6	131.600,0	7,7	28,3	72,8	6.000,0	1,0	31.000,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
42	Güterweg Neutal - Kurzharing	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	2,2	45.370,6	17,4	19,6	38.953,9	15,0	34,6	50,4	0,0	0,0	0,0	61,7	92.940,5	108.057,9	102.874,5	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2
43	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	19,0	24.500,0	19,0	38,0	32,7	3.500,0	8,1	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
44	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	18,2	49.251,0	13,7	31,9	13,8	7.752,7	7,5										

Tabelle I/6: Kosten Oberbau Deckschicht (€) geordnet nach Nettokosten Oberbau Deckschicht je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahnregelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht Material-kosten netto (€)	OB Deckschicht Bau-maschinen netto (€)	OB Deckschicht lohnkosten netto (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht	Deckschicht Stärke (cm)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Anteil OB-Deck an UB, OB und OB-Deck (%)	Fertigstellungsarbeiten netto (€)	Fertigstellungsarbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Sonstiges (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MwSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	169.300,0	82.900,0	163.800,0	416.000,0	BTD	8 bzw. 5	33,0	59,7	55,3	11.300,0	2,7	14.300,0		207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
2	GW - Tschagguns-Tobelweg	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	15.500,0	7.800,0	14.700,0	38.000,0			31,7	85,8	36,9	1.500,0	3,8	3.700,0		290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
3	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	65.000,0	58.000,0	31.000,0	154.000,0	AC 16 deck	7,0	27,0	76,4	35,4	24.700,0	13,0	0,0	0,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
4	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	29.937,0	2.609,0	0,0	33.882,7	AC16	7,0	26,9	73,7	36,5	513,1	1,2	0,0	0,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
5	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	17.349,0	454,0	1.014,8	18.817,8	AC16	7,0	26,1	73,2	35,7	1.014,0	4,2	0,0	0,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
6	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	113.321,0	0,0	1.173,3	114.494,3	AC16	7,5	25,8	77,8	33,1	18.066,7	12,2	0,0	0,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
7	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	45.800,2	8.739,0	23.212,5	77.751,7	AC 16 deck	7,0	23,1	45,4	50,9	15.672,6	14,0	642,2	0,0	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
8	Wirtschaftswege Herbstau	O	WW	525,0	2,4	0,0	0,0	12.104,0	9,6	21.749,0	5.780,0	1.513,0	29.042,0	Asphalt/Betonspuren	12,0	23,0	32,7	70,6	0,0	0,0	0,0	0,0	78,4	90,3	15,2	44,5	49,3
9	Lahnerköpfehweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	82.699,0	84.907,0	86.542,0	254.148,0	BTD-L 16	7,0	22,6	49,1	46,0	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
10	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	30.000,0	15.000,0	15.000,0	60.000,0	AC 16	7,0	22,2	65,7	33,8	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
11	Breitenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	9.324,0	4.662,0	4.662,0	18.648,0	AC	7,5	21,1	62,8	33,6	3.302,0	11,2	0,0	0,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
12	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	17.522,2	0,0	602,3	18.124,5	AC16	7,5	20,8	61,8	33,7	1.705,7	5,9	0,0	0,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
13	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	7.425,6	3.908,2	8.207,2	19.541,0	BTD-L 16	8,0	20,8	60,6	34,4	983,0	3,1	4.476,0	0,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
14	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	19.477,0	9.775,0	18.748,0	48.000,0	BTD-L 16	8,0	20,5	56,8	36,1	1.970,8	2,5	0,0	0,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
15	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	23.988,0	11.994,0	11.994,0	47.976,0	AC	8,2	20,0	52,2	38,3	9.468,0	11,8	0,0	0,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
16	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	0,0	0,0	0,0	114.000,0	AC16 deck	8,0	19,6	67,9	28,9	10.000,0	6,0	19.000,0	0,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
17	Großbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	3,5	0,0	0,0	3.525,0	1,2	28.008,0	14.004,0	14.004,0	56.016,0	AC	7,0	19,1	20,3	94,1	1.529,0	1,8	0,0	0,0	73,1	87,7	20,0	87,7	100,0
18	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	17.150,0	7.350,0	0,0	24.500,0	BTD-L 16	7,0	19,0	38,0	50,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
19	Fuchsbühl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	33.455,0	16.727,0	16.727,0	66.909,0	AC	7,0	18,4	69,9	26,3	27.556,0	22,7	0,0	0,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
20	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	0,0	0,0	0,0	87.580,9	AC16 Deck	8,0	18,4	100,4	18,3	38.710,0	24,3	34.498,8	2.465,1	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
21	KARNER 38	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	19.774,6	0,0	500,0	20.274,6	AC16 deck	8,0	18,3	67,1	27,2	250,0	0,7	0,0	0,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
22	Wöbring Sonnseite	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	440.191,0	35,8	0,0	0,0	0,0	222.290,0	AC	18,1	18,1	58,0	31,2	0,0	0,0	0,0	0,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7
23	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	6.676,0	3.338,0	3.338,0	13.352,0	AC	7,0	18,0	44,0	41,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
24	Güterwegneubau Heißmoar	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	28.253,5	3.729,0	0,0	31.982,5	AC 16	7,5	18,0	42,1	42,7	171,2	0,4	141.630,0	0,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0
25	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	16.121,0	8.060,0	8.060,0	32.241,0	AC	6,8	17,3	30,1	57,5	10.877,0	17,5	0,0	0,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0
26	FL Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	58.859,0	64,3	15.283,9	0,0	0,0	15.283,9	AC 16 Deck	8,0	16,7	81,0	20,6	0,0	0,0	0,0	0,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
27	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	12.759,6	0,0	440,0	13.199,6	AC16	7,5	16,3	57,9	28,1	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
28	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	27.841,0	0,0	1.083,7	28.924,7	AC16	7,5	16,3	74,0	22,0	1.245,9	2,1	0,0	0,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
29	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	72.037,0	14,3	40.198,0	20.099,0	20.099,0	80.396,0	AC	7,1	16,0	30,2	52,7	16.200,0	9,6	0,0	0,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
30	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	36.583,0	18.291,0	18.291,0	73.165,0	AC	7,0	15,9	55,3	28,8	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
31	Güterweg: Urbersdorf-Weg oberh. d. Frh.	B	WW	363,0	3,5	636,6	0,5	12.661,0	10,0	19.905,1	0,0	0,0	19.905,1	AC 16 deck	6,5	15,7	26,1	60,0	77,6	0,2	0,0	0,0	94,3	110,6	17,2	105,5	95,4
32	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	21.531,8	3.523,3	0,0	25.055,1	AC 16	7,5	15,4	64,1	24,0	348,3	0,9	4.171,9	0,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
33	Fladischerweg / 7	St	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	15.186,6	12,7	18.117,7	188,4	75,4	18.381,5	AC 16 deck	8,0	15,3	28,0	54,8	0,0	0,0	0,0	0,0	83,9	99,5	18,5	53,0	53,3
34	Stampf 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	18.982,2	0,0	276,3	19.258,5	AC16	7,5	15,3	45,8	33,4	2.702,8	6,4	0,0	0,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
35	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	30.148,0	32,9	0,0	0,0	0,0	13.951,0	Asphalt	8,0	15,2	48,2	31,6	0,0	0,0	0,0	0,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7
36	Güterweg Neutal - Kurzarling	B	WW	743,0	3,5	5.626,4	2,2	45.370,6	17,4	0,0	0,0	0,0	38.953,9	AC 16 deck	8,0	15,0	34,6	43,3	0,0	0,0	0,0	61,7	125,1	145,4	16,3	138,5	95,2
37	Pfarrweg	N	AD	387,0	3,5	0,0	0,0	13.244,0	9,8	9.891,0	4.945,0	4.945,0	19.781,0	AC	7,0	14,6	24,4	59,9	3.013,0	7,8	0,0	0,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3
38	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	15.851,0	7.925,0	7.925,0	31.701,0	AC	6,5	14,3	48,2	29,7	2.382,0	3,2	0,0	0,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
39	Waltendorf-Mittermoos	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	0,0	41.731,0	11,5	25.243,0	12.621,0	12.621,0	50.485,0	AC	7,0	13,9	25,4	54,7	9.421,0	7,8	0,0	0,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0
40	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	47.337,8	0,0	1.913,3	49.251,0	AC 16 deck	7,0	13,7	31,9	42,8	7.752,2	7,5	0,0	0,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
41	GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	38.175,0	2.973,8	28.601,2	69.750,0	Flickschotter	10,0	13,3	35,0	37,9	9.905,0	5,7	4.345,0	0,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0
42	Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	31.647,2	16,4	25.257,7	0,0	0,0	25.257,7	AC 16	7,5	13,1	48,6	27,0	385,9	0,7	0,0	0,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
43	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	0,0	0,0	0,0	16.650,0	Betonsp/Asphalt	12 bzw. 8	12,9	36,0	35,9	8.000,0	17,7	0,0	0,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
44	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	17.380,0	7.827,0	19.093,0	44.300,0	BTD-L 16	8,0	12,5	34,5	36,2	5.944,1	5,0	0,0						

Tabelle I/7: Fertigstellungskosten (€) geordnet nach Nettokosten Fertigstellung je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	Fertig-stellungs-arbeiten netto (€)	Fertig-stellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Anteil Fertigstellungsarbeiten an UB, OB und OB-Deck (%)	Sonderbauwerke netto (€)	Sonstiges (€)	Anteil Sonstiges an Netto (%)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MsSt-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	Lahnerköpfeleweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	254.148,0	22,6	95.489,0	25,5	51,9	92.346,0	0,0	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
2	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	87.580,9	18,4	38.710,0	24,3	24,2	34.498,8	2.465,1	0,4	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
3	Fuchsbühl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	66.909,0	18,4	27.556,0	22,7	32,5	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
4	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	13.352,0	18,0	5.004,0	20,3	46,1	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
5	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	16.650,0	12,9	8.000,0	17,7	49,1	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
6	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	32.241,0	17,3	10.877,0	17,5	58,2	0,0	0,0	0,0	66.964,0	80.357,0	80.357,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0
7	Grossneusiedl-Kleinruprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	52.255,0	20,0	20.764,0	8,0	12.505,0	14,4	47,6	0,0	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
8	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	77.751,7	23,1	15.672,6	14,0	30,8	642,2	0,0	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
9	Steingraben	N	AD	307,0	3,0	0,0	0,0	6.265,0	6,8	11.521,0	12,5	4.001,0	13,0	67,5	0,0	0,0	0,0	21.787,0	26.144,0	26.144,0	71,0	85,2	20,0	85,2	100,0
10	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	154.000,0	27,0	24.700,0	13,0	17,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
11	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	114.494,3	25,8	18.066,7	12,2	15,7	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
12	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	47.976,0	20,0	9.468,0	11,8	22,7	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
13	Breitenenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	18.648,0	21,1	3.302,0	11,2	17,8	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
14	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	13.199,6	16,3	2.912,0	10,8	18,6	26.787,3	0,0	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
15	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	72.037,0	14,3	80.396,0	16,0	16.200,0	9,6	31,9	0,0	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
16	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	60.000,0	22,2	8.333,0	9,3	14,1	1.667,0	0,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
17	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	24.500,0	19,0	3.500,0	8,1	21,4	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
18	Waltendorf-Mittermoos	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	0,0	41.731,0	11,5	50.485,0	13,9	9.421,0	7,8	30,6	0,0	0,0	0,0	101.637,0	121.964,0	121.964,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0
19	Pfarrweg	N	AD	387,0	3,5	0,0	0,0	13.244,0	9,8	19.781,0	14,6	3.013,0	7,8	31,9	0,0	0,0	0,0	36.038,0	43.246,0	36.038,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3
20	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	49.251,0	13,7	7.752,0	7,5	23,6	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
21	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	19.258,5	15,3	2.702,8	6,4	14,1	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
22	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	18.124,5	20,8	1.705,7	5,9	9,5	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
23	GW - Sattens-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	69.750,0	13,3	9.905,0	5,7	16,1	4.345,0	0,0	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0
24	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	114.000,0	19,6	10.000,0	6,0	8,9	19.000,0	0,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
25	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	44.300,0	12,5	5.944,1	5,0	14,6	0,0	0,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
26	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	18.817,8	26,1	1.014,0	4,2	5,8	0,0	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
27	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	44.333,5	11,8	4.758,5	3,8	10,5	3.440,7	0,0	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
28	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	38.000,0	31,7	1.500,0	3,8	4,4	3.700,0	0,0	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
29	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	31.701,0	14,3	2.382,0	3,2	6,7	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
30	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	73.165,0	15,9	4.928,0	3,8	6,8	15.696,0	0,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
31	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	19.541,0	20,8	983,0	3,1	5,2	4.476,0	0,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
32	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	416.000,0	33,0	11.300,0	2,7	4,5	14.300,0	0,0	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
33	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	2,7	114.140,0	24,2	17.000,0	3,6	50.000,0	10,6	4.000,0	2,3	6,0	0,0	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0
34	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	48.000,0	20,5	1.970,8	2,5	4,4	0,0	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
35	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	28.924,7	16,3	1.245,9	2,1	2,8	0,0	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
36	Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	4,5	74.140,5	7,7	36.639,2	3,8	86.471,4	9,0	5.197,3	2,4	11,9	0,0	0,0	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0
37	Großenbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	3,5	0,0	0,0	3.525,0	1,2	56.016,0	19,1	1.529,0	1,8	9,0	0,0	0,0	0,0	61.070,0	73.284,0	73.284,0	73,1	87,7	20,0	87,7	100,0
38	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	33.882,7	26,9	513,1	1,2	1,7	0,0	0,0	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
39	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	352.267,0	20,6	131.600,0	7,7	6.000,0	1,0	3,5	31.000,0	0,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
40	Großhaslau	N	WW	13.789,0	3,0	55.703,0	1,3	309.378,0	7,5	94.201,0	k. A.	10.124,0	0,7	k. A.	0,0	0,0	0,0	469.406,0	563.287,0	469.406,0	34,0	40,9	20,0	34,0	83,3
41	KARNER 38	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	20.274,6	18,3	250,0	0,7	1,0	0,0	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
42	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	25.055,1	15,4	348,3	0,9	1,3	4.171,9	0,0	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
43	Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	3,5	36.639,0	19,0	31.647,2	16,4	25.257,7	13,1	385,9	0,7	1,4	0,0	0,0	0,0	97.424,4	114.604,1	80.221,0	177,1	208,4	17,6	145,9	70,0
44	BG Litenweg Neubau Almweg	T	AW	2.350,0	3,5 u. 2,8	0,0	0,0	86.535,6	11,7	0,0	0,0	1.373,6	0,6	5,0	0,0	0,0	0,0	90.779,7	105.300,6	56.196,0	38,6	44,8	16,0	23,9	53,4
45	GW - Dünserberg-Winkel Äpele	V	AW	2.683,0	3,0	0,0	0,0	28.187,1	3,5	45.425,8	5,6	1.445,1	0,5	5,9	0,0	0,0	0,0	75.418,0	90.501,6	86.781,0	28,1	32,3	20,0	32,3	95,9
46	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	4,0	15.710,6	1,3	137.399,8	11,1	0,0	0,0	1.908,7	0,6	5,0	0,0										

Tabelle I/8: Kosten Dienstleistungen Verwaltung (€) geordnet nach Nettokosten Dienstleistung Verwaltung je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Fertig-stellungs-arbeiten netto (€)	Fertig-stellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Planungs- Dienst-leistungen Verwaltung netto (€)	Aufsichts- Dienst-leistungen Verwaltung netto (€)	Dienstleistungen Verwaltung je lfm (€)	Dienstleistungen extern je m2 (€)	Sonstiges (€)	Anteil Sonstiges an Netto (%)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	25.055,1	15,4	64,1	348,3	0,9	4.171,9	11.975,0	29,4	0,0	0,0	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5	
2	Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	4,5	74.140,5	7,7	36.639,2	3,8	86.471,4	9,0	20,5	5.197,3	2,4	0,0	20.230,1	9,5	0,9	0,0	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0	
3	Güterwegneubau Heißmoar	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	31.982,5	18,0	42,1	171,2	0,4	141.630,0	0,0	4.116,2	9,2	0,0	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0	
4	Ländliche Ökomobilitätswege Almenl.	St	WW	708,0	3,0	0,0	0,0	74.235,2	35,0	0,0	0,0	35,0	299,7	0,4	0,0	2.444,3	3,5	4,0	0,0	0,0	76.979,2	98.616,4	50.278,0	108,7	139,3	28,1	71,0	51,0	
5	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	18.817,8	26,1	73,2	1.014,0	4,2	0,0	0,0	730,8	3,0	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9	
6	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	114.000,0	19,6	67,9	10.000,0	6,0	19.000,0	0,0	2.076,3	1,3	0,0	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4	
7	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	28.924,7	16,3	74,0	1.245,9	2,1	0,0	725,0	0,0	1,2	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4	
8	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	33.882,7	26,9	73,7	513,1	1,2	0,0	462,0	0,0	1,1	3,5	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3	
9	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	48.000,0	20,5	56,8	1.970,8	2,5	0,0	675,0	0,0	0,9	4,7	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8	
10	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	19.541,0	20,8	60,6	983,0	3,1	4.476,0	180,0	0,6	0,0	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0		
11	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	44.300,0	12,5	34,5	5.944,1	5,0	0,0	540,0	0,5	1,5	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2		
12	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	44.333,5	11,8	36,2	4.758,5	3,8	3.440,7	455,0	0,0	0,4	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5		
13	GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	69.750,0	13,3	35,0	9.905,0	5,7	4.345,0	630,0	0,4	2,0	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0		
14	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	352.267,0	20,6	131.600,0	7,7	28,3	6.000,0	1,0	31.000,0	1.890,0	0,3	0,0	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0		
15	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	4,0	15.710,6	1,3	137.399,8	11,1	0,0	0,0	12,3	1.908,7	0,6	0,0	670,5	0,2	0,0	0,0	155.689,5	186.827,4	104.537,0	50,2	60,3	20,0	33,7	56,0		
16	GW - Dünsenberg-Winkel Alpele	V	AW	2.683,0	3,0	0,0	0,0	28.187,1	3,5	45.425,8	5,6	9,1	1.445,1	0,5	0,0	360,0	0,1	0,0	0,0	75.418,0	90.501,6	86.781,0	28,1	32,3	20,0	32,3	95,9		
17	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	38.000,0	31,7	85,8	1.500,0	3,8	3.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	108.200,0	139.404,0	97.580,0	270,5	244,0	28,8	244,0	70,0		
18	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	416.000,0	33,0	59,7	11.300,0	2,7	14.300,0	0,0	0,0	2,9	0,0	814.650,0	1.044.780,0	731.340,0	194,0	174,1	28,2	174,1	70,0		
19	Lahnkoppelfweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	254.148,0	22,6	49,1	95.489,0	25,5	92.346,0	0,0	0,0	0,4	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0		
20	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	87.580,9	18,4	100,4	38.710,0	24,3	34.498,8	0,0	0,0	1,7	2.465,1	0,4	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0	
21	Fuchsbühl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	66.909,0	18,4	69,9	27.556,0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0		
22	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	13.352,0	18,0	44,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3		
23	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	16.650,0	12,9	36,0	8.000,0	17,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0		
24	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	32.241,0	17,3	30,1	10.877,0	17,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66.964,0	80.357,0	80.357,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0		
25	Grossneusiedl-Kleinruprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	52.255,0	20,0	20.764,0	8,0	30,2	12.505,0	14,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0		
26	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	77.751,7	23,1	45,4	15.672,6	14,0	642,2	0,0	0,0	0,0	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0		
27	Steingraben	N	AD	307,0	3,0	0,0	0,0	6.265,0	6,8	11.521,0	12,5	19,3	1.521,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21.787,0	26.144,0	26.144,0	71,0	85,2	20,0	85,2	100,0		
28	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	154.000,0	27,0	76,4	24.700,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0		
29	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	114.494,3	25,8	77,8	18.066,7	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2		
30	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	47.976,0	20,0	52,2	9.468,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0		
31	Breitenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	18.648,0	21,1	62,8	3.302,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0		
32	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	13.199,6	16,3	57,9	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	0,0	0,0	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2		
33	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	72.037,0	14,3	80.396,0	16,0	30,2	16.200,0	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0		
34	Untenwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	60.000,0	22,2	65,7	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	0,0	0,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0		
35	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	24.500,0	19,0	38,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5		
36	Waltendorf-Mittermoos	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	0,0	41.731,0	11,5	50.485,0	13,9	25,4	9.421,0	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	101.637,0	121.964,0	121.964,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0		
37	Pfarrweg	N	AD	387,0	3,5	0,0	0,0	13.244,0	9,8	19.781,0	14,6	24,4	3.013,0	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36.038,0	43.246,0	36.038,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3		
38	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	49.251,0	13,7	31,9	7.752,2	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0		
39	Stampf 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	19.258,5	15,3	45,8	2.702,8	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8		
40	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	18.124,5	20,8	61,8	1.705,7	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8		
41	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	31.701,0	14,3	48,2	2.382,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0		
42	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	73.165,0	15,9	55,3	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	0,0	0,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0		
43	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S																											

Tabelle I/9: Kosten Dienstleistungen extern (€) geordnet nach Nettokosten Dienstleistung extern je lfm (€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahn-regelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Decschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Fertigstellungs-arbeiten netto (€)	Fertigstellungs-arbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Planungs- Dienstleistungen extern netto (€)	Aufsichts- Dienstleistungen extern netto (€)	Sonder-gutachten- Dienstleistungen extern netto (€)	Dienstleistungen extern gesamt (€)	Dienstleistungen extern je lfm (€)	Anteil Dienstleistungen an Netto (%)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. Maßst.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
61	Wöbriing Sonnseite	K	AD	4.100,0	3,0	50.304,0	4,1	440.191,0	35,8	222.290,0	18,1	58,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	712.785,0	865.608,0	525.000,0	173,9	211,1	21,4	128,0	60,7
60	Wirtschaftswegebau FL Uttendorf	O	WW	805,0	3,0	0,0	0,0	58.426,4	24,2	0,0	0,0	24,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.426,4	70.111,7	35.056,0	72,6	87,1	20,0	43,5	50,0
59	Wirtschaftswege Herbstau	O	WW	525,0	2,4	0,0	0,0	12.104,0	9,6	29.042,0	23,0	32,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41.146,0	47.385,0	23.375,0	78,4	90,3	15,2	44,5	49,3
58	Wirtschaftswegebau Pürmayr	O	WW	165,0	3,0	0,0	0,0	15.395,7	31,1	0,0	0,0	31,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15.395,7	18.474,9	9.237,0	93,3	112,0	20,0	56,0	50,0
57	Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	30.148,0	32,9	13.951,0	15,2	48,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44.099,0	52.919,0	26.280,0	144,6	173,5	20,0	86,2	49,7
56	FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	3,0	0,0	0,0	58.859,0	64,3	15.283,9	16,7	81,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.142,9	88.971,5	47.880,0	243,1	291,7	20,0	157,0	53,8
55	Fladischerweg / 7	St	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	15.186,6	12,7	18.381,5	15,3	28,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33.568,1	39.781,4	21.211,0	83,9	99,5	18,5	53,0	53,3
54	Wetzles	N	ww	5.030,0	3/3,5	65.000,0	4,0	81.476,0	5,0	85.315,0	k. A.	k. A.	2.512,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	234.303,0	281.164,0	234.303,0	46,6	55,9	20,0	46,6	83,3
53	KARNER 38	St	AD	370,0	3,0	0,0	0,0	54.159,8	48,8	20.274,6	18,3	67,1	250,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74.684,4	87.355,9	38.000,0	201,8	236,1	17,0	102,7	43,5
52	Großhaslau	N	WW	13.789,0	3,0	55.703,0	1,3	309.378,0	7,5	94.201,0	k. A.	k. A.	10.124,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	469.406,0	563.287,0	469.406,0	34,0	40,9	20,0	34,0	83,3
51	Großenbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	3,5	0,0	0,0	3.525,0	1,2	56.016,0	19,1	20,3	1.529,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61.070,0	73.284,0	73.284,0	73,1	87,7	20,0	87,7	100,0
50	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	2,7	114.140,0	24,2	17.000,0	3,6	50.000,0	10,6	38,3	4.000,0	2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0
49	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	73.165,0	15,9	55,3	4.928,0	3,8	15.696,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
48	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	31.701,0	14,3	48,2	2.382,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
47	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	18.124,5	20,8	61,8	1.705,7	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
46	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	19.258,5	15,3	45,8	2.702,8	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
45	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	49.251,0	13,7	31,9	7.752,2	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
44	Pfarrweg	N	AD	387,0	3,5	0,0	0,0	13.244,0	9,8	19.781,0	14,6	24,4	3.013,0	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36.038,0	43.246,0	36.038,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3
43	Waltendorf-Mittermoos	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	0,0	41.731,0	11,5	50.485,0	13,9	25,4	9.421,0	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	101.637,0	121.964,0	121.964,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0
42	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	24.500,0	19,0	38,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
41	Unterwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	60.000,0	22,2	65,7	8.333,0	9,3	1.667,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
40	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	72.037,0	14,3	80.396,0	16,0	30,2	16.200,0	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
39	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	13.199,6	16,3	57,9	2.912,0	10,8	26.787,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	209,0	60,2
38	Breitenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	18.648,0	21,1	62,8	3.302,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	386.500,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
37	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	47.976,0	20,0	52,2	9.468,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
36	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	114.494,3	25,8	77,8	18.066,7	12,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
35	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	154.000,0	27,0	76,4	24.700,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
34	Steingraben	N	AD	307,0	3,0	0,0	0,0	6.265,0	6,8	11.521,0	12,5	19,3	4.001,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21.787,0	26.144,0	26.144,0	71,0	85,2	20,0	85,2	100,0
33	Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	77.751,7	23,1	45,4	15.672,6	14,0	642,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
32	Grossneusiedl-Kleinruprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	52.255,0	20,0	20.764,0	8,0	30,2	12.505,0	14,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
31	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	32.241,0	17,3	30,1	10.877,0	17,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66.964,0	80.357,0	80.357,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0
30	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	16.650,0	12,9	36,0	8.000,0	17,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
29	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	13.352,0	18,0	44,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
28	Fuchsbichl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	66.909,0	18,4	69,9	27.556,0	22,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
27	GW - Dünserberg-Winkel Alpele	V	AW	2.683,0	3,0	0,0	0,0	28.187,1	3,5	45.425,8	5,6	9,1	1.445,1	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	75.418,0	90.501,6	86.781,0	28,1	32,3	20,0	32,3	95,9	
26	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	4,0	15.710,6	1,3	137.399,8	11,1	0,0	0,0	12,3	1.908,7	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	155.689,5	186.827,4	104.537,0	50,2	60,3	20,0	33,7	56,0	
25	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	352.267,0	20,6	131.600,0	7,7	28,3	6.000,0	1,0	31.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
24	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	19.541,0	20,8	60,6	983,0	3,1	4.476,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0	
23	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	114.000,0	19,6	67,9	10.000,0	6,0	19.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4	
22	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	28.924,7	16,3	74,0	1.245,9	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	133.433,6	153.726							

Tabelle I/10: Kosten Sonderbauwerke (€) geordnet nach Nettokosten Sonderbauwerke gesamt(€)

Nr.	PROJEKTBEZEICHNUNG	Bundesland	Codierung	Länge (m)	Fahrbahnregelbreite (m)	UB netto (€)	UB netto je m2 (€)	OB netto (€)	OB netto je m2 (€)	OB Deckschicht gesamt netto (€)	Deckschicht netto je m2 (€)	UB, OB und OB-Deckschicht netto je m2 (€)	Fertigstellungsarbeiten netto (€)	Fertigstellungsarbeiten je lfm netto (€)	Sonderbauwerke netto (€)	Anteil Sonderbauwerke an UB, OB und OB-Deck (%)	Sonstiges (€)	Summe Netto (€)	Summe brutto (€)	Förder-summe M321a (€)	Netto-kosten je lfm (€)	Brutto-kosten je lfm (€)	Durchschnittl. MSt.-Satz	Förderung M 321a je lfm (€)	Fördersatz (Basis: Bruttokosten) (%)
1	Güterwegneubau Heiðmoar	O	AD	445,0	4,0	6.005,2	3,4	36.916,2	20,7	31.982,5	18,0	42,1	171,2	0,4	141.630,0	189,1	0,0	220.821,2	253.518,5	152.111,0	496,2	569,7	14,8	341,8	60,0
2	Lahnerköpfelweg	K	AD	3.750,0	3,0	100.871,0	9,0	197.059,0	17,5	254.148,0	22,6	49,1	95.489,0	25,5	92.346,0	16,7	0,0	744.437,0	880.004,0	440.000,0	198,5	234,7	18,2	117,3	50,0
3	Almweg Karalm	S	AW	5.301,0	3,0	147.784,1	9,3	184.622,0	11,6	0,0	0,0	20,9	2.405,6	0,5	44.655,0	13,4	11.521,2	391.443,0	454.496,6	318.135,0	73,8	85,7	16,1	60,0	70,0
4	Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	3,0	274.821,9	57,6	116.709,1	24,5	87.580,9	18,4	100,4	38.710,0	24,3	34.498,8	7,2	2.465,1	563.077,4	641.426,5	474.645,0	354,1	403,4	13,9	298,5	74,0
5	GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	6.108,0	3/2,8/2,6	0,0	0,0	352.267,0	20,6	131.600,0	7,7	28,3	6.000,0	1,0	31.000,0	6,4	0,0	522.757,0	627.308,4	376.385,0	85,6	61,6	20,0	61,6	60,0
6	Kolunder 156	St	AD	270,0	3,0	13.200,0	16,3	20.529,3	25,3	13.199,6	16,3	57,9	2.912,0	10,8	26.787,3	57,1	0,0	76.628,2	91.960,6	55.339,0	283,8	340,6	20,0	205,0	60,2
7	Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	3,5	0,0	0,0	280.000,0	48,2	114.000,0	19,6	67,9	10.000,0	6,0	19.000,0	4,8	0,0	425.076,3	505.431,2	294.929,0	256,2	304,7	18,9	177,8	58,4
8	Kalkgrub	N	AD	1.312,0	3,5	0,0	0,0	180.771,0	39,4	73.165,0	15,9	55,3	4.928,0	3,8	15.696,0	6,2	0,0	274.560,0	329.472,0	329.472,0	209,3	251,1	20,0	251,1	100,0
9	GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	4.200,0	3,0	9.000,0	0,7	327.050,0	26,0	416.000,0	33,0	59,7	11.300,0	2,7	14.300,0	1,9	0,0	870.650,0	1.044.780,0	731.340,0	207,3	174,1	20,0	174,1	70,0
10	GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	3,0	1.428,0	1,5	35.892,0	38,2	19.541,0	20,8	60,6	983,0	3,1	4.476,0	7,9	0,0	62.500,0	75.000,0	44.999,0	199,7	143,8	20,0	143,8	60,0
11	GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	3,0	2.766,0	0,5	111.731,7	21,2	69.750,0	13,3	35,0	9.905,0	5,7	4.345,0	2,4	0,0	209.425,1	182.667,4	116.905,0	119,5	66,7	-12,8	66,7	64,0
12	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	4,0	54.780,2	33,6	24.726,2	15,2	25.055,1	15,4	64,1	348,3	0,9	4.171,9	4,0	0,0	121.056,7	143.062,7	98.000,0	296,7	350,6	18,2	240,2	68,5
13	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	3,0	0,0	0,0	65.000,0	54,2	38.000,0	31,7	85,8	1.500,0	3,8	3.700,0	3,6	0,0	116.170,0	139.404,0	97.580,0	290,4	244,0	20,0	244,0	70,0
14	ö.r. WG Pähryweg (Pähry)	St	AD	1.253,0	3,0	18.518,1	4,9	73.161,5	19,5	44.333,5	11,8	36,2	4.758,5	3,8	3.440,7	2,5	0,0	147.168,0	168.316,7	103.573,0	117,5	134,3	14,4	82,7	61,5
15	Unterenwinkl	K	AD	900,0	3,0	65.000,0	24,1	52.500,0	19,4	60.000,0	22,2	65,7	8.333,0	9,3	1.667,0	0,9	0,0	187.500,0	225.000,0	146.250,0	208,3	250,0	20,0	162,5	65,0
16	Aichhorn Obere Leppen	K	AD	1.120,0	3,0	34.556,0	10,3	40.351,3	12,0	77.751,7	23,1	45,4	15.672,6	14,0	642,2	0,4	0,0	168.973,8	192.289,7	134.602,8	150,9	171,7	13,8	120,2	70,0
17	GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	3,0	0,0	0,0	78.000,0	22,0	44.300,0	12,5	34,5	5.944,1	5,0	0,0	0,0	0,0	134.084,1	160.901,0	96.876,0	113,6	82,1	20,0	82,1	60,2
18	GW - Dünsenberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,0	3,0	0,0	0,0	28.187,1	3,5	45.425,8	5,6	9,1	1.445,1	0,5	0,0	0,0	0,0	75.418,0	90.501,6	86.781,0	28,1	32,3	20,0	32,3	95,9
19	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	3,0	91.315,3	20,6	139.674,0	31,5	114.494,3	25,8	77,8	18.066,7	12,2	363.550,3	0,0	0,0	363.550,3	436.326,3	245.015,0	245,6	294,8	20,0	165,6	56,2
20	Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	4,5	74.140,5	7,7	36.639,2	3,8	86.471,4	9,0	20,5	5.197,3	2,4	0,0	0,0	0,0	231.722,8	271.391,0	135.688,0	108,3	126,8	17,1	63,4	50,0
21	Ländliche Ökomobilitätswege Almenland	St	WW	708,0	3,0	0,0	0,0	74.235,2	35,0	0,0	0,0	35,0	299,7	0,4	0,0	0,0	0,0	76.979,2	98.616,4	50.278,0	108,7	139,3	28,1	71,0	51,0
22	Putz 29	St	AD	240,0	3,0	0,0	0,0	33.904,0	47,1	18.817,8	26,1	73,2	1.014,0	4,2	0,0	0,0	0,0	54.466,6	62.593,3	25.609,0	226,9	260,8	14,9	106,7	40,9
23	WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	3,0	27.032,7	15,2	75.505,4	42,5	28.924,7	16,3	74,0	1.245,9	2,1	0,0	0,0	0,0	133.433,6	153.726,0	108.295,0	225,4	259,7	15,2	182,9	70,4
24	ö.r. WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	3,0	0,0	0,0	58.939,2	46,8	33.882,7	26,9	73,7	513,1	1,2	0,0	0,0	0,0	98.256,3	112.129,5	60.915,0	233,9	267,0	14,1	145,0	54,3
25	GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	3,0	4.000,0	1,7	81.000,0	34,6	48.000,0	20,5	56,8	1.970,8	2,5	0,0	0,0	0,0	146.645,8	175.975,0	128.129,0	188,0	164,3	20,0	164,3	72,8
26	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	4,0	15.710,6	1,3	137.399,8	11,1	0,0	0,0	12,3	1.908,7	0,6	0,0	0,0	0,0	155.689,5	186.827,4	104.537,0	50,2	60,3	20,0	33,7	56,0
27	Fuchsbühl	N	AD	1.214,0	3,0	0,0	0,0	187.671,0	51,5	66.909,0	18,4	69,9	27.556,0	22,7	0,0	0,0	0,0	282.136,0	338.563,0	338.563,0	232,4	278,9	20,0	278,9	100,0
28	Molten	N	AD	247,0	3,0	0,0	0,0	19.245,0	26,0	13.352,0	18,0	44,0	5.004,0	20,3	0,0	0,0	0,0	37.601,0	45.121,0	37.601,0	152,2	182,7	20,0	152,2	83,3
29	Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	2,7-3,0	25.617,0	19,8	4.150,0	3,2	16.650,0	12,9	36,0	8.000,0	17,7	0,0	0,0	0,0	54.417,0	65.300,0	52.240,0	120,1	144,2	20,0	115,3	80,0
30	Falger	N	AD	621,0	3,0	0,0	0,0	23.846,0	12,8	32.241,0	17,3	30,1	10.877,0	17,5	0,0	0,0	0,0	66.964,0	80.357,0	80.357,0	107,8	129,4	20,0	129,4	100,0
31	Grossneusiedl-Kleinruprechts	N	WW	870,0	3,0	5.854,0	2,2	52.255,0	20,0	20.764,0	8,0	30,2	12.505,0	14,4	0,0	0,0	0,0	91.378,0	109.654,0	109.654,0	105,0	126,0	20,0	126,0	100,0
32	Steingraben	N	AD	307,0	3,0	0,0	0,0	6.265,0	6,8	11.521,0	12,5	19,3	4.001,0	13,0	0,0	0,0	0,0	21.787,0	26.144,0	26.144,0	71,0	85,2	20,0	85,2	100,0
33	Untergreutschach	K	AD	1.900,0	3,0	88.400,0	15,5	193.000,0	33,9	154.000,0	27,0	76,4	24.700,0	13,0	0,0	0,0	0,0	460.100,0	552.120,0	386.500,0	242,2	290,6	20,0	203,4	70,0
34	Am Mitterberg	N	WW	800,0	3,0	4.951,0	2,1	72.463,0	30,2	47.976,0	20,0	52,2	9.468,0	11,8	0,0	0,0	0,0	134.858,0	161.830,0	161.830,0	168,6	202,3	20,0	202,3	100,0
35	Breitenthal	N	AD	295,0	3,0	0,0	0,0	36.886,0	41,7	18.648,0	21,1	62,8	3.302,0	11,2	0,0	0,0	0,0	58.836,0	70.603,0	70.603,0	199,4	239,3	20,0	239,3	100,0
36	Ewixengraben	N	AD	1.680,0	3,0	0,0	0,0	72.037,0	14,3	80.396,0	16,0	30,2	16.200,0	9,6	0,0	0,0	0,0	168.633,0	202.360,0	202.360,0	100,4	120,5	20,0	120,5	100,0
37	Toninweg	K	AD	430,0	3,0	8.500,0	6,6	16.000,0	12,4	24.500,0	19,0	38,0	3.500,0	8,1	0,0	0,0	0,0	52.500,0	63.000,0	20.475,0	122,1	146,5	20,0	47,6	32,5
38	Waltendorf-Mittermoos	N	WW	1.208,0	3,0	0,0	0,0	41.731,0	11,5	50.485,0	13,9	25,4	9.421,0	7,8	0,0	0,0	0,0	101.637,0	121.964,0	121.964,0	84,1	101,0	20,0	101,0	100,0
39	Pfarrweg	N	AD	387,0	3,5	0,0	0,0	13.244,0	9,8	19.781,0	14,6	24,4	3.013,0	7,8	0,0	0,0	0,0	36.038,0	43.246,0	36.038,0	93,1	111,7	20,0	93,1	83,3
40	Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	3,5	49.827,5	13,8	15.923,7	4,4	49.251,0	13,7	31,9	7.752,2	7,5	0,0	0,0	0,0	122.754,3	145.564,7	101.893,0	119,2	141,3	18,6	98,9	70,0
41	Stampfl 18	St	AD	420,0	3,0	14.627,7	11,6	23.803,4	18,9	19.258,5	15,3	45,8	2.702,8	6,4	60.392,5	0,0	0,0	60.392,5	71.367,8	45.519,0	143,8	169,9	18,2	108,4	63,8
42	WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	3,0	14.700,6	16,9	20.971,7	24,1	18.124,5	20,8	61,8	1.705,7	5,9	0,0	0,0	0,0	55.502,4	64.883,6	26.499,0	191,4	223,7	16,9	91,4	40,8
43	Braunsberg	N	AD	738,0	3,0	0,0	0,0	74.977,0	33,9	31.701,0	14,3	48,2	2.382,0	3,2	0,0	0,0	0,0	109.060,0	130.872,0	130.872,0	147,8	177,3	20,0	177,3	100,0
44	Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	2,7	114.140,0	24,2	17.000,0	3,6	50.000,0	10,6	38,3	4.000,0	2,3	0,0	0,0	0,0	185.140,0	222.168,0	177.734,0	105,8	127,0	20,0	101,6	80,0
45	Großenbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	3,5	0,0	0,0	3.525,0	1,2	56.016,0	19,1	20,3	1.529,0	1,8	0,0	0,0	0,0	61.070,0	73.284,0	73.284,0	73,1	87,7	20,0	87,7	100,0
46	Großhaslau	N	WW	13.789,0	3,0	55.703,0	1,3	309.378,0	7,5																

**Tabelle II 1:
Sortierung nach Nettogesamtkosten**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Ökoregion	Anteil Neutrassierung (%)	durchschnittliche Hangneigung (%)	maximale Hangneigung (%)	Anzahl Kehren	Anzahl Gehöfte Wohnobjekte direkt an Weg	Deckschicht	Gesamtkosten netto je lfm (€)	Kostenklasse	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten	Lfd. Nr. Sortierung UB	Lfd. Nr. Sortierung OB	Lfd. Nr. Sortierung OB DK	Lfd. Nr. Sortierung Fertigstellung	Lfd. Nr. Sortierung Sonderbauwerke	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistungen extern	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistungen Verwaltung
Güterwegneubau Heißlmoar	O	AD	445,0	östliche Nordalpen	0	2	2,0	0,0	3	AC 16	496,2	V	1	-	-	-	-	1	-	4
Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	zentr. Zentralalpen	25	30	45,0	2,0	4	AC 16 Deck	354,1	V	2	1	-	2	2	4	7	-
Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	östliche Nordalpen	80	30	35,0	1,0	5	AC 16	296,7	V	3	2	-	-	-	-	-	1
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	mit. u. westl. Nordalpen	30	40	90,0	2,0	3	BTD-L 16	290,4	V	4	-	2	-	-	-	2	-
Kolunder 156	St	AD	270,0	südöstl. Alpenvorland						AC 16	283,8	V	5	9	-	-	-	5	-	-
Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	östliche Nordalpen	0	40	70,0	1,0	3	AC 16 Deck	256,2	V	6	-	5	-	-	6	-	10
ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	südöstl. Alpenvorland						AC 16	245,6	V	7	5	-	6	-	-	-	-
FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	nördl. Alpenvorland	100	20	25,0	0,0	1	AC 16 Deck	243,1	V	8	-	1	-	61	-	-	-
Untergreutschach	K	AD	1.900,0	südöstl. Zentralalpen	10	35	45,0	3,0	6	AC 16 Deck	242,2	V	9	10	-	3	10	-	-	-
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	südöstl. Zentralalpen						AC 16	233,9	V	10	-	4	-	-	3	9	
Großenbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	ann. Flach- und Hügelländer	0					AC	73,1	II	52	61	61	-	-	61	61	61
Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	dl. Grant- u. Gneishochland		10,0	20	0	0	keine	72,6	II	53	61	-	61	61	61	-	61
Steingraben	N	AD	307,0	dl. Grant- u. Gneishochland						AC	71,0	II	54	61	53	-	-	61	61	61
Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	972,0	südöstliches Alpenvorland	0	5,0	10	0	0	AC 16 deck	60,9	II	55	58	54	-	61	61	60	61
Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	südöstliches Alpenvorland						keine	50,2	II	56	59	-	61	59	61	61	60
Wetzles	N	WW	5.030,0	dl. Grant- u. Gneishochland		10,0	15	0	0	Asphalt, Schotter, Erde	46,6	I	57	-	-	53	59	61	-	61
Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	WW	1.200,0	ann. Flach- und Hügelländer	0	0,0	0	0	0	ungebund. Schotter	44,5	I	58	52	-	61	61	61	60	61
BG Litenweg Neubau Almweg	T	AW	2.350,0	zentr. Zentralalpen	90	40,0	60	3	0	Keine	38,6	I	59	61	-	61	59	61	60	61
Großhaslau	N	WW	13.789,0	dl. Grant- u. Gneishochland		5,0	10	0	0	Asphalt, Schotter, Erde	34,0	I	60	57	52	54	-	61	61	61
GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,0	mittl. und westl. Nordalpen	0	40,0	60	1	1	Tränkdecke	28,1	I	61	61	59	52	59	61	61	61
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			887,7		35	28	45	1,3	4		294,22									
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			3.107,2		18	16	25	0,6	0,1		51,96									
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00								153,30									
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165								28,11									
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00								496,2									
Codierung lfd. Nr. 1 bis 10: 10 Projekte AD , 0 Projekte WW , 0 Projekte AW																				
Codierung lfd. Nr. 52 bis 61: 2 Projekte AD , 6 Projekte WW , 2 Projekte AW																				

über/unter Durchschnitt

Tabelle II 2:
Sortierung nach Nettokosten
Unterbau

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Unterbau je m ² (€)	Lfd. Nr. Sortierung Unterbau	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten	Lfd. Nr. Sortierung OB
Güterweg Sulzerberg	S	AD	445,0	57,6	1	2	-
Güterwegneubau Ötscher	O	AD	1.590,0	33,6	2	3	-
Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	24,2	3	-	58
Unterwinkl	K	AD	900,0	24,1	4	-	-
ö.r. WG Waldstraße	St	AD	270,0	20,6	5	7	-
Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	19,8	6	-	60
Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	19	7	-	-
WG Eisbacher 51	St	AD	290,0	16,9	8	-	-
Kolunder 156	St	AD	1.900,0	16,3	9	5	-
Untergreutschach	K	AD	420,0	15,5	10	9	-
Groößenbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	0,00	48	52	-
Steingraben	N	AD	307,0	0,00	49	54	-
Breithenthal	N	AD	295,0	0,00	50	-	9
Kalkgrub	N	AD	1.312,0	0,00	51	-	10
Fuchsbichl	N	AD	1.214,0	0,00	52	-	3
Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	0,00	53	53	-
FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	0,00	54	-	1
Putz 29	St	AD	240,0	0,00	55	-	-
KARNER 38	St	AD	370,0	0,00	56	-	-
Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	0,00	57	6	-
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	0,00	58	10	-
BG Litenweg Neubau Almweg	T	AW	2.350,0	0,00	59	59	-
GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,00	0,00	60	61	59
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400	0,00	61	4	2
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			856,8	24,76			
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			763,1	0			
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	8,38			
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	0,5 (0,0)			
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	57,6			
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 1 bis 10:							
- 3 der 4 Salzburger Projekte (75%) im Teilranking unter den Top 10							
- Codierung: 8 Projekte AD , 2 Projekte WW , 0 Projekte AW							
Aufmerksamkeiten: lfd. Nr. 52 bis 61:							
- Bei Projekten lfd.Nr. 1 -10 (Sortierung Oberbau) dürften Unterbaukosten innerhalb der Oberbaukosten angegeben worden sein (Annahme stellte sich z. B. als richtig heraus bei: GW - Tschagguns-Tobelweg, Dirnberger, Litenweg)							
- Projekte, innerhalb derer bestehende Schotterwege asphaltiert wurden							

**Tabelle II 3:
Sortierung nach Nettokosten Oberbau**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Oberbau je m ² (€)	Lfd. Nr. Sortierung Oberbau	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten	Lfd. Nr. Sortierung UB
FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305	64,3	1	8	61
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400	54,2	2	4	61
Fuchsbichl	N	AD	1214	51,5	3	-	61
KARNER 38	St	AD	370	48,8	4	-	61
Waldweg / 5	St	AD	1659	48,2	5	6	61
Putz 29	St	AD	240	47,1	6	-	61
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420	46,8	7	10	61
WG Weissenbacher I 19	St	AD	592	42,5	8	-	-
Breitenthal	N	AD	295	41,7	9	-	61
Kalkgrub	N	AD	1312	39,4	10	-	61
Großhaslau	N	WW	13.789,0	7,5	52	60	-
Steingraben	N	AD	307,0	6,8	53	54	61
Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	972,0	6,7	54	55	-
Wetzles	N	WW	5.030,0	5	55	57	-
Güterwegneubau Gaisriegl	O	AD	1.030,0	4,4	56	-	-
Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	3,8	57	-	-
Flurbereinigung Hub - Wegebau	S	WW	1.750,0	3,6	58	-	-
GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,0	3,5	59	61	61
Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	3,2	60	-	61
Großbrunn-Hintaus	N	AD	836,0	1,2	61	52	61
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			680,7	48,45			
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			2.899,0	4,57			
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	22,88			
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	1,2			
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	64,3			
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 1 bis 10:							
- 5 Projekte aus der Steiermark, 3 aus Niederösterreich							
- 9 Projekte mit 0 € Unterbaukosten, Grund dafür vermutlich: Zuordnung							
- Codierung: 10 Projekte AD , 0 Projekte WW , 0 Projekte AW							
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 52 bis 61:							
- 4 Projekte aus Niederösterreich (bei Sortierung UB lfd. Nr. 61: Asphaltierung bestehender AD-Schotterwege und 2 WW-Projekte im Zusammenlegungsgebieten - abgestufte Deckschichtausführung)							
- durchschnittliche Weglänge lfd. Nr. 1-10: 681m , lfd. Nr. 52 - 61: 2899m							
- Codierung: 4 Projekte AD , 5 Projekte WW , 1 Projekt AW							

**Tabelle II 4:
Sortierung nach Nettokosten gebundene
Deckschicht**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Deckschichtje m ² (€)	Lfd. Nr. Sortierung Deckschicht	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten
GW - Schruns-Gamplaschg	V	AD	4.200,0	33	1	-
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	31,7	2	4
Untergreutschach	K	AD	1.900,0	27	3	9
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	26,9	4	-
Putz 29	St	AD	240,0	26,1	5	-
ö.r. WG Waldstraße	St	AD	1.480,0	25,8	6	7
Aichhorn Obere Leppen	K	AD	1.120,0	23,1	7	-
Wirtschaftswege Herbstau	O	WW	525,0	23	8	-
Lahnerköpfelweg	K	AD	3.750,0	22,6	9	-
Unterwinkl	K	AD	900,0	22,2	10	-
GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AW	2.683,0	5,60	52	61
Wetzles	N	WW	5.030,0	k. A.	53	57
Großhaslau	N	WW	13.789,0	k. A.	54	60
Bringungsgemeinschaft Litenweg Neubau Almweg	T	AW	2.350,0	0,00	55	59
Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	3.100,0	0,00	56	56
Ländliche Ökomobilitätswege Almenland	St	WW	708,0	0,00	57	-
Almweg Karalm	S	AW	5.301,0	0,00	58	-
Wirtschaftswegebau Pürmayr	O	WW	165,0	0,00	59	-
Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	0,00	60	53
Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	WW	1.200,0	0,00	61	58
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			1.493,5	26,14		
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			3.513,1	0,7		
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	16,45		
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	0		
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	0		
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 1 bis 10:						
- 9 der 10 Projekte stammen aus den Bundesländern Steiermark, Kärnten und Vorarlberg						
- Codierung: 9 Projekte AD , 1 Projekt WW , 0 Projekte AW						
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 52 bis 61:						
- durchschnittliche Weglänge lfd. Nr. 1-10: 1494m , lfd. Nr. 52-61: 3513m						
- Codierung: 0 Projekte AD , 7 Projekt WW , 3 Projekte AW						

**Tabelle II 5:
Bundesländervergleich
Asphaltkosten je m² (€)**

	Deckschicht	durchschnittl. Nettopreis je m ² (€)	Prozent des Durchschnittspreises
Burgenland	AC 16 deck	13,3	75
Oberösterreich	AC 16 deck und AC 16	14,5	81
Niederösterreich	AC	16,1	90
Salzburg	AC 16 deck	18,4	103
Steiermark	AC 16 deck und AC 16	19,3	108
Vorarlberg	BTD-L 16	21	118
Kärnten	BTD-L 16/AC 16 deck	22	124
Durchschnittspreis		17,8	100

Anmerkungen

- Asphaltstärken zw. 6,5 und 8,2cm
- Überprüfung allfälligen Einflusses der Weglänge auf Quadratmeterpreise anhand der Bundesländer NÖ und Stmk (jeweils 13 Projekte):
 NÖ: L < 1.000m: 16,1 €/m², L > 1.000m: 16,0 €/m²
 Stmk.: L < 1.000m: 19,4 €/m², L > 1.000m: 19,1 €/m²

Tabelle II 6:
Sortierung nach
Nettogesamtkosten
 Reihung bereinigt nach
 Asphaltkosten

	Bundesland	Codierung	Gesamtk. bereinigt netto je lfm (€)	Differenz Laufmeterpreis netto (€)	Differenz Laufmeterpreis (%)	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkostenbereinigt	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten		Bundesland	Codierung	Gesamtkosten netto je lfm (€)	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten
Güterwegneubau Heißmoar	O	AD	513	16,8	3	1	1	Güterwegneubau Heißmoar	O	AD	496,2	1
Güterweg Sulzerberg	S	AD	353	-1,6	0	2	2	Güterweg Sulzerberg	S	AD	354,1	2
Güterwegneubau Ötscher	O	AD	311	14,3	5	3	3	Güterwegneubau Ötscher	O	AD	296,7	3
Kolunder 156	St	AD	280	-17	6	4	5	GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	290,4	4
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	276	19,7	-7	5	4	Kolunder 156	St	AD	283,8	5
FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	WW	255	-36	-14	6	8	Waldweg / 5	St	AD	256,2	6
Waldweg / 5	St	AD	251	7,9	-3	7	6	ö.r. WG Waldstraße	St	AD	245,6	7
ö.r. WG Waldstraße	St	AD	240	-2,3	1	8	7	FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	WW	243,1	8
Fuchsbichl	N	AD	239	-7,1	-3	9	11	Untergreutschach	K	AD	242,2	9
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	228	-5,9	3	10	10	ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	233,9	10
Untergreutschach	K	AD	227	227	-100	11	9	Fuchsbichl	N	AD	232	11
Steingraben	N	AW	75,1	75,1	100	52	54	Großenbrunn-Hintaus	N	AD	73,1	52
Almweg Karalm	S	WW	73,8	0	0	53	(51)	Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	72,6	53
Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	72,6	11,7	16	54	53	Steingraben	N	AD	71	54
Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	71,8	10,9	15	55	55	Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	60,9	55
Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	50	-0,2	0	56	56	Zusammenlegung Entschendorf	St	WW	50,2	56
Wetzles (440 lfm Asphaltwege)	N	WW	48,5	1,9	4	57	57	Wetzles	N	WW	46,6	57
Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	AW	44,5	0	0	58	58	Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	WW	44,5	58
Bg Litenweg Neubau Almweg	T	WW	38,6	0	0	59	59	BG Litenweg Neubau Almweg	T	AW	38,6	59
Großhaslau (2386 lfm Asphaltwege)	N	AW	34,8	0,8	2	60	60	Großhaslau	N	WW	34	60
GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AD	25,5	-2,6	-10	61	61	GW - Dünserberg-Winkel Älpele	V	AW	28,1	61

In der nach den Asphaltkosten bereinigten Sortierung der Nettogesamtkosten wurden die bundeslandspezifischen Unterschieden der Asphaltkosten aus der Berechnung genommen und die Kosten der Deckschicht über den bundesweiten Durchschnittspreis (18,4 €/m²) errechnet

- In der nach den Asphaltkosten bereinigten Sortierung wurden die bundeslandspezifischen Unterschieden der Asphaltkosten aus der Berechnung genommen und die Kosten der Deckschicht über den bundesweiten Durchschnittspreis (18,4 €/m²) errechnet
- Würde der 400m lange GW Tschagguns-Tobelweg (lfd. Nr. 4) mit burgenländischen Asphaltpreisen hergestellt werden, so würden die lfm Nettokosten 256 statt 290 € betragen, (Gesamtnekkosten 102.220 € statt 116.170 €, Lfd. Nr. Nettogesamtkosten von 4 auf 5)
- Würde umgekehrt der 972m lange Güterweg Königsdorf - Deckerberg mit vorarlberger Asphaltpreisen hergestellt werden, so würden die lfm Nettokosten 80 € statt 61 € betragen (Gesamtkosten 77.879 € statt 59.228,6 €, Lfd. Nr. Nettogesamtkosten von 55 auf 52 und von Kostenklasse 2 (48-78) in Kostenklasse 3 (78-108))

Sortierung nach
Nettogesamtkosten 1-11

**Tabelle II 7:
Sortierung nach Nettokosten
Fertigstellungskosten**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Fertigstellung je m ² (€)	Lfd. Nr. Sortierung Fertigstellungskosten	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten	Kosten Unterbau = 0
Lahnerköpfelweg	K	AD	3.750,0	25,5	1	-	
Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	24,3	2	2	
Fuchsbichl	N	AD	1.214,0	22,7	3	-	
Molten	N	AD	247,0	20,3	4	-	
Flurbereinigung Bayerleiten	S	WW	453,0	17,7	5	-	
Falger	N	AD	621,0	17,5	6	-	
Grossneusiedl-Kleinruprechts	N	WW	870,0	14,4	7	-	
Obere Leppen	K	AD	1.120,0	14	8	-	
Steingraben	N	AD	307,0	13	9	54	
Untergreutschach	K	AD	1.900,0	13,0	10	9	
Güterweg Neudorf-Neusiedler Weg	B	WW	1.200,0	0,00	61	G 4	
Güterweg Königsdorf - Deckerberg	B	WW	972,0	0,00	61	G 7	
Güterweg Neutal - Kurzharling	B	WW	743,0	0,00	61	-	
Wöbring Sonnseite	K	AD	4.100,0	0,00	61	-	
Wirtschaftswegebau FL. Uttendorf	O	WW	805,0	0,00	61	G 9	UB = 0
Wirtschaftswege Herbstau	O	WW	525,0	0,00	61	(G 12)	UB = 0
Wirtschaftswegebau Pürmayr	O	WW	165,0	0,00	61	-	UB = 0
Wirtschaftswegebau Fl. Raffelsberger	O	AD	305,0	0,00	61	-	UB = 0
FL.Dirnberger, Wirtschaftswegebau	O	AD	305,0	0,00	61	8	UB = 0
Fladischerweg / 7	St	AD	400,0	0,00	61	(G 13)	UB = 0
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			1.207,2	18,24			
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			952,0	0,00			
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	5,77			
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	0,20			
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	25,50			
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 1 bis 10:							
- 5 Projekte aus Niederösterreich, davon keines zw. Lfd. Nr. 1 u. 10 (Nettogesamtkosten)							
- 50% der Kärntner und Salzburger Projekte in der Sortierung zw. Lfd. Nr. 1 u. 10 (Fertigstellung)							
- Codierung: 8 Projekte AD , 2 Projekte WW							
Aufmerksamkeiten lfd. Nr. 52 bis 61:							
- insgesamt 10 Projekte mit 0 € Fertigstellungskosten							
- 5 Projekte aus Oberösterreich, davon 2 Projekte zw. lfd. Nr. 52 u. 61 (Fertigstellungskosten)							
- 3 Projekte aus Burgenland (75%) zw. Lfd. Nr. 52 und 61 (Fertigstellungskosten) d davon 2 Projekte zw. lfd. Nr. 52 und 61 Nettogesamtkosten							
- 6 Projekte mit 0 € Unterbaukosten							
- - Codierung: 4 Projekte AD , 6 Projekt WW , 0 Projekte AW							

**Tabelle II 8:
Sortierung nach Nettokosten
Sonderbauwerke 1-10**

	Bundesland	Codierung	Ökoregion	Weglänge (m)	Nettokosten Sonderbauwerke (€)	Lfd. Nr. Sortierung Sonderbauwerke	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistung extern	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistung Verwaltung
Güterwegneubau Heißlmoar	O	AD	NA	445,0	141.630	1	1	-	4
Lahnerköpfelweg	K	AD	ZA	3.750,0	92.346	2	-	-	-
Almweg Karalm	S	AW	ZA	5.301,0	44.655	3	-	-	-
Güterweg Sulzerberg	S	AD	ZA	1.590,0	34.499	4	2	7	-
GW - SCHOPPERNAU-SCHALZBACH	V	AW	NA	6.108,0	31.000	5	-	-	-
Kolunder 156	St	AD	AV	270,0	26.787	6	5	-	-
Waldweg / 5	St	AD	ZA	1.659,0	19.000	7	6	-	10
Kalkgrub	N	AD	AV	1.312,0	15.696	8	-	-	-
GW - Schruns-Gamplachg	V	AD	ZA	4.200,0	14.300	9	-	4	3
GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	NA	313,0	4.476	10	-	-	-
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10				2.494,8	42.439				
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61				952,0	0				
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61				1.501,00	0				
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61				165	642,2 (0,0)				
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61				13.789,00	141.630				

Aufmerksamkeiten:

- 8 Projekte aus den Ökoregionen Nordalpen und Zentralalpen, 2 Projekte aus dem Alpenvorland
- Keine auffällige Bindung an externe Dienstleistungen
- Keine auffällige Bindung an Dienstleistungen Verwaltung
- Codierung: **7 Projekte AD**, **0 Projekt WW**, **3 Projekte AW**

**Tabelle II 9:
Sortierung nach Nettokosten
Dienstleistungen extern 1-10**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Dienstl. extern je lfm (€)	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistungen extern	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten
GW - Schruns-Gamplach	V	AD	4.200,0	22,1	1	
GW - TSCHAGGUNS-TOBELWEG	V	AD	400,0	19,9	2	4
GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	14,1	3	
Ländliche Ökomobilitätswege Almenland	St	WW	708,0	12	4	
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	10,6	5	10
Güterwegneubau Kernegg II	O	AD	550,0	6,4	6	
GW - Satteins-Neuloch	V	WW	1.753,0	5,9	7	
Güterweg Sulzerberg	S	AD	1.590,0	5,2	8	2
GW - Schwarzenberg-Dickach	V	AD	1.180,0	4,5	9	
Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	4,2	10	
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			1.372,1	10,49		
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			2.579,4	0		
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	1,90		
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	0,4 (0)		
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	22,1		

Anmerkung:

- Bei 16 von 61 Projekten fielen Kosten für externe Dienstleistungen an, die Anteile an den Gesamtnettokosten liegen zw. 0,3 % und 10,7 %
- lfd. Nr. 1 - 10: 5 Projekte aus Vorarlberg (mitverantwortlich: Auflagen)
- Vergebene Leistungen Vorarlberg: Planung, Behördenverfahren, Detailprojekt, Bauleitung, Vermessung, Abrechnung

**Tabelle II 10:
Sortierung nach Nettokosten
Dienstleistungen
Verwaltung 1-10**

	Bundesland	Codierung	Weglänge (m)	Nettokosten Dienstst. Verw. je lfm (€)	Lfd. Nr. Sortierung Dienstleistungen Verw.	Lfd. Nr. Sortierung Nettogesamtkosten
Güterwegneubau Ötscher	O	AD	408,0	29,4	1	T 3
Güterwegneubau Hörndl II	O	AD	2.140,0	9,5	2	
Güterwegneubau Heißlmoar	O	AD	445,0	9,2	3	T 3
Ländliche Ökomobilitätswege Almenl.	St	WW	708,0	3,5	4	
Putz 29	St	AD	240,0	3,0	5	
Waldweg / 5	St	AD	1.659,0	1,3	6	T 6
WG Weissenbacher I 19	St	AD	592,0	1,2	7	
ö.r.WG Tax-Breisler 24	St	AD	420,0	1,1	8	T 10
GW - Alberschwende-Nannen	V	AD	780,0	0,9	9	
GW - Schwarzenberg-Untere Lose	V	AW	313,0	0,6	10	
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 10			770,5	6,00		
Schnitt lfd. Nr. 52 bis 61			952,0	0		
Schnitt lfd. Nr. 1 bis 61			1.501,00	1,01		
Minimum lfd. Nr. 1 bis 61			165	0,1		
Maximum lfd. Nr. 1 bis 61			13.789,00	29,40		

Anmerkung:

- Bei 17 von 61 Projekten fielen Kosten für Dienstleistungen Verwaltung an, die Anteile an den Gesamtnettokosten liegen zw. 0,3 % und 9,9 %
- OÖ: Die Kosten entstehen durch die Bauaufsicht, die seitens der (auch für die Straßenerhaltung) zuständigen Straßenmeisterei durchgeführt wird. Durch die technische Bauleitung (durchgeführt von der Landesdienststelle) entstehen im Projekt keine Kosten.

Tabelle III/1: Übersicht Forstwege

	Bundesland	Codierung	Weglänge projektiert (m)	Weglänge realisiert (m)	Fahrbahnregelbreite (m)	Kosten Unterbau netto (€)	Anteil Unterbau- an Gesamtnettokosten (%)	Kosten Oberbau netto (€)	Kosten Deckschicht netto (€)	Anteil Unter- und Oberbau an Gesamtnettokosten (%)	Kosten Fertigstellungsarbeiten netto (€)	Kosten Sonderbauwerke netto (€)	Kosten Dienstleistungen Verwaltung netto (€)	Kosten Dienstleistungen extern netto (€)	Kosten sonstiges netto (€)	Gesamt netto (€)	durchschnittliche Hangneigung (%)	maximale Hangneigung (%)	Anteil Bodenklasse 2 (Schöpfungsboden = Feuchtfelder) % der Weglänge	Anteil Bodenklassen 6 und 7 (6 Reissfels, 7 Sprengfels) % der Weglänge	Anzahl Bach- Grabenquerungen	Anteil Neutrassierung (%)	Anzahl Gehöfte Wohnobjekte direkt an Weg	Anzahl Sonderbauwerke (z. B. Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinverbauungen)	Art Sonderbauwerke(z. B. Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinverbauungen)	Anzahl Kehren	hangseitige Drainage (in % der Weglänge)	Deckschicht	
Forstweg Nenzing	V	(WW Forst)	1.490,0	1.490,0	4,5	50.000,0		24.200,0	15.000,0		5.000,0	50.000,0	0,0	13.300,0	5.000,0	162.500,0	50,0	70,0	10,0	15,0	5,0	100	0	6,0	5 Graben, 1 Einbindung Landstr.	1,0	10,0	Schotter	
Forstweg Nenzing Kosten je Lfm (€)						33,6	30,8	16,2	10,1	54,9	3,4	33,6	0,0	8,9	3,4	109,1													
Forstweg Goefis	V	(WW Forst)	680,0	680,0	4,0	43.559,0		0,0	21.380,0		5.000,0	4.203,0	0,0	3.200,0	8.700,0	86.042,0	30	60,0	0,0	50,0	0,0	100	0	1,0	Abräumung Felssturzsbereich	1,0	0,0	Schotter	
Forstweg Goefis Kosten je Lfm (€)						64,1	50,6	0,0	31,4	75,5	7,4	6,2	0,0	4,7	12,8	126,5													
Hintergupf	K	(WW Forst)	950,0	950,0	4,0	19.800,0		0,0	0,0		500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20.300,0	50	80	0,0	2	0,0	100	0	0,0	-	0,0	0,0	keine	
Hintergupf Kosten je Lfm (€)						20,84	97,54	0	0	97,5	0,53	0	0	0	0	21,37													
Minimum je Lfm (€)						20,84		0	0		0,53	0	0	0	0	21,37													
Maximum je Lfm (€)						64,1		16,2	31,4		7,4	50.000	0	8,9	12,8	126,5													
Vergleich 61 Auswahlprojekte M 321a																													
Minimum je Lfm (€) bzw. Durchschnitt Nr. 52 - 61						0,5		1,2	2,3		0,2	642,2	0,1	0,4	0,1	28,11	16	25				18							
Maximum je Lfm (€) bzw. Durchschnitt Nr. 1 - 10						57,6	22,8	64,3	33		25,5	141.630	29	22	2,2	496,23	0	0				0							
Durchschnitt je Lfm (€)						6,7	0,3	22,9	16,6	90	5,8		1,1	1,9	1,3	153,3													

Bodenklassen (Einteilung nach der Lösbarkeit) n. ÖN B 2205

- Bodenklasse 1: Mutterboden
- Bodenklasse 2: Schöpfungsboden z.B. Torf, Schlick
- Bodenklasse 3: loser Boden z.B. Flugsand, Flussschotter
- Bodenklasse 4: Stichboden z.B. Hangschutt, lehmiger Sand/Kies, Lösslehm
- Bodenklasse 5: Hackboden: z.B. Geschiebelehm, Moräne; Tegel
- Bodenklasse 6: leicht reissbarer Fels (Reissfels), Schrämboden z.B. Phyllit, Tonmergel
- Bodenklasse 7: schwer lösbarer Fels (Sprengfels)

Tabelle III/2: Baupreisindex Revision Basisjahr 2010 (Quelle: Statistik Austria 2014)

Gliederung nach NUTS 1 und nach Bundesländer (Berichtsjahr 2014)

Bundesland	für den Wohnhaus- und Siedlungsbau	für den Sonstigen Hochbau	Schnitt Hochbau
Niederösterreich	107,7	108,1	107,9
Burgenland	108,4	109,5	109,0
Kärnten	110	109,9	110,0
Salzburg	110,1	111,3	110,7
Tirol	110,2	111,7	111,0
Oberösterreich	110,4	111,9	111,2
Steiermark	112,8	112,9	112,9
Vorarlberg	114,5	114,8	114,7

Anhang 2: Karte Ökoregionen

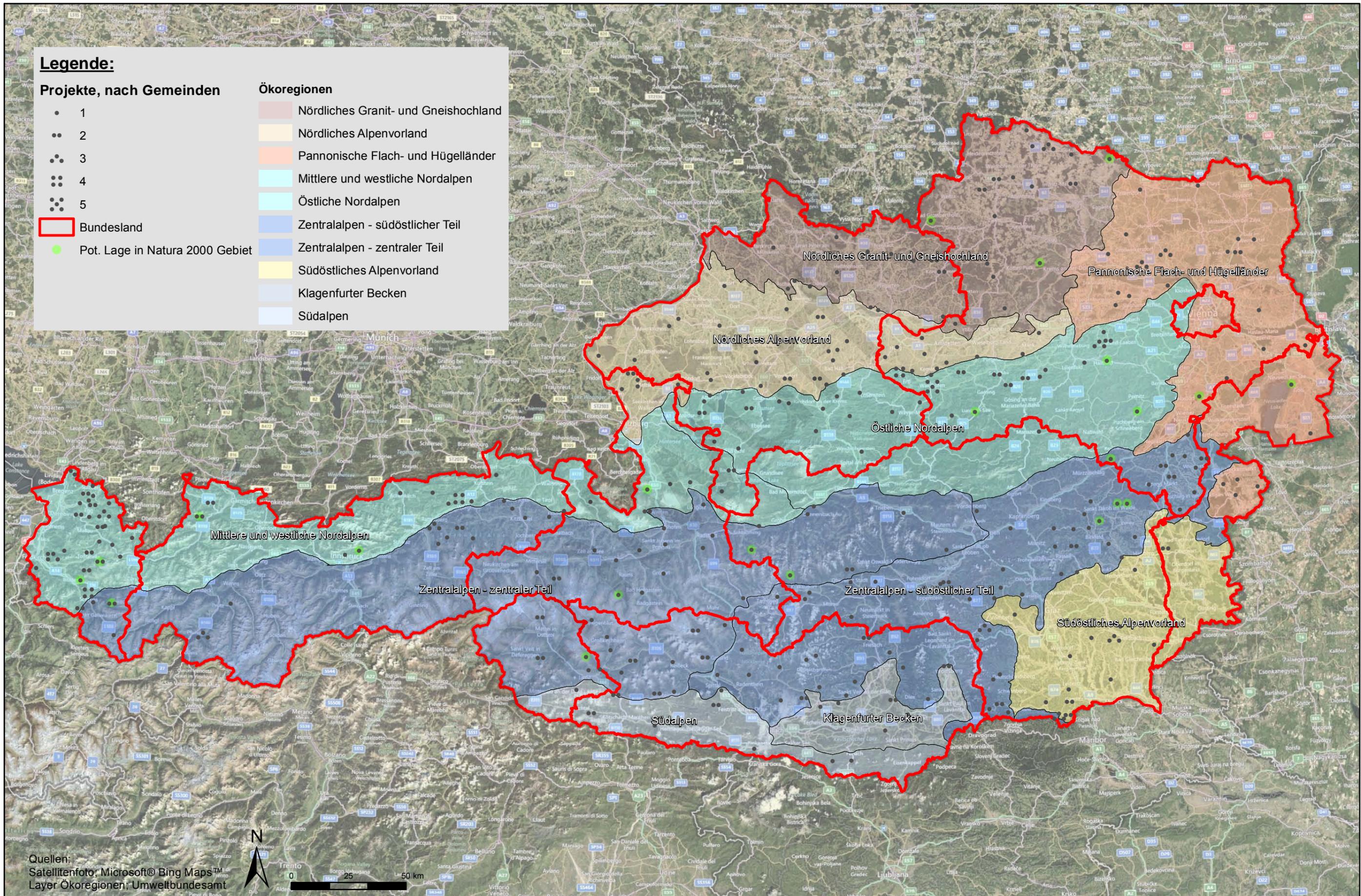
Legende:

Projekte, nach Gemeinden

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- Bundesland
- Pot. Lage in Natura 2000 Gebiet

Ökoregionen

- Nördliches Granit- und Gneishochland
- Nördliches Alpenvorland
- Pannonische Flach- und Hügelländer
- Mittlere und westliche Nordalpen
- Östliche Nordalpen
- Zentralalpen - südöstlicher Teil
- Zentralalpen - zentraler Teil
- Südöstliches Alpenvorland
- Klagenfurter Becken
- Südalpen



Quellen:
Satellitenfoto; Microsoft® Bing Maps™
Layer Ökoregionen; Umweltbundesamt



0 25 50 km

 Dipl. Ing. Andreas Berchtold Ingenieurkonsulent für Landschaftsplanung und -pflege A-9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 3, Tel. 0463/513192, Fax: DW-55, office@berchtold-ip.at	GEZEICHNET: O. J.	MASSTAB: 1:1.500.000	PROJEKT: Evaluierung Fördermaßnahme 321a	
	GZL: 12.098	AUSFERTIGUNG:	PLANTITEL: Lageplan Projektstandorte, >= Größenklasse 3	
	DATUM: 05.02.2013	EINLAGE: 1.1	AUFTRAGGEBER: BMLFUW, Abteilung II/5, 1010, Stubenring 1	

Anhang 3: Erhebungsformular und Systemskizzen

Evaluierungsprojekt M 321a Verkehrserschließung ländlicher Gebiete - Erhebung Errichtungskosten

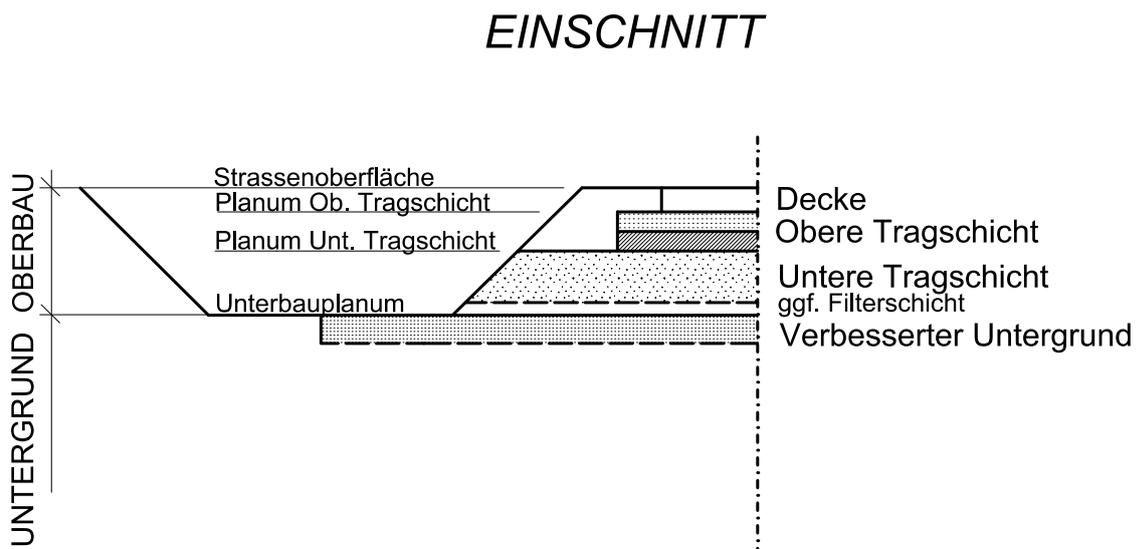
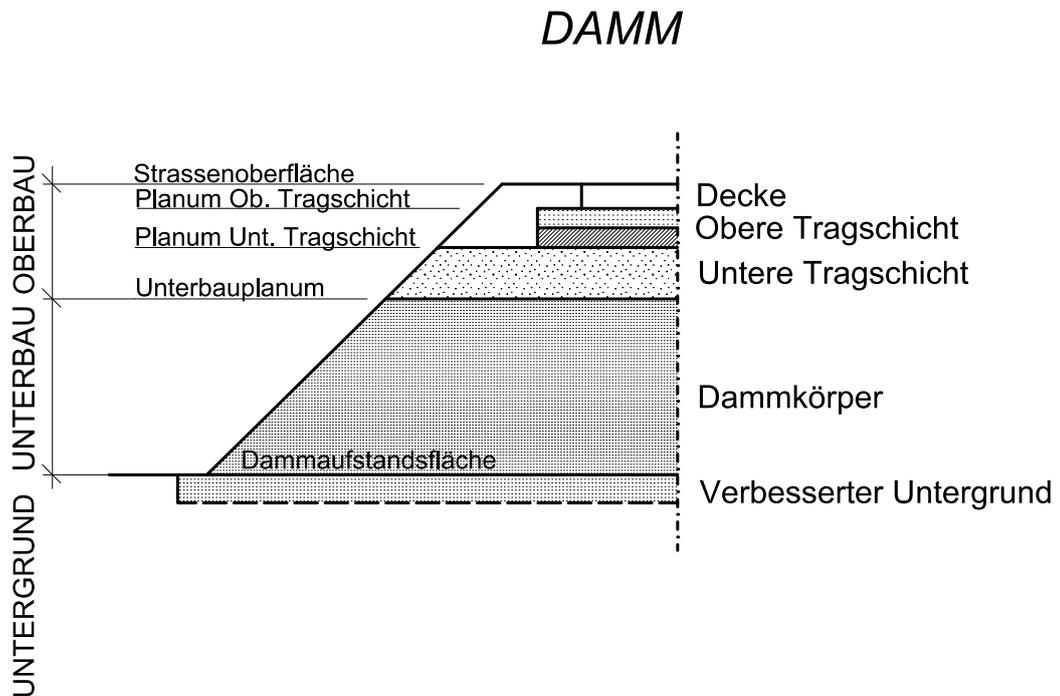
Bezeichnung Wegprojekt:					
Codierung Wegetyp ¹ :					
Länge Wegprojekt (m):					
Fahrbahnregelbreite (m) (siehe dazu beiliegende Systemskizze 1)					
Kostengruppe²	Materialkosten netto (€)	Kosten Bau-maschinen netto (€)	Lohnkosten netto (€)	Gesamtkosten netto (€)	
Untergrund und Unterbau (siehe dazu beiliegende Systemskizze 2)					
Oberbau - Ungebundene Tragschicht (siehe dazu beiliegende Systemskizze 2)					
Oberbau - Deckschicht	Art der Deckschicht:	Stärke (cm):			
Fertigstellungsarbeiten (z. B. Humusierung, Begrünung)					
Sonderbauwerke (z. B. Brücken, Böschungsmauern, Leitschienen, Lawinenverbauungen)					
Externe Dienstleistungen		Kosten durch private Dienstleistungs-betriebe netto (€)	Kosten durch Landesdienststellen netto (€)		
Planung (incl. Ausschreibung)					
Aufsicht					
Sondergutachter (z. B. Geologie, Vermessung, Ökologie)					
Sonstiges (z. B. Abbrucharbeiten, Ausgleichsmaßnahmen)	Beschreibung:				
Gesamtkosten netto (€)					
Gesamtkosten brutto (€)					
Fördersumme M321a (€)					

Bitte ausfüllen

1 Anbindung von Dauersiedlungen: AD, Wirtschaftsweg: WW , Almweg: AW

2 Entwässerungsmaßnahmen sind den jeweiligen Querschnittselementen zuzuordnen!

Systemskizze 2 Strassenaufbau



Systemskizze 1 (vgl. RVS 03.03.81)

